



PETER PONS

# *Der grosse Zeitvertreib*

**ROTES ANTIQUARIAT UND GALERIE MERIDIAN  
LISTE SEPTEMBER 2021**

**KUNST – DESIGN – FOTOBÜCHER – LITERATUR – EXIL**

INHALTSVERZEICHNIS

KUNST	3
BILDER UND GRAFIKEN	3
DESIGN	11
FOTOBÜCHER	14
GEORGE GROSZ	17
LITERATUR	27
EXIL	39

BESTELLUNGEN AUS DIESER LISTE BITTE AN

ROTES ANTIQUARIAT UND GALERIE MERIDIAN  
KNESEBECKSTRASSE 13 / 14  
10623 BERLIN  
TEL.: 030 / 37 59 12 51  
E-MAIL: GALERIE@ROTES-ANTIQUARIAT.DE

UNSERE ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN  
FINDEN SIE UNTER WWW.ROTES-ANTIQUARIAT.DE

BANKVERBINDUNG

CHRISTIAN BARTSCH  
POSTBANK BERLIN: IBAN DE88100100100777844102  
DEUTSCHE BANK: IBAN DE12100700240135687200  
FÜR UNSERE SCHWEIZER KUNDEN  
CHRISTIAN BARTSCH, POSTFINANCE SCHWEIZ:  
IBAN CH9109000000913921935  
STEUER-NUMMER 34/217/58303  
UST-ID DE 196559745

ABBILDUNG AUF DEM UMSCHLAG NACH TITEL NR. 73,  
AUF DER RÜCKSEITE NACH TITEL NR. 37.

Mitglied im  
Member of



KUNST

- 1. Heinrich Richter-Berlin (1884-1981).** Frau vor dem Spiegel. Bleistiftzeichnung. 1910. 49 x 39 cm. Sign., dat. u. eigenh. m. Worpswede bezeichnet. Knickspurig. **500 €**
- 2. -. Vor dem Zirkus.** Linolschnitt. 1911. 22 x 19 cm. Signiert und datiert. **220 €**
- 3. -. Die Brüstung.** Linolschnitt. 1912. 27,5 x 20 cm. Betitelt, signiert und datiert. **280 €**
- 4. -. Kinder am Strand.** Linolschnitt. 1912. 25 x 36 cm. Signiert und datiert. Blattrand knickspurig. **250 €**



3



1



2



4



5



6



9



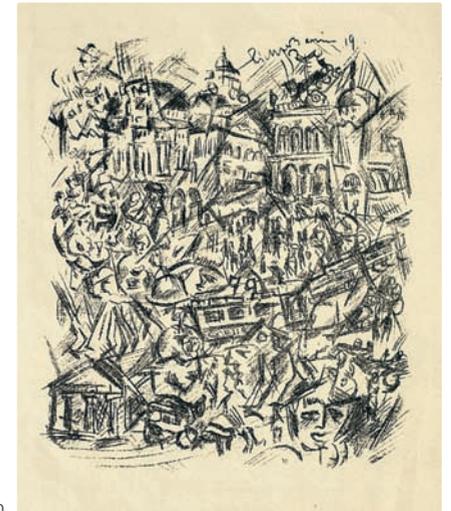
11



7



8



10

**5.** -. Trapezkünstlerin. Tuschfederzeichnung. 1913. 28 x 20 cm. Monogrammiert, datiert und nachträglich signiert. Mit Fleck außerhalb der Darstellung. **550 €**

**6.** -. Mädchen mit Rose. Linolschnitt. 1915. 19 x 14,5 cm. Signiert und datiert. **250 €**

**7.** -. Albaner vor seinem Haus. Bleistiftzeichnung. 1916. 30 x 19,7 cm. Signiert und datiert. **500 €**

**8.** -. Im Vardartal (Mazedonien). Linolschnitt. 1916. 18 x 13 cm. Sign. u. datiert. Knickspurig. **250 €**

**9.** -. Clärchen. Bleistiftzeichnung. 1919. 30 x 20 cm. Signiert und datiert. Blatt m. Faltspur. **450 €**

**10.** -. Zentrum Berlin. Lithographie. 1919. 22,5 x 18,5 cm. Im Stein sign. u. dat. Blatt für

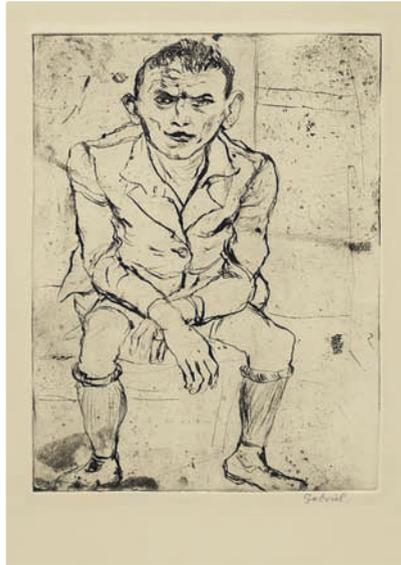
eine geplante, aber nicht erschienene Mappe der Novembergruppe. Etwas knickspurig. **200 €**

**11.** -. Maria mit Pflegesohn. Bleistiftzeichnung. 1923. 34 x 27 cm. Signiert und datiert. **500 €**



12

**12. Hans Gabriel (1897 - 1940).** Portrait eines Mannes mit Pfeife. Radierung. Ca. 1926. 18,8 x 11,3 cm. Signiert. **220 €**



13

**13. -.** Portrait eines sitzenden jungen Mannes. Radierung. Ca. 1926. 17,5 x 13,3 cm. Signiert. **250 €**



14

**14. Ulrich Güssow (1907 - 1949).** Der Maler Bruno Voigt. Aquarellierte Bleistiftzeichnung. 1930. 39,8 x 31,8 cm. Signiert und datiert 10. Mai 30. Fleckig. **400 €**



15

**15. -.** Portrait eines jungen Mannes. Tuschefeder und Aquarell auf Japanbüten. 1932. 30 x 20 cm. Monogrammiert und datiert. **300 €**



18



16

**16. -.** Junges Paar beim Abendspaziergang. Bleistiftzeichnung. 1932. 18 x 14 cm. Monogrammiert und datiert 7.2.32. **150 €**

**17. -.** Die Herbst-Mode 1932. Aquarellierte Bleistiftzeichnung. 1932. 27,5 x 21 cm. Monogrammiert und datiert. Verso Aktzeichnung. **200 €**

**18. -.** Zwei Freundinnen im Park. Aquarell auf liniertem Schreibpapier. 1932. 28 x 22 cm. Monogrammiert und datiert. **150 €**



17



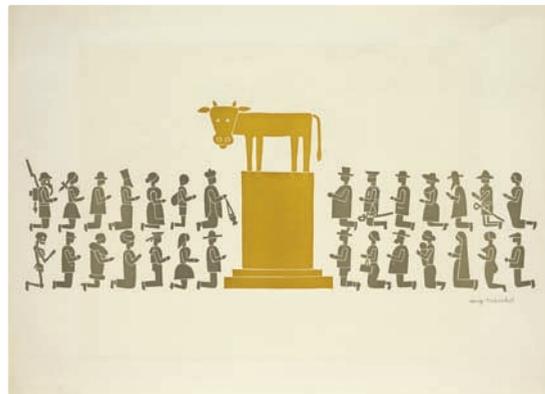
19



20



21



22

**19. Rudolf Möller (1881 - 1967).** Frauenportrait. Radierung. 19,7 x 14 cm. Auf altem, rückseitig beschriebenen Büttenpapier. Signiert und bezeichnet als Selbstdruck. Verso gestempelt: „Rudolf Möller Novembergruppe“.

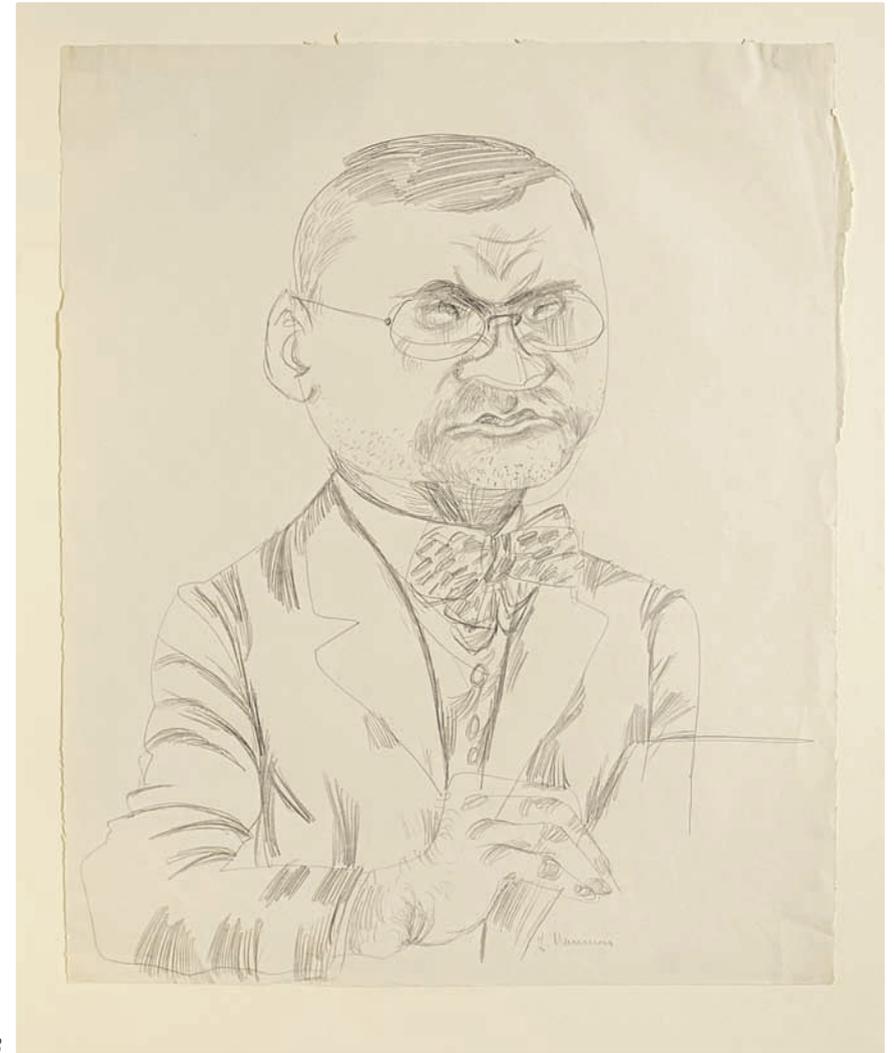
**200 €**

**20. Emil Orlik (1870 - 1932).** Frauenkopf im Profil. Lithographie. 35,5 x 26 cm (Blattgröße).

Signiert und mit rotem Stempel „Orlik“. Passepartoutausschnitt gebräunt, Signatur verwischt.

**140 €**

**21. Max Schwimmer (1895 - 1960).** Am Tisch sitzende Dreiergruppe in chaotischer Umwelt. Radierung. 1919. 19,4 x 14,4 cm auf 42 x 32,5 cm. Blatt 6 aus der Mappe „Abenteurer“, die 1919 in 30 Exemplaren bei Dehne



23

in Leipzig erschien. - Blattrand fleckig, Radierung in gutem Zustand.

**400 €**

**22. Augustin Tschinkel (1905 - 1983).** Anbetung des goldenen Kalbes. Farblithographie. 1972. 30 x 40 cm. Signiert. Neudruck einer Graphik aus den 30er Jahren, erschienen in der Mappe „Aktive Graphik 1927-1937“, herausgegeben von der Galerie Kunze, Berlin.

**180 €**

**23. Jeanne Mammen (1890 - 1976).** Brustbild eines Mannes (Spießers). Bleistiftzeichnung. Ca. 1930. 40 x 50 cm. Signiert.

**1.800 €**

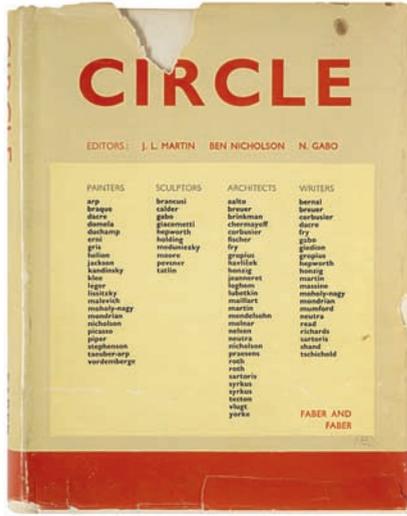


24

**24. Beckmann, Max. – Glaser, Curt, Julius Meier-Graefe u.a.:** Max Beckmann. R. Piper, München. 1924. 2 Bll., 87 S., 52 Bild-Tafeln, 1 Bl. Mit einer Kaltnadelradierung Max Beckmanns. 4°, Orig.-Halbleinenbd. (Entwurf: F[r]itz H[elmuth] Ehmcke). (Bestell-Nr. KNE 39632) **650 €**

Erste Ausgabe. - Eins von 1.500 Exemplaren, unnummeriert. Daneben erschienen 180 Exemplare als Vorzugsausgabe. - Druck der Kaltnadelradierung durch Franz Hanfstaengl, München. - Beckmann wirkte an der Gestaltung der Publikation mit; so schrieb er kurze Zeit vor dem Druck des Werkes an seinen Verleger, Reinhard Piper: „Die Aufnahmen sind ja fabelhaft, das wird wirklich ein Standardwerk. Und ich kann nur sagen, dass ich Ihnen sehr dankbar bin [...] Den Glaserschen Artikel finde ich ausgezeichnet. Ich habe ihm sofort geschrieben. Auch Meier-Graefe Artikel ist amüsant.“ (Zit. nach Hofmaier.) - Neben den Texten von Glaser und Meier-Graefe finden sich auch Beiträge von Wilhelm Fraenger und Wilhelm Hausenstein. - Neben der Radierung u. den 52 Bild-Tafeln 16 Abb. im Text. - Einbd. gebräunt, Rücken u. Buchblock etwas angeplatzt, Bll. gut erhalten. - Hofmaier 265 B.b. - Glaser 236. - Gallwitz 230. - Rifkind 147.

**25. Circle.** International Survey of Constructive Art. Editors: J. L. Martin, Ben Nicholson, N. Gabo. Faber and Faber, London. (1937.)



25

VIII, 291 S. Mit zahlr. Abb. 4°, typogr. gest. Orig.-Leinenbd. mit -Schutzumschlag. (Bestell-Nr. KNE39634) **300 €**

Erste Ausgabe des programmatischen Bands über abstrakte Malerei und Plastik, Architektur und Gegenwartskultur. - Selten. - Mit Texten von u.a. Marcel Breuer, Naum Gabo, Siegfried Giedion, Walter Gropius, Le Corbusier, László Moholy-Nagy, Piet Mondrian, Lewis Mumford, Richard J. Neutra, Jan Tschichold. - Abb. v. 41 Werken der Malerei, 26 der Plastik, 52 der Architektur auf Tafeln [in Pag.]; darunter Werke von Arp, Braque, Breuer, Corbusier u. Jeanneret, Duchamp, Giacometti, Gris, Gropius, Kandinsky, Klee, Lissitzky, Malewitsch, Mondrian, Moholy-Nagy, Neutra, Picasso, Taeuber-Arp, Vorderberg-Gildewart u.a. - Umschlag mit Randfehlstellen u. -einrissen, Leinenbd. etwas fleckig, Bll. sehr gut. - Bolliger, Dok.-Bib. IV.339.

**26. Corbusier, Le.** Le Corbusier. Architecte du Bonheur. Forces Vives u. Pour l'Art, Lausanne u. Paris. 1955. 20 Bll. Mit zahlr., teils ganzs. Abb. 8°, illustr. Orig.-Karton. (Bestell-Nr. KNE39694) **60 €**

Erste Ausgabe der gemeinsamen Sondernummer der Zeitschriften „Forces Vives“ (Dir.: Jean Petit) und „Pour l'Art“ (Dir.: René Berger) von Januar/Februar 1955 (8. Jahr, Nr. 40). - Mit einem Vorwort von Jean Petit, Beiträgen von Eugène Claudius Petit u. R.P. Couturier O.P. sowie Texten von Le Cor-

buser. - Karton leicht angestaubt, gut erhalten. - Millais S. 56.

**27. De Stijl – Weyergraf, Clara:** Piet Mondrian und Theo van Doesburg. Deutung von Werk und Theorie. Dissertationsschrift. Typoskript. Ohne Jahr. 121 S. 4°, Privatbroschur. (Bestell-Nr. KNE39730) **50 €**

Eingereicht an der Ruhr-Universität Bochum. - Leichte Gebrauchsspuren.

**28. Design – Bartning, Otto. – Mayer, Hans K. u. Alfred Siemon:** Der Baumeister Otto Bartning und die Wiederentdeckung des Raumes. Zweite, erw. Auflage. Das Beispiel, Darmstadt. 1958. 2 Bll., 142 S. Mit zahlr. Abb. 4°, Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE39738) **60 €**

Broschur berieben u. etwas fleckig.

**29. – Bill, Max:** Robert Maillart. (Brücken und Konstruktionen.) Artemis, Zürich. (1996.) 184 S. Mit zahlr. Abb. Gr.-8°, Orig.-Leinenbd. mit -Schutzumschlag. (Bestell-Nr. KNE39732) **200 €**

3. Aufl. - Schutzumschlag mit leichten Gebrauchsspuren, sonst gut erhalten.

**30. – Blaser, Werner:** Struktur und Gestalt in Japan. Structure and Form in Japan. (Artemis, Zürich. 1963.) 207 S. 4°, Orig.-Halbleinenbd. (Bestell-Nr. KNE39737) **60 €**

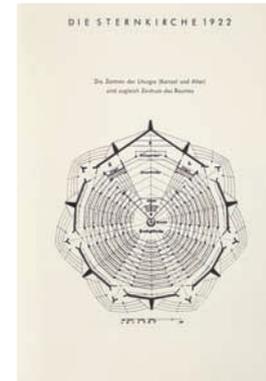
Einband etwas berieben, bestoßen u. angestaubt.

**31. – Tempel und Teehaus in Japan.** Urs Graf, Olten u. Lausanne. 1955. 156 S. 4°, Orig.-Halbleinenbd. (Bestell-Nr. KNE39743) **250 €**

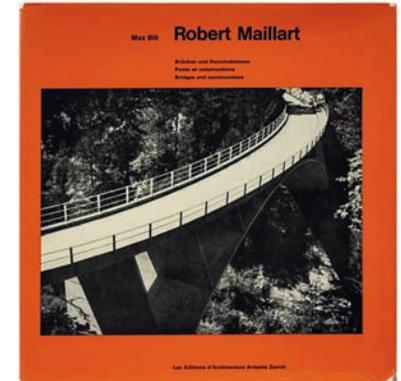
Einband etwas gebräunt u. etwas fleckig, sonst gut erhaltenes Exemplar.



26



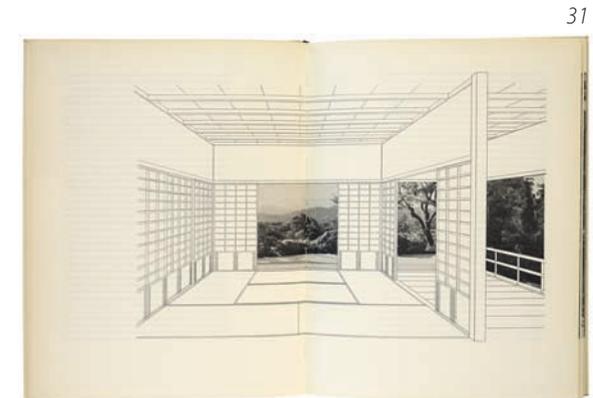
28



29



30



31



34



35



36

**32. – Braun-Feldweg, Wilhelm.** Form und Industrie. Hrsg. v. Siegfried Gronert. Verlag Form, (Frankfurt a.M. 1998.) 184 S. Mit zahlr. Abb. 4°, Orig.-Pappbd. (Bestell-Nr. KNE39736) Gut erhaltenes Exemplar **40 €**

**33. – DDR – Begenu, S. H.** Funktion, Form, Qualität. Zur Problematik einer Theorie der Gestaltung (des Design). Zentralinstitut für Gestaltung, Berlin. 1967. 103 S., 16 Bll. Mit zahlr. Abb. 4°, Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE 39734) **50 €**  
Broschur leicht berieben, sonst gut erhalten.

**34. – Droste, Magdalena:** Die Bauhaus-Leuchte von Carl Jacob Jucker und Wilhelm Wagenfeld. Verlag Form, Frankfurt a. M. 1997. 47 S., 1 Bl. Mit zahlr. Abb. Kl.-8°, Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE39729) **50 €**

**35. – Eksell, Olle:** Corporate Design Programs. Studio Vista, (London. 1967). 95 S. Mit zahlr. Abb. 8°, Orig.-Halbleinenbd. (Bestell-Nr. KNE39731) **100 €**  
Leicht berieben, sonst gut erhalten.

**36. – Morandini, Marcello:** Art. Design. 1964-2000. (Retrospektive Sonderausstellung.) Charta, (Mailand. 2000). 268 S., 1 Bl. 4°, Orig.-Leinenbd. mit -Schutzumschlag. (Bestell-Nr. KNE39739) **50 €**  
Gut erhalten.

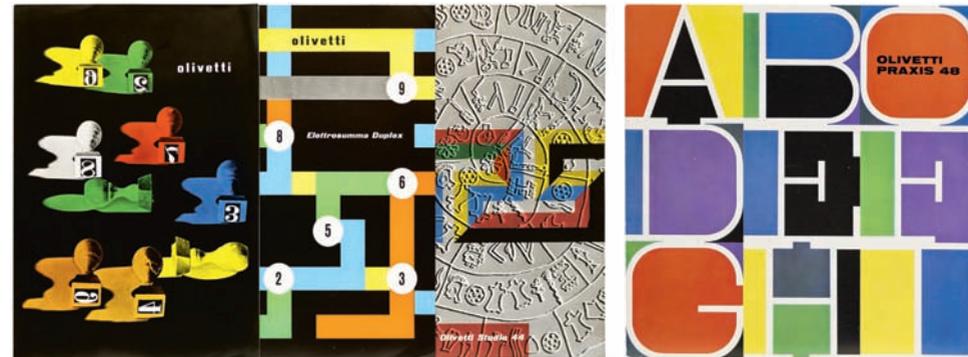
**37. – Olivetti.** 10 aufwendig gestaltete Werbeprospekte. Olivetti, Ivrea. Um 1960 bis 1970. Mit zahlr. Abb., Farbflächen u. typogra-

fischen Gestaltungen. 8° u. 4°. (Bestell-Nr. KNE 39728) **200 €**

Olivetti Divisumma 24. Ivrea, um 1960. 4°, 4 farb. bedruckte Bll. Orig.-Klammerheftung. - Olivetti Divisumma 24. Farb. bedrucktes Faltblatt. Ivrea, um 1960. DIN A3. Orig.-Klammerheftung (2 Exemplare). - Olivetti Elektrosomma Duplex. Farb. bedrucktes Faltblatt. Ivrea, um 1960. DIN A3. Orig.-Klammerheftung. - Olivetti Elektrosomma 22. Farb. bedrucktes Faltblatt. Ivrea, um 1960. DIN A3. Orig.-Klammerheftung. - Olivetti Studio 44. Farb. bedrucktes Faltblatt. Ivrea, um 1960. DIN A3. Orig.-Klammerheftung. - Olivetti Rechnen Programm 101. Zweifarb. bedrucktes Blatt. Ivrea, nach 1965. DIN A4. - Olivetti Programma 101. Der Computer auf dem Schreibtisch. Ivrea, 1967. Quer-4°, 6 Bll. Mit zahlr. Farbbabb. Orig.-Broschur. - Olivetti Tekne 3. Ivrea, 1967. 8°. 4 farb. bedruckte Bll., davon eines aufklappbar. Orig.-Klammerheftung. - Olivetti Praxis 48. Ivrea, 1967. 8°. Farb. bedrucktes Faltblatt (Altarfalz). - Olivetti Editor. Die neue elektrische Schreibmaschine mit proportionalem Wagenschritt. Ivrea, 1967. 4°. 4 farb. bedruckte Bll. Klammerheftung. In Orig.-Papierschuber (ähnlich einer Plattenhülle). - Sehr gut erhalten.

**38. – Rams, Dieter u.a. – Braun.** Braun Radio-Phonogeräte 2. [Frankfurt a. M., 1958.] 24 S. [inkl. Umschlag]. Mit zahlr., teils farb. Abb. 8°. Klammerheftung. (Bestell-Nr. KNE 39727) **200 €**

Sehr selten. - Neben den von Dieter Rams entworfenen Geräten sind hierin auch Arbeiten von Hans Gugelot (HfG Ulm) und Herbert Hirche abgelichtet und beschrieben. - Es ist anzunehmen, dass die Broschüre ebenfalls von Rams entworfen wur-



37



38

de. - Die Geräte werden teilweise in verschiedenen Kontexten gezeigt, so etwa in der Musterwohnung im Haus Aalto auf der Interbau Berlin, eingerichtet von Knoll International. - Sehr gut erhalten. - Dazu: I: Werbeblatt: Braun. Thermolüfter H 1 mit Thermostat. Zweiseitig bedruckt. A4. Leichte Knickspuren. - II: Braun Küchenmaschine. Zweiseitig bedruckt. (20 x 21 cm.) Leichte Knickspuren. - III: Utställning. Ausstellung. Formgivning i Tyskland. Formgebung in Deutschland. Rat für Formgebung, Darmstadt. Ohne Jahr. 16 Bll. Mit zahlr. Abb. + 6 Bll. Liste der „Ausstellungsgegenstände“. Orig.-Broschur. - IV: Zwölfte Triennale in Mailand. Deutsche Abteilung. 1960. 16 Bll. Orig.-Umschlag.

**39. – Scholtz, Andrea:** Hand und Griff. Ausstellung Wien 1951. Walter Zeischegg, Carl Auböck. Ein Buch über Griffpioniere. (Idee: Otl Aicher, Jürgen W. Braun.) Walther König, Köln. 1995. 107 S. Mit zahlr. Abb. 4°, Orig.-Pappbd. (Bestell-Nr. KNE39735) **40 €**

Erste Ausgabe des Kataloges einer 1951 in Wien veranstalteten Ausstellung; erschienen 40 Jahre nach deren Stattfinden. - Gut erhalten. - Dazu: Maschinengesch. Brief, unterzeichnet von Jürgen W. Braun.

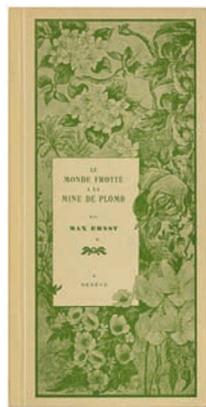
**40. – Zeischegg, Walter.** Kartoffelchips im Wellflächenquadrat. Walter Zeischegg. Plastiker, Designer und Lehrer an der HfG Ulm 1951-1968. Mit Beiträgen von Andrea Scholtz. Eine Ausstellung des Archivs der Hochschule für Gestaltung Ulm. HfG, Ulm. 1992. 111 S. 4°, Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE39733) **40 €**  
HfG-Archiv Dokumentation 3. - Gut erhalten.

**41. Dix, Otto:** Der Krieg. 24 Offsetdrucke nach Originalen aus dem Radierwerk von Otto Dix. Karl Nierendorf, Berlin. (1924.) 1 Bl., 24 Bild-Tafeln. 4°, illustr. Orig.-Karton. (Bestell-Nr. KNE39633) **150 €**  
Erste Ausgabe. - Karton leicht bestoßen u. an den



41

Kapitalen angeplatzt, Bll. gut. - Bolliger, Dok.-Bib. l.78.



42

**42. Ernst, Max.** Le Monde Frotté à la Mine de Plomb. Frottages de 1925 à 1965. Galerie D. Benador, Genf. 1965. 12 Bll. Mit zahlr. Abb. 8°, illustr. Orig.-Pappbd. (Bestell-Nr. KNE39695) **50 €**

Erste Ausgabe des Ausstellungskatalogs. - Eins von 800 Expl. - Mit 2 Texten Max Ernsts. - Der Katalog verzeichnet 28 Werke. - Gut erhalten. - Spies, Max Ernst. Werke 1939-1953, S. 373.

**43. Fautrier, Jean. - Edwin Engelberts:** Jean Fautrier. Oeuvre gravé, oeuvre sculpté. Essai d'un catalogue raisonné. (Galerie Engelberts), Genf. 1969. 12 Bll., 4 Bll., 40 Bll. Mit zahlr., teils ganzs. Abb. Gr.-8°, marmor. Orig.-Pappbd. (Bestell-Nr. KNE39697) **50 €**

Eins von 1.500 Expl. - Katalog gemeinsam hrsg. v. den Galerien Michel Couturier, Jan Runnqvist u. Edwin Engelberts. - Mit Texten von Jean Fautrier u. André Malraux. - Rücken gebräunt, 1. Bl. mit Besitzvermerk, sonst gut erhalten.

**44. Foto. - Politische Fotobücher. - African National Congress.** Unity in Action. A Photographic History of the African National Congress South Africa 1912-1982. African National Congress, London. 1982. 2 Bll., 156 S. Mit zahlr., meist ganzs. Abb. v. Fotografien u. Dokumenten. Quer-4°, illustr. Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE39707) **40 €**

Fotodokumentation des Widerstandes und Freiheitskampfes in Südafrika anlässlich des 70.



45

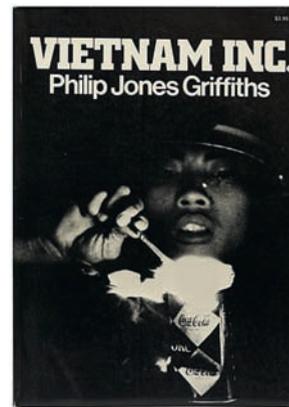
Jubiläumsjahrs des „African National Congress“. - „Correcting the historical record is part of the liberation process of the oppressed and nowhere more so than in South Africa. In the eurocentric perspective which has dominated so much historical writing, the indigenous people of Africa were considered as outside of the historical process or at best its apathetic victims. [...] The photographs in this book, many of which were taken by militants of the liberation movement, place the people of South Africa in the centre – depicting their lives, their conditions, their resistance.“ (Aus dem Vorwort des Präsidenten des „African National Congress“, Oliver R. Tambo.) - Broschur schwach berieben, gut erhalten.

**45. -. Canetta, Maurizio (Texte):** Zürich gegen Zürich. Armando Dadò, Locarno. (1981.) 182 S., 3 Bll. Mit zahlr. Abb. 4°, Orig.-Leinenbd. mit -Schutzumschlag mit Fotomontage. (Bestell-Nr. KNE39703) **100 €**

Erste Ausgabe der Bilddokumentation über die Zürcher Jugendunruhen im Sommer 1980. - Übersetzung: Marisa Rossi. - Hauptsächlich Abb. v. Fotografien, wenige Abb. v. Dokumenten. - Umschlag schwach bestoßen, sehr gut erhalten. - Das Schweizer Buch, 1982, 11189.

**46. -. D'Amico, Tano:** Volevamo solo cambiare il mondo. Romanzo fotografico degli anni '70. Intra Moenia, (Neapel. 2008). 123 S., 2 Bll. Mit zahlr. ganzs. Abb. v. Fotografien Tano D'Amicos. Quer-8°, illustr. Orig.-Karton. (Bestell-Nr. KNE39706) **30 €**

Fotodokumentation sozialer Kämpfe in Italien der



47

Jahre 1967 bis 1980 durch den Journalisten und Fotografen Tano D'Amico. - Sehr gut erhalten.

**47. -. Griffiths, Philip Jones:** Vietnam Inc. Collier Books u. Collier-Macmillan, New York u. London. 1971. 220 S., 2 Bll. 4°, Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE39741) **80 €**

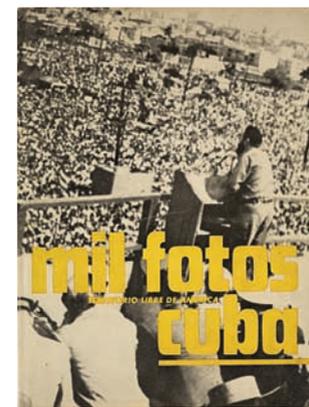
Gut erhalten.

**48. -. Hellmich, Peter:** Operación Silencio. Chile nach Salvador Allende. Hrsg. v. Heynowski & Scheumann. Verlag der Nation, ([Ost-]Berlin. 1974). 237 S., 1 Bl. Mit zahlr., oft ganz- u. doppels. Abb. v. Fotografien Peter Hellmichs. Gr.-8°, illustr. Orig.-Pappband. (Bestell-Nr. KNE39702) **20 €**

Gesamtgestaltung: Walter Martsch. - Mit einem Vorwort der Hrsg. u. Textauszügen unterschiedlicher Verfasser. - „Die vorliegenden Einblicke in das faschistisch beherrschte Chile sind so eindeutig, daß sie nur ergänzt, kaum aber vertieft werden könnten. Dabei steht das Bild der illegalen Kamera neben den berühmten Selbstzeugnissen der Militärjunta, denn wer auch immer das Objekt auf das ‚Chile nach Salvador Allende‘ richtet, erfüllt – gewollt oder unfreiwillig – Richteramt.“ (Aus dem Vorwort.) - Illustr. Vorsätze. - Einbd. an den Ecken leicht berieben, sehr gut erhalten.

**49. Hoxha, Enver.** 1908-1985. Publication of the Institute of Marxist-Leninist Studies at the CC of the PLA. (Tirana. 1986.) 295 S., 1 Bl. Mit zahlr., teils farb. Abb. 4°, Orig.-Leinenbd. mit -Schutzumschlag. (Bestell-Nr. KNE39742) **200 €**

Gut erhalten.



50

**50. -. Kuba – mil fotos cuba.** territorio libre de america. Ohne Ort u. Jahr. 435 S. Mit 2 farb. Faltkarten u. 1 Farbtafel. 4°, Orig.-Kunstlederbd. mit -Schutzumschlag. (Bestell-Nr. KNE39746) **100 €**

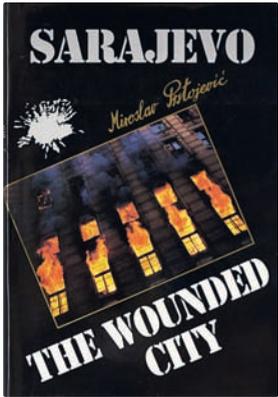
Gut erhalten.

**51. -. [Marr, David George:]** Death in the Afternoon. ChayLay March 9, 1974. (Saigon. 1974.) 8 Bll. Mit zahlr. fotogr. Abb. 4°, Orig.-Karton. (Bestell-Nr. KNE39745) **100 €**

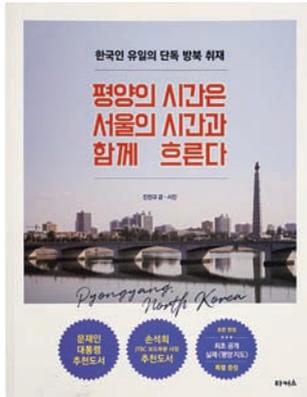
Leicht stockfleckig u. mit schwachen Gebrauchsspuren.

**52. -. Prstojević, Miroslav:** Sarajevo. The wounded city. (DAG Grafika, Ljubljana, u. PP „IDEJA“, Sarajevo. 1994.) 320 S., 2 Bll. Mit zahlr., teils farb. fotogr. Abb. 4°, blindgepr. Orig.-Leinenbd. mit illustr. -Schutzumschlag. (Bestell-Nr. KNE39704) **50 €**

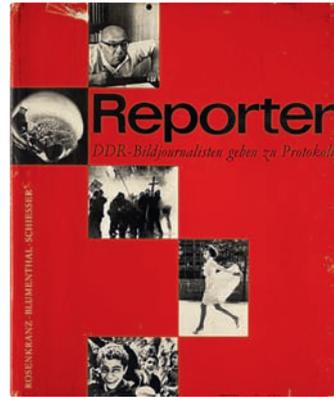
„This book does not aspire to explain why all of this happened to Sarajevo and to its people, why it was and is so. [...] This is, simply, my story about my city in a war which none of my people, no-one sane, ever wanted, ever wished for.“ (Aus dem Nachwort des Verfassers, Schriftstellers u. Journalisten Miroslav Prstojević.) - Übers. ins Engl. v. Dzevhira Arslanagić u. Gordana Kisić. - Abb. v. Fotografien v. Emil Grebenar, Senad Grubelić, Kemal H. Hadzić, Milomir Kovacević, Danilo Krstanović, Rikard Larma, Miroslav Prstojević, Didije Torse, Miki Uherka. - Hrsg. v. Darko Grkinić. - Gestaltung: Dzevad Hozo. - Mit Lesebändchen. - Sehr gut erhalten.



52



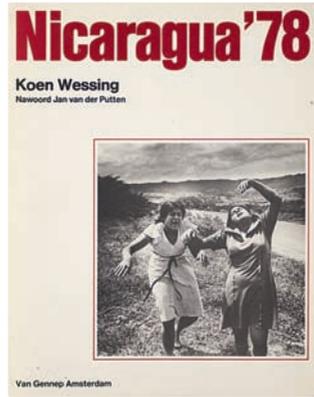
53



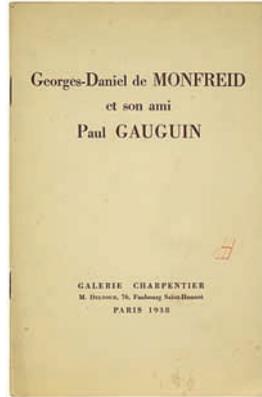
54



55



56



57

53. -. Pyongyang, North Korea. 2018. 315 S. Mit zahlr. farb. Abb. 4°, Orig.-Broschur. - **Schenkungsvermerk an Hans Modrow.** (Bestell-Nr. KNE39744) **100 €** Vortitelbl. mit Schenkungsvermerk: „Sehr geehrter Herr Modrow, bis zu dem Tag, an dem Korea wiedervereinigt wird, bitten wir um Ihr größtes Interesse und um Ihre Unterstützung. Mit freundlichen Grüßen Jin Chunkyu aus Süd Korea“. - Einband etwas fleckig, sonst gut erhalten.

54. -. **Rosenkranz, H[einzi], R[ichard] Blumenthal, G[erhard] Schiesser (Hrsg.):** Reporter. DDR-Bildjournalisten geben zu Protokoll. VEB Fotokinoverlag, Leipzig. (1969.) 142 Bll. Mit zahlr., meist ganz-, teils doppels., teils farb. fotogr. Abb. 4°, Orig.-Leinenbd. mit

illustr.-Schutzumschlag. - **Widmungsexemplar.** (Bestell-Nr. KNE39708) **75 €** Erste Ausgabe des Bands, der über 200 Aufnahmen sowie Texte von 16 führenden Bildjournalisten der DDR versammelt, erschienen zum 50-jährigen DDR-Gründungsjubiläum. - Vorsatzbl. mit eigenh. Widmung, Signatur u. Datierung („Mai 70“) des Bildjournalisten Thomas [Billhardt] an Werner [Lamberz], der seit 1967 in seiner Funktion als Propaganda-Chef des Zentralkomitees der SED die DDR-Presse auf Parteilinie brachte. - Fotografien und Texte von, neben Thomas Billhardt, Ernst-Ludwig Bach, Paul Friedemann, Herbert Hensky, Gerhard Kiesling, Ulrich Kohls, Heinz Krüger, Peter Leske, Barbara Meffert, Jochen Moll, Gerhard Murza, Alfred Paszkowiak, Günter Rössler, Horst E. Schulze, Erich Schutt, Horst Sturm. - Mit einem

Vorwort des Mitherausgebers Gerhard Schiesser. - Umschlag mit Randleisuren, Leinenbd. sehr gut erhalten. - Heidtmann 08075.

55. -. **Stanojević, Tihomir u. Dragan Marković:** Tito. Zivot i rad. Stvarnost, Zagreb. (1962.) XIII S., 2 Bll., 463 S., 2 Bll. Mit zahlr., teils farb. Abb. Folio, Orig.-Kunstlederbd. in roter -Kunstlederkassette. (Bestell-Nr. KNE 39740) **90 €** Kassette u. Einband mit Gebrauchsspuren.

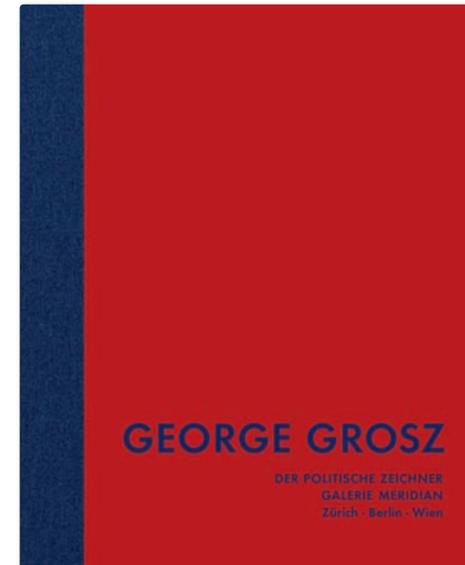
56. -. **Wessing, Koen:** Nicaragua '78. Van Gennepe, Amsterdam. (1978.) 28 Bll. Mit zahlr., meist ganz-, teils doppels. Abb. v. Fotografien Koen Wessings. 4°, illustr. Orig.-Kart-

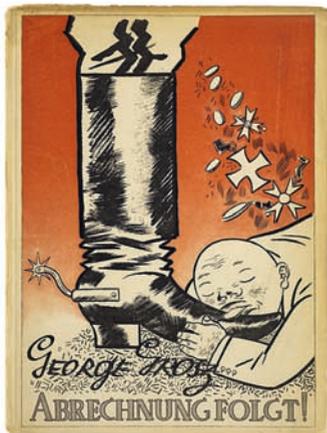
ton. (Bestell-Nr. KNE39705) **50 €** Fotodokumentation des Bürgerkriegs in Nicaragua im September 1978. - Mit einem Nachwort auf Niederländisch von Jan van der Putten. - Karton leicht angestaubt, sonst sehr gut erhalten.

57. **Gauguin, Paul.** Georges-Daniel de Monfreid et son ami Paul Gauguin. Exposition du 19 au 31 Octobre. Galerie Charpentier, Paris. 1938. 31 S. Mit 4 Bild-Tafeln. 8°, Orig.-Karton. (Bestell-Nr. KNE39635) **50 €** Erste Ausgabe des Ausstellungskatalogs. - Mit einem Vorwort von Maurice Denis. - Der Katalog verzeichnet 189 Titel. - Karton leicht fleckig, insgesamt gut erhalten. - Gauguin, Kat. Galeries nationales du Grand Palais, Paris 1989, S. 487.

50 Seiten mit großen Abbildungen von 47 Original-Zeichnungen direkt aus dem Nachlass, die erstmals zum Verkauf stehen. Darunter Entwürfe für die legendäre „Schwejk“-Inszenierung von Brecht und Piscator (1928), für KPD-Publikationen, Franz Pfemferts „Aktion“, Publikationen des Malik-Verlags u.v.m. Mit einem Vorwort des Grosz-Experten und Nachlassverwalters Ralph Jentsch.

**GEORGE GROZ  
DER POLITISCHE ZEICHNER  
Ausstellungskatalog**  
Halbleinenbd. Preis: 12,- Euro





58

**58. Grosz, George:** Abrechnung folgt! 57 politische Zeichnungen. Malik-Verlag, Berlin. (1923.) 61 S., 1 Bl. (Verlagswerbung). Mit 57 ganzs. Illustr. George Grosz! 4°, illustr. Orig.-Karton (Entwurf: George Grosz). (Bestell-Nr. KNE39647) **150 €**

Kleine Revolutionäre Bibliothek, 10. - Erste Ausgabe. - Die Zeichnungen stellen eine Sammlung aus den Jahren 1922/23 dar. Ein Teil wurde bereits in der Presse und in Büchern veröffentlicht. - Neben der vorliegenden Normalausgabe erschienen zwei Vorzugsausgaben in Halbpergament. - Einband in Rot u. Schwarz nach einer Zeichnung, die Grosz ursprünglich für ein Plakat schuf, das der Malik-Verlag nach der Ermordung Rathenaus in Berlin anschlagen ließ. Danach wurde das Motiv mehrfach verwendet, auch unter dem Titel „Das Liebesleben des Völkischen“. (Vgl. Holstein.) - Karton am Rücken beschädigt u. an den Rändern gebräunt, Bll. gut. - Holstein, Blickfang S. 139. - Hermann 151. - Bülow 53.

**59. -.** Das Gesicht der herrschenden Klasse. 55 politische Zeichnungen. Malik-Verlag, Berlin. 1921. 61 S., 1 Bl. (Verlagsanzeigen). Gr.-8°, Orig.-Halbleinenbd. (Bestell-Nr. KNE 39640) **200 €**

Kleine Revolutionäre Bibliothek, hrsg. v. Julian Gumperz, 4. - Erste Ausgabe. - 7.-12. Tsd. (im Druckvermerk als 1.-12. Tsd. bez.) auf holzfreiem Papier u. in Halbleinen; die ersten 6tsd. Exemplare erschienen kartoniert u. auf holzhaltigem Papier. - Daneben erschienen 50 numm. Exemplare in



59

Halbpergament u. mit der Signatur des Künstlers als Vorzugsausgabe. - Tucholsky meinte bei Erscheinen des Bands: „Ich weiß keinen, der das moderne Gesicht der Machthabenden so bis zum letzten Rotweinäderchen erfaßt hat wie dieser Eine.“ (Zit. nach Holstein, Blickfang S. 139.) - Einbd. an Rändern gebräunt, Buchblock angeplatzt, Titelbl. mit Besitzvermerk; insgesamt gut erhalten. - Hermann 160. - Kat. Berlin (Gittig) 29. - Hauberg 248. - Bülow 26.

**60. -.** Das Gesicht der herrschenden Klasse. 57 politische Zeichnungen. Malik-Verlag, Berlin. (1921.) 63 S. Mit 57 ganzs. Illustr. George Grosz! Gr.-8°, Orig.-Broschur mit Deckelillustr. von George Grosz. (Bestell-Nr. KNE 39656) **150 €**

Kleine Revolutionäre Bibliothek, hrsg. von Julian Gumperz, 4. - 3. erweiterte Auflage, 13.-25. Tsd., im Jahr der Erstausgabe; erweitert um zwei Zeichnungen und die Illustration auf dem Deckel. - Deckelillustr. in Rot u. Schwarz nach der Zeichnung „s riecht hier nach Pöbel!“ von 1919. - Broschur mit kleinen Randläsuren u. angestaubt, Buchblock angeplatzt; ordentlich. - Holstein, Blickfang S. 139. - Hermann 161. - Bülow 26a. - Verkauf 179.

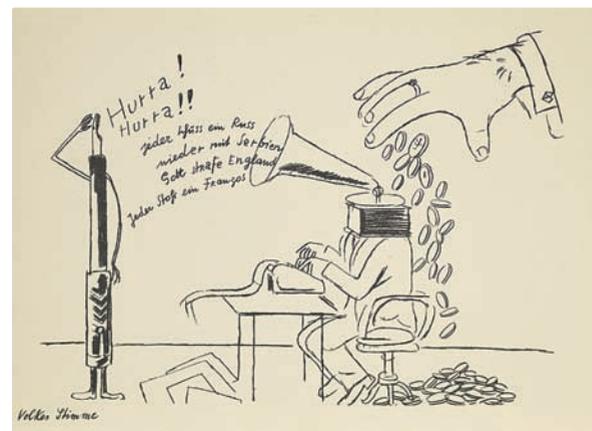
**61. -.** Das neue Gesicht der herrschenden Klasse. 60 neue Zeichnungen. Malik-Verlag, Berlin. (1930.) 126 S., 1 Bl. Mit 60 ganzs. Illustr. 4°, illustr. Orig.-Karton (Entwurf: George Grosz). (Bestell-Nr. KNE39648) **250 €**  
Erste Ausgabe. - Erschienen in einer Auflage von



60



62



64

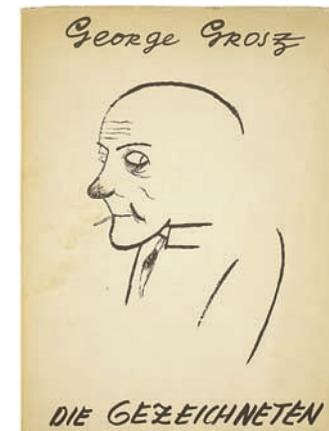
9tsd. Exemplaren. - Broschur mit kleinen Randläsuren, Broschur u. Titelei etwas fleckig, sonst Bll. gut erhalten. - Holstein, Blickfang S. 143. - Hermann 170. - Bülow 90.

**62. -.** Der Spiesser-Spiegel. 60 Berliner Bilder nach Zeichnungen mit einer Selbstdarstellung des Künstlers. Carl Reissner, Dresden. 1925. 14 S., 1 Bl., 60 Bild-Tafeln. 4°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. (Bestell-Nr. KNE 39655) **120 €**

Erste Ausgabe. - Einbd. am Rücken stark gebräunt, innen sehr gut. - Bülow 67. - Kat. Berlin, 1995, VIII. 28.



61



63

**63. -.** Die Gezeichneten. 60 Blätter aus 15 Jahren. Malik-Verlag, Berlin. (1930.) 126 S., 1 Bl. Mit 60 ganzs. Illustr. 4°, illustr. Orig.-Karton (Entwurf: George Grosz). (Bestell-Nr. KNE 39650) **250 €**

Erste Ausgabe der Sammlung, erschienen in einer Aufl. von 8tsd. Exemplaren. - Karton an den Rändern gebräunt u. teils v. Buchblock gelöst, Bll. sehr gut erhalten. - Hermann 163. - Bülow 89.

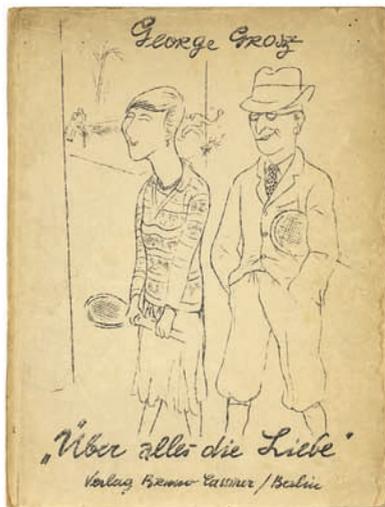
**64. -.** Hintergrund. 17 Zeichnungen zur Auf-führung des „Schwejk“ in der Piscator-Bühne. Malik-Verlag, Berlin. (1928.) Titelbl. u. 17 Manualtiefdrucktafeln nach Zeichnungen von



64

George Grosz. Quer-8°, Orig.-Mappe. (Bestell-Nr. KNE39638) **500 €**

Vollständige Folge. - Auf Bütteln. - Die hier enthaltenen Blätter 2, 9 u. 10 fehlen bei einem Teil der Auflage; Grund dafür ist, dass die Blätter nach dem berühmten Prozess gegen Grosz und seinen Verleger Herzfelde wegen „Gotteslästerung“ polizeilich beschlagnahmt wurden. Der Prozess, der sich von Mai 1928 bis Ende 1931 hinzog, war der längste der Weimarer Republik, in dem die Frage der Kunstfreiheit verhandelt wurde. - Den Titel „Hintergrund“ verdankt die Mappe dem ursprünglichen Zweck der darin wiedergegebenen Zeichnungen, der im Bühnenbild der von Piscator u. Brecht im Theater am Nollendorffplatz veranstalteten Inszenierung von Jaroslav Hašek antimilitaristischem Roman „Die Abenteuer des braven Soldaten Schwejk“ bestand. Die Zeichnungen wurden dabei als Animationsfilm auf eine Leinwand projiziert. „In ‚Hintergrund‘ widmete sich Grosz, zehn Jahre nach dem Weltkriegsende, noch einmal dem Militär. Obwohl thematisch mit der Mappe ‚Gott mit uns‘ verwandt, haben die Zeichnungen einen anderen Duktus. Der aggressive, aus der eigenen Erfahrung gespeiste Zugriff der ersten Folge ist einer plakativ-illustrativen Metaphorik gewichen.“ (Kat. Berlin, 1995, S. 450.) - Mappe mit kleinen Einrissen an den Gelenken, Bll. gut. - Hermann 165. - Kat. Berlin (Gittig) 191. - Dückers M VI. - Bülow 83. - Kat. Berlin (1995) X.157.



65

65. -. Über alles die Liebe. 60 neue Zeichnungen. Bruno Cassirer, Berlin. (1930.) 3 Bll., 120 S. Mit 60 ganzs. Illustr. George Grosz. 4°, illustr. Orig.-Broschur (nach einer Zeichnung Grosz'). (Bestell-Nr. KNE39646) **200 €**

Erste Ausgabe. - „Der Titel sagt, hier sei von Beziehungen der Menschen untereinander die Rede. Gut, nur erwarte man von meinen Zeichnungen keine Illustration landläufiger Liebesidyllik. Realist, der ich bin, dienen Rohrfeder und Tuschkopfen mir in erster Linie dazu aufzuzeichnen, was ich sehe und beobachte, und das ist meistens unromantisch, nüchtern und wenig traumhaft.“ (Aus dem Vorwort des Künstlers.) - Broschur an den Rändern gebräunt u. leicht wasserfleckig, Bll. sehr gut. - Bülow 91.

66. -. Andersen Nexö, Martin: Die Passagiere der leeren Plätze. Ein Buch in 14 Erzählungen und einem Vorspiel. Mit 12 Zeichnungen von George Grosz. Malik-Verlag, Berlin. (1921.) 77 S., 1 Bl. (Verlagswerbung). Mit 12, teils ganzs. Illustr. George Grosz. 4°, illustr. Orig.-Halbleinenbd. (Entwurf: George Grosz). (Bestell-Nr. KNE39654) **50 €**

Aus dem Dänischen übersetzt. - Gedruckte Widmung: „Dem kämpfenden russischen Volke“. - „Autor und Illustrator haben ihre Honorare der ‚Künstlerhilfe für die Hungernden in Rußland‘ zur Verfügung gestellt.“ - Einbd. hinten leicht wasser-

fleckig u. angestaubt, sonst gut erhalten. - Hermann 3. - Bülow 23.

67. -. Daudet, [Alphonse]: Die Abenteuer des Herrn Tartarin aus Tarascon. Neu übersetzt von Klabund [d. i. Alfred Henschke]. Mit vielen Vollbildern u. Vignetten von George Grosz. Erich Reiss, Berlin. [1921.] 164 S. Mit 75 Vignetten u. 20 ganzs. Illustr. von George Grosz. Gr.-8°, Orig.-Leinenbd. mit farb. Deckel-illustr. von George Grosz. (Bestell-Nr. KNE 39653) **50 €**

6.-10. Tsd. (2. Aufl.) im Jahr der Erstausgabe. - Anordnung von Satz und Buchschmuck durch John Heartfield. - Die Illustr. auf beiden Deckeln wohl mit der Schablone von der Druckerei koloriert. - Vorsätze illustr. v. George Grosz. - „Hier ist Grosz böser und bissiger als der gutmütig-kritische Autor, dennoch ‚zermalmt‘ er den attackierten Spießher Tartarin nicht, wie er es zur gleichen Zeit mit dem Bourgeois und Militaristen der Weimarer Jahre tut.“ (Th. Friedrich in Kat. Berlin 1995, S. 251.) - Einbd. fleckig u. am oberen Kapital angeplatzt, Bll. sehr gut. - Dückers BA I. - Vgl. Bülow 25. - Vgl. Siepmann A 11.

68. -. Hecht, Ben: 1001 Afternoons in New York. With illustrations by George Grosz. Viking Press, New York. 1941. 3 Bll., 370 S. Mit zahlr. Illustr. George Grosz. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. mit farb. illustr. - Schutzumschlag (nach einem Aquarell Grosz'). (Bestell-Nr. KNE39643) **200 €**

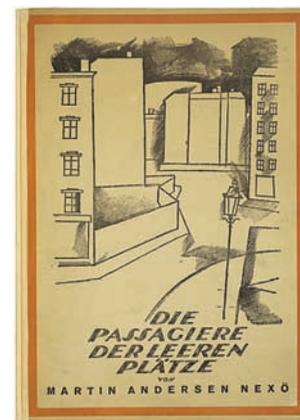
Erste Ausgabe. - Der US-amerikanische Journalist

Ben Hecht (1894-1964) beschrieb in seinen Reportagen und satirischen Porträts, die in diesem Band gesammelt sind, New York und seine Bewohner für die Zeitung „PM 5 Cent New York Daily“. - Hecht lernte Grosz, mit dem er die Vorliebe für bissige Satire und zynische Kritik teilte, als Berichterstatter für eine Chicagoer Zeitung am Ende des Ersten Weltkrieges in Berlin kennen und wurde Teil des Dada-Zirkels. - Jede der 86 Reportagen mit je einer Illustration Grosz'. - Umschlag an den Kanten beschädigt (mit Klebebd. hinterlegt) u. am Rücken gebräunt, Leinenbd. gut erhalten. - Bülow 110. - Exilarchiv 2186.

69. -. Herzfelde, Wieland: Tragigrotesken der Nacht. Träume. Malik, Berlin. 1920. 88 S. Mit zahlr. Illustr. George Grosz. Gr.-8°, Orig.-Halbleinenbd. mit grün-roter Illustr. von George Grosz. (Bestell-Nr. KNE39639) **600 €**

Erste Ausgabe des Bands aus der Dada-Frühzeit des Malik-Verlags. - Allgemeine Ausgabe; daneben erschienen 30 sign. Exemplare auf Bütteln. - Niedergeschrieben in der Zeit von Sommer 1913 bis August 1919. - „In ‚Tragigrotesken der Nacht‘ griff Wieland Herzfelde auf Träume zurück, die er während der Schulzeit, des Krieges und der Revolution aufgezeichnet hatte. Sie gaben Ängsten, Utopien, Widerständen und der Kritik an sinnloser Gewalt Ausdruck. In diesen ‚Träumen‘ tauchen Bilder auf, die eindringlich, aber auch distanziert mit grotesken und satirischen Mitteln die Zeitumstände kritisieren.“ (Hanne Bergius, Das Lachen Dadas, S. 194.) - Einbandillustr. auf beiden Deckeln, illustr. Vorsätze u. 22 Textillustr. nach Zeichnungen

66



67



68





69



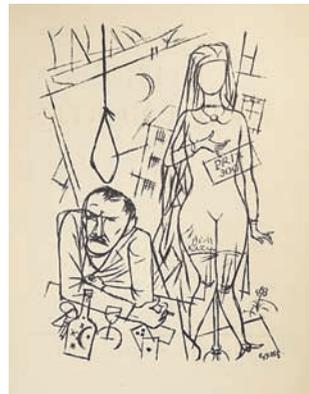
69



70



70



71

George Grosz' - Einbd. u. Bll. etwas gebräunt, Buchblock angeplatzt; insgesamt gut. - Raabe/Hannich-B. 120. 3. - Melzig 264.1. - Holstein, Blickfang S. 141. - Hermann 191. - Bülow 15.

**70. - Huelsenbeck, Richard:** Doctor Billig am Ende. Ein Roman. Mit acht Zeichnungen von George Grosz. Kurt Wolff, München. 1921. 128 S., 2 Bll. Mit 8 ganzs. Illustr. George Grosz'. 4°, Orig.-Halbleinenbd. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel. (Bestell-Nr. KNE 39644) **300 €**

Erste Ausgabe. - Für die Sicht der Berliner Dada-Bewegung auf die gesellschaftlichen Verhältnisse programmatischer Roman, von dem ein Auszug im „Club Dada“, der ersten Veröffentlichung Dada Berlins, vorab erschien. - Schauplatz des Romans ist das großstädtische, vom Kriegsleben gezeich-

nete Berlin um 1917. „Huelsenbeck deckte in Dr. Billig die Nachtseite des Bürgertums auf, die auch Grosz in seinen Zeichnungen thematisierte, und entlarvte die Normen und die Moral des Bürgertums als verlogen und doppelbödig. Dr. Billig war der ‚wildgewordene Spießler‘ mit dem vaterländischen Ehrgefühl, dessen Wünsche und Sehnsüchte der Dschungel der Stadt travestierte, verkörpert durch die Hure Margot [...] Während sich Huelsenbeck mit seinem Protagonisten verständnisvoll zu verbinden schien, war den Karikaturen von Grosz immer auch die ironische Distanz zu dem ‚wildgewordenen Spießler‘ anzumerken.“ (Hanne Bergius: Das Lachen Dadas, Gießen 1993, S. 106f.) - Druck 1920 bei Spamer, Leipzig. - Vorsätze etwas stockfleckig, sehr gut erhalten. - Verkauf 179. - Raabe/Hannich-B. 132.10. - Göbel 532. - Bülow 29. - Nicht bei Dückers.



72



73

**71. - Mac Orlan, Pierre [d. i. Pierre Dumar-chais]:** Port d'eaux-mortes. Recit orné de huit lithographies originales de Georges Grosz. Au Sans Pareil, Paris. 1926. 5 Bll., 80 S., 4 Bll. Mit 8 ganzs. Illustr. George Grosz' auf Tafeln. 8°, Orig.-Klappenbroschur. (Bestell-Nr. KNE39641) **280 €**

Erste Ausgabe. - Eins von 1.000 numm. Exemplaren auf Velin „Lafuma de Voiron“. Daneben erschienen 220 numm. Expl. auf anderen Papieren u. 40 sign. Expl. „hors commerce“. - Bei den Illustrationen handelt es sich lt. Dückers um Fotolithografien oder Umdrucke. - „An example of Grosz's satirical illustration in which he savagely attacked society after World War I!“ (The artist and the book). - „Die Kriminalgeschichte spielt im Milieu der Hafenkneipen von Brest und London.“ (Dücker). - Unbeschnittenes Expl. - Broschur stark gebräunt, sonst gut erhalten. - Dücker B IV. - Bülow 77 E. - The artist and the book 129.

**72. - Mann, Heinrich:** Kobes. Propyläen-Verlag, Berlin. (1925.) 2 Bll., 71 S. Mit 10 ganzs. Illustr. v. George Grosz. 4°, orangeroter Orig.-Leinenbd. (Bestell-Nr. KNE39636) **350 €**

Erste Ausgabe der Novelle in der selteneren orangeroten Leinenvariante. Daneben erschienen Expl. in gelbem Leinen. - „Mit zehn Lithographien von George Grosz“ (Untertitel); Dücker geht davon aus, dass den Illustrationen Tuschefederzeichnungen auf Papier zugrunde liegen, die Grosz 1924/25 fertigte und die im Offsetverfahren reproduziert wurden. Die Bezeichnung als „Lithografien“ sei, wie bei der Mappe „Ecce Homo“, der terminologischen Unschärfe zwischen Fotolithografie und

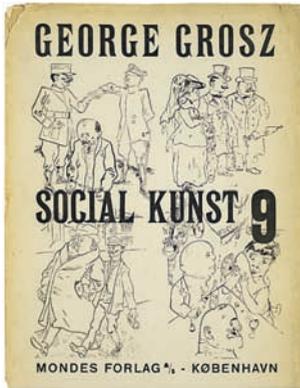
Offset geschuldet. - Manns Novelle vom Intrigen-spiel in der Zentrale eines Großkonzerns, dem Kobes vorsteht, spielt auf die Machtstellung des rheinischen Industriellen Hugo Stinnes an, dessen bärtige Physiognomie sich in einigen Darstellungen deutlich identifizieren lässt. - Sehr gut erhalten. - Bülow 72. - Dücker B III.

**73. - Pons, Peter:** Der grosse Zeitvertreib. Gedichte. Mit Bildern von George Grosz. Müller & I. Kiepenheuer, Potsdam. (1932.) 62 S., 2 Bll. Mit zahlr., teils ganzs. Illustr. v. George Grosz. Gr.-8°, farb. illustr. engl. Orig.-Broschur (Entwurf: George Grosz). (Bestell-Nr. KNE39651) **200 €**

Erste Ausgabe. - Mit 29 Illustr. nach Zeichnungen Grosz', davon 14 ganzseitig. - Umschlagillustr. nach Zeichnungen Grosz' auf beiden Deckeln. - Broschur mit kleinen Randläsuren u. etwas angestaubt, innen sehr gut. - Holstein, Blickfang S. 143. - Bülow 101.

**74. - Social Kunst.** George Grosz. Mondes, (Kopenhagen u. Oslo). 1932. 16 Bll. Mit 28 ganzs. Abb. v. Zeichnungen Grosz'. 4°, Orig.-Karton mit illustr. -Schutzumschlag (nach Zeichnungen Grosz'). (Bestell-Nr. KNE39658) **150 €**

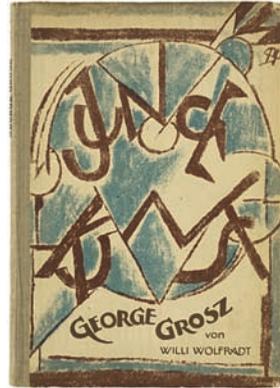
Social Kunst, 9. - Erste Ausgabe. - Hrsg. v. Edvard Heiberg. - Mit 2 S. Text George Grosz' in dänischer Übersetzung („I stedet for en biografie“). - Umschlag mit kleinen Randfehlstellen u. an den Rändern gebräunt, Kartonvorderdeckel lose, Bll. gut. - Bülow S. 75.



74



75



76

**75. – Toller, Ernst:** Brokenbrow. A Tragedy. Translated by Vera Mendel with drawings by Georg Grosz. Nonesuch Press, London. [1926.] 50 S., 1 Bl. Mit 6 ganzs. Illustr. George Grosz' auf Tafeln. Gr.-8°, illustr. Orig.-Pappbd. in -Schuber. (Bestell-Nr. KNE39645) **250 €** Erste englische Ausgabe. - Die deutsche Originalausgabe erschien 1923 unter dem Titel „Der deutsche Hinkemann. Eine Tragödie in 3 Akten“ bei Kiepenheuer. - Das Stück, geschrieben während Tollers Haft im Festungsgefängnis Niederschönenfeld 1921/22, wurde am 19. September 1923 im Alten Theater Leipzig uraufgeführt. - Pappbd. an den Kanten leicht berieben, sonst sehr gut erhalten. - Vgl. Raabe/Hannich-B. 303.7. - Melzweg 678.11. - Bülow 79.

**76. – Wolfrad, Willi:** George Grosz. Mit einem farbigen Titelbild, einem Selbstbekenntnis des Künstlers und 52 Abbildungen. Klinkhardt & Biermann, Leipzig. 1921. 15 S. Mit farb. Frontispiz u. 52 sw. Abb. auf Tafeln. 8°, farb. illustr. Orig.-Halbleinenbd. (Entwurf: Bernhard Hoetger). (Bestell-Nr. KNE39642) **45 €**

Junge Kunst, 21. - Erste Ausgabe der ersten Biografie über George Grosz. - Mit einem Beitrag Grosz' „Statt einer Biographie“ vom 16. August 1920. - Das Buch wurde 1926 von der deutschen Zensurbehörde verboten. - Buchblock angeplatzt, Vorsätze stockfleckig, Besitzvermerk auf Vorsatzbl. - Holstein, Blickfang S. 140. - Bülow S. 73.

**77. Italienische Kunst. – Cardone, Fulvio (Org.) u. Michele Biancale (Kur.):** Moderne

italienische Kunst. Kunsthalle, Bern. 1947. 42 S., 3 Bll. (Anzeigen). 8°, Orig.-Umschlag. (Bestell-Nr. KNE39700) **50 €** Katalog zur Ausstellung vom 22. März bis 13. April 1947. - Mit einer Einführung auf Italien. von Michele Biancale. - Der Katalog verzeichnet 370 Werke (Malerei, Plastik), u.a. von Angelini, Avenali, Bocchetti, Borgonzoni, Casciaro, Conti, Corpora, De Chirico, Giordani, Morandi u.v.m. - Beiliegend: Faltbl. zu Orneore Metelli mit Verzeichnis von 21 Werken, die als Sonderausstellung zur italienischen Schau gezeigt wurden. - Umschlag etwas angestaubt, einzelne Notizen in Blei, gut erhalten.

**78. – junge italienische Kunst.** Kunsthaus, Zürich. 1953. 27 S., 1 Bl. Mit XVI Bild-Tafeln. 8°, typogr. gest. Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE39699) **50 €** Katalog zur Ausstellung vom 21. November 1953 bis 10. Januar 1954. - Der Katalog verzeichnet 126 Werke. - Mit einer Einführung. - Abb. v. Werken u.a. von Afro, Birolli, Cagli, Capogrossi u.v.m. - Broschur etwas angestaubt u. am oberen Kapital mit kleinem Einriss, Bll. sehr gut.

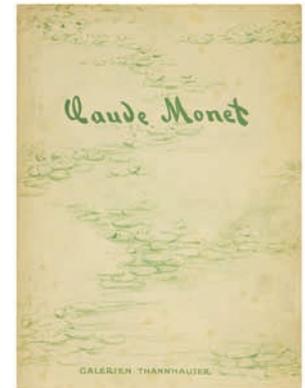
**79. – Novecento Italiano.** Catalogo della Prima Mostra del Novecento Italiano. Palazzo della Permanente, Mailand. 1926. XVI (Anzeigen), 50 S., 5 Bll. Mit 113 Bild-Tafeln. 8°, illustr. Orig.-Karton. (Bestell-Nr. KNE39701) **100 €** Katalog zur großen Schau des „Novecento Italiano“ von Februar bis März 1926 in Mailand unter Leitung von Margherita Saffrati, Gründerin der Künstlergruppe. Die von Mussolini persönlich eröffnete Schau zeigte nicht nur die Mitglieder der



80



82



84

„Novecento“-Gruppe, sondern repräsentierte mit insgesamt 114 ausgestellten Künstlern die gesamte italienische Kunstszene inklusive der Futuristen, die den künstlerischen Prinzipien des „Novecento Italiano“ – Abwendung von der Moderne, „Rückkehr zur Ordnung“, Hinwendung zu Sujets des Spätmittelalters und der Renaissance – eigentlich entgegenstanden. - Abb. von Werken von u.a. Anselmo Bucci, Carlo Carrà, Giorgio De Chirico, Fortunato Depero, Leonardo Dudreville, Achille Funi, Pietro Marussig, Giorgio Morandi, Ubaldo Oppi, Enrico Prampolini, Gino Severini, Mario Sironi. - Mit einer Liste aller ausgestellten Künstler und Werke, sortiert nach Ausstellungssälen. - An einer Ecke leicht bestoßen, sehr gut erhalten.

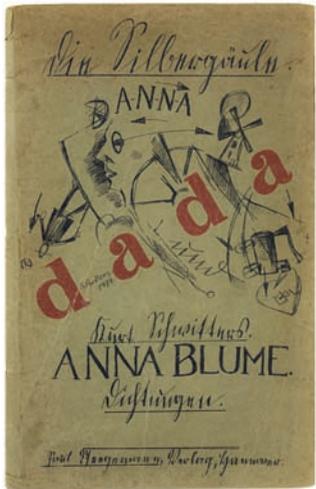
**80. Léger, Fernand.** Fernand Léger. 30. April - 25. Mai 1933. Kleiner Katalog. Kunsthaus, Zürich. 1933. 16 S. 8°, Orig.-Umschlag. (Bestell-Nr. KNE39685) **30 €** Erste Ausgabe des Ausstellungskatalogs. - Der Katalog verzeichnet 150 Werke (Zeichnungen, Aquarelle, Druckgrafik 1909-1932; Gemälde 1908-1933). - Umschlag mit Randeinriss, einzelne Notizen in Blei; ordentlich. - Carolyn Lancher, Fernand Léger, Kat. MoMA, New York 1998, S. 196.

**81. – Jardot, Maurice:** Leger. Dessins. Mondes, Paris. (1953.) 15 S. (Text), 80 S. (Reproduktionen). 8°, illustr. Orig.-Pappbd. (Bestell-Nr. KNE39698) **40 €** Dessins des grands peintres, 5. - Beiliegend: 2 Bll. Verlagswerbung zu den Reihenbänden zu Dufy, Matisse, Picasso. - Einbd. leicht angestaubt, Vortitelbl. mit Schenkungsvermerk, gut erhalten.

**82. Lewitt, Sol.** Sol Lewitt. Books 1966-1990. Portikus Frankfurt a.M. Walther König, Köln. 1990. 32 Bll. Mit zahlr., teils farb. Abb. Gr.-8°, typogr. gest. Orig.-Karton (Entwurf: Sol Lewitt). (Bestell-Nr. KNE39686) **200 €** Erste Ausgabe des Katalogs zu Sol Lewitts Buchprojekten anlässlich der Ausstellung im Frankfurter Portikus im Herbst 1990. - Lewitt, der Mitte der 60er Jahre den Begriff der „Konzept-Kunst“ („Conceptual Art“) prägte, benutzte seitdem auch das Buch als Medium, um seine Ideen bzw. Konzepte vorzustellen und zu verwirklichen. - Mit einem Werkverzeichnis aller bis dato verwirklichten Buchprojekte. - Gestaltung des Katalogs durch Sol Lewitt. - Gut erhalten. - Portikus 1987-1997, hrsg. v. Brigitte Kölle, Frankfurt a. M. 1997, S. 166.

**83. Michals, Duane:** Things are Queer. Wilde, (Köln. 1973). 12 Bll. Mit 9 ganzs. fotogr. Abb. 8°, Orig.-Karton. (Bestell-Nr. KNE39726) **50 €** Auf Umschlag Aufkleber: „Kölischer Kunstverein 15. Juni - 5. August 1973“. - Gut erhalten.

**84. Monet, Claude.** Claude Monet 1840-1926. Gedächtnis-Ausstellung. Galerie Thannhauser, Berlin, Luzern u. München. 1928. 63 S. Mit zahlr. ganzs. Abb. 8°, Orig.-Karton mit illustr. -Schutzumschlag. (Bestell-Nr. KNE39687) **100 €** Katalog anlässlich der Ausstellung im Berliner Haus der Galerie Thannhauser von Februar bis Mitte März 1928. - Der Katalog verzeichnet 70 Werke. - Mit einer Einführung. - Umschlag leicht stockfleckig, Bll. gut.



87

**85. Otto, Teo:** An die Neugeborenen und andere Texte. Mit sieben Zeichnungen des Verfassers. Numerierte Ausgabe. Eremiten-Presse, Stierstadt im Taunus. 1966. 26 S., 1 Bl. Mit 7 mehrfarb. Maschinenmalereien. 8°, Orig.-Karton mit Schutzumschlag mit farb. illustr. Deckelschild (Entwurf: Teo Otto). (Bestell-Nr. KNE39688) **120 €** Passgänge. Literarisch-graphische Reihe, 14. - Eins von 350 numm. Expl. der Vorzugsausgabe. - Erste Ausgabe des Pressendrucks des ehemaligen Bauhaus-Studenten und legendären Bühnenbildners Teo Otto (1904-1968). - Rücken gebräunt, sonst sehr gut erhalten. - Spindler, S. 28.

85



26

**86. Rosenberg, Paul.** Les grandes influences au dix-neuvième siècle (d'Ingres à Cézanne). Paul Rosenberg, Paris. 1925. 1 Bl., 10 S., 2 Bll. 8°, Orig.-Karton. (Bestell-Nr. KNE39693) **40 €** Katalog zur Ausstellung vom 15. Januar bis 7. Februar 1925. - Mit Vorwort. - Der Katalog verzeichnet 15 Werke von u.a. Cézanne, Courbet, Degas, Gauguin, van Gogh, Manet, Renoir. - „Au profit de la fraternité des artistes“. - Karton an den Rändern gebräunt, sonst gut erhalten.

**87. Schwitters, Kurt:** Anna Blume. Dichtungen. Paul Stegemann, Hannover. 1919. 37 S., 1 Bl. 8°, illustr. Orig.-Karton. (Entwurf: Kurt Schwitters) (Bestell-Nr. KNE39690) **750 €** Silbergäule, 39-40. - Erste Ausgabe der Gedichtsammlung (1.-5. Tsd.). - „Das für den literarischen Dadaismus programmatische Gedicht ‚An Anna Blume‘ gab der Sammlung den Titel. Auch spätere Publikationen von Schwitters greifen immer wieder auf dieses Gedicht und den darin eingeschlagenen Stil bzw. Anti-Stil zurück, so etwa die Sammlung ‚elementar.‘“ (KNLL). - Mit einem Nachwort des Verfassers („Selbstbestimmungsrecht der Künstler“). - Umschlag an den Rändern gebräunt u. leicht knickspurig, Bll. mit kleinem Wasserfleck, ordentlich. - Verkauf 182. - Motherwell 366. - Raabe/Hannich-B. 273.1. - Raabe, Zeitschriften 163.39/10. - Meyer 20.1. - Kat. Schwitters, „Typographie kann unter Umständen Kunst sein“, S. 11. - KNLL XV, 53f.

**88. Situation 1924.** Künstlerische und kulturelle Manifestationen. Hermelin-Verlag,

88



Ulm-Donau. (1924.) 68 S., 2 Bll. Mit zahlr. Abb. 4°, Orig.-Pappbd. (Bestell-Nr. KNE39657)

**250 €**

Erste Ausgabe. - Textbeiträge u.a. von George Grosz („Kurzer Abriß“), Rudolf Großmann („Brief aus Viareggio“), Wilhelm Hausenstein („Über Max Beckmanns Graphik“), Alfred Kubin („Bekanntnis“). - Abb. v. Werken u.a. Beckmanns, Grosz, Kubins, Seewalds. - Mit Werbung für Grafiken u.a. der genannten Künstler u. „Binsenwahrheiten“, das sind Zitate von Künstlern, Schriftstellern, Philosophen. - Mit farb. illustr. Vorsätzen. - Einbd. stark lichträndig, Kapitale u. Buchblock angeplatzt, Titelei etwas stockfleckig; ordentlich. - Bülow 63.

## LITERATUR

**89. Andersen Nexö, Martin:** Dem jungen Morgen zu! Schilderungen von einer Russlandreise. Oskar Wöhrle, Konstanz. 1923. 191 S. Kl.-8°, typogr. gest. Orig.-Leinenbd. (Bestell-Nr. KNE39541) **15 €** Erste deutsche Ausgabe. - Aus dem Dänischen übersetzt von Berta Selinger. - Einbd. stark stockfleckig. - Nordeuropäische Literaturen S. 250.

**90. Argonauten, Die.** Eine Monatsschrift. Hrsg. v. Ernst Blass. Erste Folge, Heft 1-12. [Alles Erschienene.] Richard Weissbach, Heidelberg. 1914-1915 [recte: 1914-1921]. 287; 271 S. 8°, Orig.-Halbpergammentbd. mit goldgepr. Rückentitel. (Bestell-Nr. KNE39540)

**900 €**

Komplette Folge der Literaturzeitschrift aus 12 Heften, wobei die Hefte 10/12 als eine Nummer erschienen. - 1914 erschienen die Hefte 1-6 (Jan.-Juli, nt. im Juni), 1915 die Hefte 7-8 (Herbst), 1916 Heft 9 (Dez.) und 1921 die Hefte 10/12 in einer Nummer (Dez.) (s. Dietzel/Hügel u. Raabe). - Enthält Erstdrucke von Walter Benjamin (Brodersen 28-29), Rudolf Borchardt (Borchardt, Heymel, Schröder, Kat. Dt. Literaturarchiv, S. 595), Franz Jung (Fähnders 42). - Außerdem Beiträge von u.a. Franz Blei, Ernst Bloch, Max Brod, Robert Musil, Max Scheler, Carl Sternheim, Franz Werfel. - Die literarisch-philosophische Zeitschrift entstammt dem, durch Stefan George beeinflussten, Heidelberg-Mannheimer frühexpressionistischen Kreis und enthält überwiegend Essays zu literarischen und philosophischen Themen, außerdem – vor allem lyrische – Dichtungen. - Mit Inhaltsverzeichnis.

nis. - Goldener Kopfschnitt. - Neben der vorliegenden Normalausgabe erschienen 82 numm. Expl. als Vorzugsausgabe. - Rücken angestaubt, sonst gut erhaltenes Expl. - Dietzel/Hügel 147. - Schlawe S. 15. - Raabe 17.

**91. Ball, Hugo:** Flametti oder Vom Dandysmus der Armen. Roman. Erich Reiss, Berlin. 1918. 224 S. 8°, Orig.-Pappbd. (Bestell-Nr. KNE39542) **200 €**

Erste Ausgabe des autobiografischen Romans, der von den Jahren 1914 bis 1916 handelt, als Ball, noch vor Eröffnung des „Cabaret Voltaire“, mit einer Schauspielertruppe in Zürcher Nachtcafés auftrat. - „Emmy Hennings zugeeignet“. - Sehr selten. - Einbd. an Rändern u. Rücken stark gebräunt, sonst ordentlich. - Bolliger, Dok.-Bib. I, 47. - Raabe/Hannich-B. 14.2. - Verkauf S. 176.

**92. Baudelaire, Charles:** Die Blumen des Bösen. (Hrsg. v. Franz Blei.) Georg Müller, München. 1925. XXXVII, 284 S., 2 Bll. Mit 1 Bild-Tafel (Porträt Baudelaire). 8°, Orig.-Leinenbd. mit goldgepr. Rückenschildern (Entwurf: Paul Renner). (Bestell-Nr. KNE39543)

**20 €**

Ausgewählte Werke. - Übers. v. Terese Robinson. - Mit einer Einleitung des Herausgebers. - Mit Lesebändchen. - Einbd. etwas angestaubt, Schnitt stockfleckig; insgesamt ordentliches Expl.

**93. –.** Kritische und nachgelassene Schriften. (Hrsg. v. Franz Blei.) Georg Müller, München. 1925. 6 Bll., 367 S., 1 Bl. 8°, Orig.-Leinenbd. mit goldgepr. Rückenschildern (Entwurf:



27

Paul Renner). (Bestell-Nr. KNE39544) **20 €**  
Ausgewählte Werke. - Übers. v. Franz Blei u. Heinrich Steinitzer. - Mit einer Nachbemerking des Herausgebers. - Mit Lesebändchen. - Einbd. angestaubt, Schnitt stockfleckig; ordentliches Expl.

**94. Bloch, Jean Richard:** Auf einem Frachtdampfer nach Afrika. Entdeckungsfahrt ins Land des Allbekanntesten. Paul Zsolnay, Berlin, Wien u. Leipzig. 1929. 484 S., 2 Bll. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. (Entwurf: Rudolf Geyer). (Bestell-Nr. KNE39545) **15 €**  
Erste deutsche Ausgabe. - Autorisierte Übersetzung von Paul Amann. - Mit Lesebändchen. - Rücken stark gebräunt, Schnitt etwas stockfleckig; ordentlich. - Hall S. 783.

**95. Döblin, Alfred:** Schicksalsreise. Bericht und Bekenntnis. Josef Knecht, Frankfurt a.M. (1949.) 479 S. 8°, Orig.-Leinenbd. mit -Schutzumschlag (Entwurf: Eugen Scherer). (Bestell-Nr. KNE39546) **30 €**  
Erste Ausgabe des autobiografischen Berichts über Flucht und Exil in Paris, Marseille, Spanien, Portugal und Kalifornien bis hin zur Rückkehr nach Deutschland nach Ende des Kriegs. - Rotbrauner Kopfschnitt. - Beiliegend: 2 Werbebl. des Josef Knecht- u. Karl Alber-Verlags zu Döblin. - Umschlag mit kleinen Randleisuren (fachm. restauriert), Buchblock angeplatzt, insgesamt gut erhalten. - Raabe/Hannich-B. 58.48. - Huguet 139.

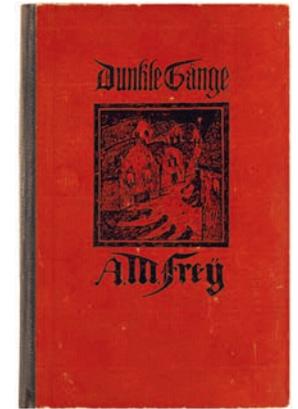
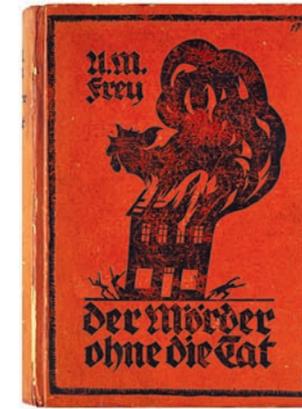
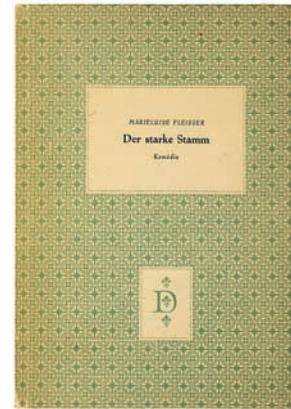
**96. Fallada, Hans:** Wer einmal aus dem Blechnapf frißt. Roman. Rowohlt, Berlin. 1934. 509 S., 1 Bl. 8°, Orig.-Leinenbd. mit illustr. -Schutzumschlag (Entwurf: E. R. Weiß). (Bestell-Nr. KNE39538) **100 €**  
Erste Ausgabe des sozialkritischen Gefängnisromans, der das Motiv des entlassenen Sträflings, der bei seinem Versuch, ein bürgerliches Leben zu führen, scheitert, wieder straffällig wird und resigniert ins Gefängnis zurückkehrt, in naturalistischer Manier gestaltet. Fallada, der 1933 von den Nationalsozialisten kurzzeitig verhaftet worden war, verfolgte das Erscheinen des Romans mit Skepsis: „Wir haben auf Vorschlag einiger Redakteure noch einige Stellen gemildert, ich habe auch eine kleine Vorrede geschrieben, in der ein Knix gemacht wird, trotzdem ist nicht ausgeschlossen, daß das Buch verboten wird“, schrieb der Autor am 13. Februar 1934 an seine Schwester. Ein Verbot blieb aus, dagegen brachten seine Vorsichtsmaßnah-

men Fallada in den Verdacht, sich den Nazis angebietet zu haben und gar Parteigänger des neuen Regimes geworden zu sein. (Vgl. KNLL V, S. 386.) - Mit einem Vorwort des Verfassers. - Umschlag mit kleinen Randleisuren, Vorsatzbll. mit Leimschatten; gut erhalten. - Kosch IV, 768. - KNLL V, S. 386.

**97. Fleißer, Marieluise:** Der starke Stamm. Komödie in vier Akten. (Büchermanuskript.) Kurt Desch, München. Ohne Jahr [1950]. 1 Bl., 97 S. 8°, illustr. Orig.-Karton. (Bestell-Nr. KNE39547) **100 €**  
Erste Ausgabe. - Hektografiertes Typoskript mit zahlreichen einmontierten Textänderungen, die sowohl den neuen als auch den alten Textstand erkennen lassen. - Fleißers kurz nach Kriegsende entstandenes, sozial-satirisches Stück, das in Form des bayerischen Volksstücks von Habgier und Doppelmoral des Kleinbürgers zu Beginn des deutschen „Wirtschaftswunders“ handelt, interessierte zunächst keinen Intendanten. Erst durch Fürsprache Bertolt Brechts kam es 1950 an den Münchner Kammerspielen unter Regie von Hans Schweikart zur Uraufführung. (Vgl. Solvejg Müller: Neue Sachlichkeit, Stuttgart 2013, S. 70.) - Karton am Rücken gebräunt u. mit wenigen, hinterlegten Randeinrissen, gut erhalten. - Kosch, 20. Jh., 86.

**98. Frey, [Alexander] M[oritz]:** Der Mörder ohne die Tat und andere Erzählungen. Georg Müller, München. 1918. 2 Bll., 367 S., 2 Bll. 8°, illustr. Orig.-Pappbd. (Entwurf: A. P.). (Bestell-Nr. KNE39549) **250 €**  
Erste Ausgabe der ersten Buchveröffentlichung seit Kriegsbeginn Freys. - Der Publizist und Schriftsteller Frey leistete als Sanitäter im gleichen Regiment wie Adolf Hitler Kriegsdienst unter Feldwebel Max Amann, welcher später das NSDAP-Blatt „Völkischer Beobachter“ leitete und Hitlers „Mein Kampf“ herausgab. Bald nach Kriegsende sollte Amann an Frey herantreten, um ihn als Feuilletonchef für den „Völkischen Beobachter“ zu gewinnen, was Frey ablehnte. 1933 wurden Freys Bücher stattdessen von den Nationalsozialisten verboten und verbrannt. (Vgl. Volker Weidermann: Das Buch der verbrannten Bücher, Köln 2008, S. 31f.) - Einbd. etwas berieben u. am Rücken gebräunt, sonst gut erhalten. - Kosch, 20. Jh., 484. - Bloch S. 53.

**99. -.** Dunkle Gänge. Zwölf Geschichten aus Nacht und Schatten. Delphin, München.



1913. 218 S., 3 Bll. (Verlagswerbung). Kl.-8°, Orig.-Halbleinenbd. mit Titelillustr. v. Leopold Durm. (Bestell-Nr. KNE39548) **300 €**  
Sammlung abenteuerlicher Geschichten, 2. - Erste Ausgabe des Erstlings. - Einband gezeichnet von Leopold Durm, München. - Frey war im Verlauf seines Studiums der Rechtswissenschaften und Philosophie in seine Geburtsstadt München zurückgekehrt, wo er bei einer Lesung im Jahr 1909 auf Thomas Mann traf, der ihn zum Weiterschreiben ermutigte. Frey und Mann wurden Freunde und der sechs Jahre ältere, bereits etablierte Schriftsteller Mann sollte alle Bücher seines jungen Schriftstellerkollegen loben und diesen zeitweilig unterstützen. (Vgl. Volker Weidermann: Das Buch der verbrannten Bücher, Köln 2008, S. 32f.) - Der Maler und Mediziner Leopold Durm hatte die Münchner Malschule von Heinrich Knirr besucht, an der u.a. auch Paul Klee studierte, und war Mitglied der aus Münchner Sezessionisten bestehenden Künstlervereinigung „Die Scholle“. 1912 und 1913 stellte er bei der Münchner Sezession aus. Zu den wichtigsten Werken Durms zählen u.a. Porträts Alexander Moritz Freys. (Vgl. Thiem/Becker X, S. 219.) - Mit Lesebändchen. - Vorsatzbll. mit Schenkungsvermerk in Blei, sonst gut erhalten. - Kosch, 20. Jh. 484. - Bloch S. 53.

**100. Freytag, Gustav:** Soll und Haben. Roman. Bücherkreis, Berlin. 1933. 543 S. 8°, typogr. gest. Orig.-Leinenbd. (Gestaltung: Andreas Nießen). (Bestell-Nr. KNE35820) **75 €**  
Neuausgabe des erstmals 1855 erschienenen Romans und letzter im sozialdemokratischen „Bücherkreis“ erschienener Buchtitel, von dem nur

noch wenige Exemplare ausgeliefert werden konnten (vgl. Wolfgang Kaiser: Buchgemeinschaften der Arbeiterbewegung, in: Holstein, Blickfang S. 80). - Der Kaufmannsroman, der Freytag einst zu einem der bekanntesten und renommiertesten Autoren des späten 19. Jahrhunderts gemacht hatte und von Theodor Fontane als „erste Blüte des modernen Realismus“ bezeichnet worden war, sollte in der sozialdemokratischen Arbeiterbuchgemeinschaft „Bücherkreis“ den Auftakt zu einer neuen Serie aus „Gesellschaftsromanen“ bilden, wie das Nachwort der vorliegenden Ausgabe schildert. Stattdessen wurde er zum letzten im „Bücherkreis“ erschienenen Buch, da die Buchgemeinschaft unter den Repressionen der Nationalsozialisten 1933 ihre Arbeit einstellen musste. (Vgl. ebd.; van Melis S. 222ff.; KNLL V, S. 821f.) - Mit einem Nachwort des Verlags. - Einbd. etwas fleckig, Bll. gut. - Van Melis 69.

**101. Fülöp-Miller, René:** Der heilige Teufel. Rasputin und die Frauen. Grethlein, Leipzig u. Zürich. (1927.) VI, 440 S., 2 Bll. Mit Frontispiz, 93 Abb. auf Tafeln u. 1 Klapp-Tafel. Gr.-8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. (Entwurf: Heinrich Hußmann). (Bestell-Nr. KNE39550) **15 €**  
21.-25. Tsd. - Mit einer Einleitung des Verfassers. - Einbd. etwas bestoßen, Vorsatz mit Stempel, gut erhalten.

**102. Glaeser, Ernst:** Jahrgang 1902. Gustav Kiepenheuer, Potsdam. 1928. 354 S., 1 Bl. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. mit rotem Rückenschild (Entwurf: Georg Salter.) (Bestell-Nr. KNE39551) **15 €**

18.-25. Tsd. im Jahr der Erstausgabe. - Nach ersten Versuchen als Dramatiker gelang Glaeser mit dem vorliegenden autobiografischen Roman, der das Schicksal einer durch den Ersten Weltkrieg, den „Krieg der Eltern“, menschlich und politisch desorientierten Generation exemplarisch darstellt, ein internationaler Erfolg (vgl. Killy IV, S. 227). - Roter Kopfschnitt. - Rücken etwas gebräunt, gut erhalten. - Holstein, Salter 42 (Abb. S. 32).

**103. Graf, Oskar Maria:** Im Winkel des Lebens. [Erzählungen.] Büchergilde Gutenberg, Berlin. 1927. 196 S., 2 Bll. Mit Holzschnitt-Illustr. von Walter Bergmann. Kl.-8°, illustr. Orig.-Leinenbd. (Entwurf: Walter Bergmann). (Bestell-Nr. KNE39552) **15 €**  
Erste Ausgabe. - Einbd. u. Schnitt leicht fleckig, Besitzvermerk auf Vorsatzbl.; ordentlich. - Raabe/Hannich-B. 89.16. - Hansen/Dreßler/Sabais S. 342.

**104. Heilborn, Adolf:** Die Reise nach Berlin. Rembrandt-Verlag, Berlin-Zehlendorf. (1925.) 103 S. Mit zahlr. Illustr. v. Walter Wellenstein u. 8 beids. Foto-Tafeln. Kl.-8°, illustr. Orig.-Leinenbd. (Entwurf: Walter Wellenstein). (Bestell-Nr. KNE39553) **15 €**  
Neuausgabe des erstmals 1921 mit Illustr. Wilhelm Plünnecker erschienenen Bands. - Mit einem Vorwort des Verfassers zur Neuausgabe. - „Dieser romantische Baedeker und Führer aus dem neuen Berlin ins alte ist ein sehr persönliches Plauderbuch, und so müßte der Titel eigentlich wohl heißen: die Reise nach Berlin und in meine Jugend.“ (Aus dem Vorwort.) - Illustr. nach Zeichnungen Walter Wellensteins. - Vorsatzbl. mit Besitzvermerk, gut erhalten. - Kosch, 20. Jh., XV, 490.

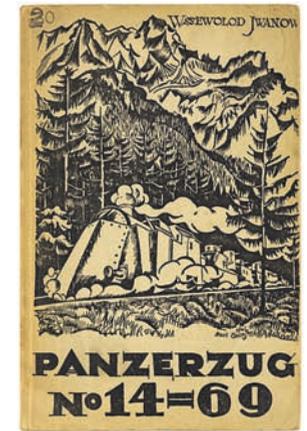
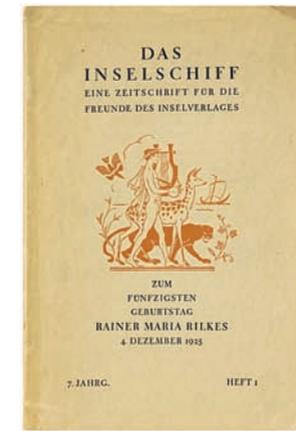
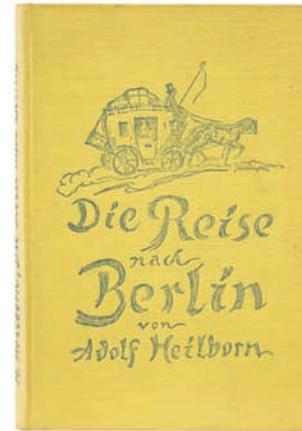
**105. Herrmann[-Neiße], Max:** Cajetan Schaltermann. Roman. Dreiländerverlag, München. (1920.) 200 S., 2 Bll. 8°, Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE39554) **250 €**  
Erste Ausgabe des ersten Romans Herrmann-Neißes, erschienen unter dessen Geburtsnamen „Max Herrmann“. - „Dieser Roman wurde im Jahre 1914 geschrieben.“ - Herrmann-Neiße hatte sich zur Zeit der Niederschrift des Romans, der ursprünglich den Titel „Der Narr und die Stadt“ trug, bereits einen Namen als Lyriker in Berlin gemacht, wo seine Gedichtbände von den Verlagen A. R. Meyer und S. Fischer verlegt wurden. Der Ausbruch des Ersten Weltkriegs vereitelte die Pläne des entschiedenen Kriegsgegners Herrmann-Neiße vorerst,

sich mit seiner künftigen Frau Leni in der Reichshauptstadt anzusiedeln. Stattdessen verfasste er 1914 vereinsamt in seiner Heimatstadt Neiße den vorliegenden, autobiografischen Roman, der vom Kampf der Titelfigur gegen ihre Heimatstadt handelt, welcher in Resignation und Anpassung endet. Vermutlich wegen Zensurschwierigkeiten erschien der Roman erst 1920. (Vgl. Jutta Jesper: Utopie und Satire. Die Prosadichtung von Max Herrmann-Neiße, Würzburg 1996, S. 78f. u. 86.) - Unbeschnittenes Expl. - Broschur leicht bestoßen, am Rücken etwas verblasst u. mit kleinem Randeinriß; insgesamt gut erhalten. - Raabe/Hannich-B. 118.10.

**106. Inseltschiff, Das.** Eine Zeitschrift für die Freunde des Inselverlages. Zum fünfzigsten Geburtstag Rainer Maria Rilkes 4. Dezember 1925. 7. Jahrg. [von 23], Heft 1 [von 4]. Insel, Leipzig. 1925. 80 S. Mit Illustr. im Text u. 2 Bild-Tafeln. Gr.-8°, illustr. Orig.-Broschur (Entwurf: Walter Tiemann). (Bestell-Nr. KNE39555) **10 €**  
Erste Ausgabe. - Mit Beiträgen von, neben Rainer Maria Rilke, u.a. Hermann Bahr u. Rahel von Varnhagen. - Die Hauszeitschrift des Verlags erschien seit Oktober 1919 (zunächst zweimonatlich) und unterrichtete die literarisch interessierte Öffentlichkeit durch Vorabdrucke und Originalbeiträge über die Arbeit des Verlags, womit sie die Funktion des Almanachs übernahm, der im Herbst 1919 nicht erschien (vgl. Sarkowski S. 454). - Mit Bücherzettel des Verlags. - Etwas bestoßen, Kapitale angeplatzt. - Sarkowski 2043.1.

**107. Iwanow, Wssewolod:** Panzerzug Nr. 14-69. Erzählung. Carl Hoym Nachf. Louis Cahnbley, Hamburg. 1923. 124 S. 8°, illustr. Orig.-Karton (Entwurf: Karl Holtz). (Bestell-Nr. KNE39628) **30 €**  
Erste deutsche Ausgabe. - Deutsch v. Eduard Schieman. - Karton angestaubt u. an den Rändern gebräunt, unteres Kapital abgeplatzt; ordentlich. - Schweikert S. 70.

**108. Jensen, Johannes V[ilhelm]:** Das Schiff. Roman. S. Fischer, Berlin. 1915. 244 S., 2 Bll. Kl.-8°, illustr. Orig.-Leinenbd. (Bestell-Nr. KNE39556) **18 €**  
Erste deutsche Ausgabe. - Berechtigte Übertragung aus dem Dänischen von Julia Koppel. - Mit goldenem Kopfschnitt u. Lesebändchen. - Einbd. etwas angestaubt, gut erhalten. - Beck S. 150.



**109. Jung, Franz:** Hausierer. Gesellschaftskritischer Roman. Bücherkreis, Berlin. 1931. 242 S., 3 Bll. (Verlagswerbung). 8°, typogr. gest. Orig.-Leinenbd. (Entwurf: Jan Tschichold). (Bestell-Nr. KNE35744) **20 €**  
Erste Ausgabe. - Typografie von Jan Tschichold. - Dunkelgrüner Kopfschnitt. - Rücken gebräunt, sonst gut erhalten. - Raabe/Hannich-B. 145.28. - Melzig 328.1.

**110. Kaiser, Georg:** Gas. Schauspiel in fünf Akten. Gustav Kiepenheuer, Potsdam. 1920. 118 S., 1 Bl. 8°, Orig.-Pappbd. (Bestell-Nr. KNE 39557) **15 €**  
4.-5. Tsd. - Zeitungsrezension einer zeitgenöss. Inszenierung des Schauspiels montiert auf hinteren Vorsatz. - Rücken angeplatzt u. gebräunt, Bll. etwas stockfleckig.

**111. Kisch, Egon Erwin:** China geheim. Bericht. Erich Reiss, Berlin. 1933. 280 S., 4 Bll. (Verlagswerbung). 8°, illustr. Orig.-Leinenbd. (Bestell-Nr. KNE39559) **15 €**  
11.-13. Tsd. im Jahr der Erstausgabe. - Einbd. u. Schnitt fleckig.

**112. (Kläber, Kurt [Hrsg.]):** Der Krieg. Das erste Volksbuch vom großen Krieg. Internationaler Arbeiter-Verlag, Berlin, Wien u. Zürich. 1929. 143 S. 8°, silberner Orig.-Halbleinenbd. (Bestell-Nr. KNE39560) **25 €**  
10.-20. Tsd. im Jahr der Erstausgabe. - Beiträge von u.a. Johannes R. Becher, Bertolt Brecht, Oskar Maria Graf, Ernst Jünger, Egon Erwin Kisch, Erich

Mühsam, Erich Maria Remarque, Romain Rolland, Upton Sinclair, Kurt Tucholsky. - Einbd. an den Rändern schwach berieben, gut erhalten.

**113. Lachmann, Benedict:** Der Bürgerkönig. Frankreich zwischen den Revolutionen 1830-1848. Jüdischer Buchverlag Erwin Löwe, Berlin. 1939. 315 S., 2 Bll. („Verlagsverzeichnis 1938/39“). 8°, illustr. engl. Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE39539) **80 €**  
Erste Ausgabe. - Der Schriftsteller und Buchhändler Lachmann hatte 1919 seinen „Buchladen Bayerischer Platz“ mit angeschlossener Leihbibliothek in Berlin-Schöneberg gegründet, zu dessen Kunden Gottfried Benn, Albert Einstein, Salomo Friedlaender (Mynona) und viele Andere zählten. Im gleichen Jahr begründete er die Halbmonatszeitschrift „Der individualistische Anarchist“, von der allerdings nur wenige Nummern erschienen. Nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten geriet der jüdische Buchhändler zunehmend unter Druck, 1937 musste er seinen Buchladen an seinen Mitarbeiter verkaufen. Versuche, ins Ausland zu entkommen, scheiterten. Im Oktober 1941 wurde Lachmann ins Ghetto Łódź (Litzmannstadt) deportiert und dort am 4. Dezember ermordet. (Vgl. Cornelia Briel: Beschlagnahme, erpresst, erbeutet [...], Berlin 2013, S. 240; Jörg Sundermeier: Der Laden schaut – und lächelt. Ein literarischer Leuchtturm und seine Besitzerin werden geehrt: 40 Jahre Buchladen Bayerischer Platz, in: taz. die tageszeitung, 14.10.2015.) - Broschur mit Randläsuren u. etwas angestaubt, ordentliches Expl. - Exilarchiv 9563.

**114. Leonow, Leonid:** Aufbau. Roman aus Sowjetrußland. Paul Zsolnay, Berlin, Wien u. Leipzig. 1930. 500 S., 2 Bll. 8°, typogr. gest. Orig.-Leinenbd. (Entwurf: Rudolf Geyer). (Bestell-Nr. KNE39561) **15 €**  
Erste deutsche Ausgabe. - Autorisierte Übersetzung von Richard Hoffmann. - Mit Lesebändchen. - Schnitt stockfleckig, Buchblock angeplatzt; ordentlich. - Schweikert S. 74.

**115. Liepmann, Heinz:** Der Frieden brach aus. Roman. Phaidon, Wien. (1930.) 333 S., 1 Bl. 8°, typogr. gest. Orig.-Leinenbd. (Entwurf: Ludwig Goldscheider). (Bestell-Nr. KNE39562) **15 €**  
Erste Ausgabe. - Einbd. stockfleckig, Bll. mit Besitzvermerk u. Exlibris. - Weinke, S. 609.

**116. Lissner, Hans (Hrsg.):** Der Fahrtenspiegel. Ein Wandervogel-Büchlein. W. Serno, Magdeburg. 1910. 68 S. Mit Illustr. u. 8 Foto-Tafeln. Kl.-8°, illustr. Orig.-Karton. - **Widmungsexemplar.** (Bestell-Nr. KNE39558) **25 €**

Erste Ausgabe der Sammlung von Aufsätzen und Anekdoten aus den vorangegangenen Wandervogel-Jahren. - Vortitelbl. mit eigenh. Widmung, Signatur u. Datierung eines „Fahrtensfreunds“ an „Fräulein Lotte Günther“: „Was in diesem Büchle steht, ist alles erlebt. Nichts Gekünsteltes und Gemachtes findet sich drin. Wahrheit und Aufrichtigkeit sprechen zum Herzen [...] 22. Okt. 1911“. - Mit einem Vorwort des Herausgebers. - Buchschmuck: Hermann Pfeiffer. - Fotografien von, neben dem Herausgeber, Hans Breuer, M. Eiermann, Otto Ewald, Lutz Wittmann. - Karton lichtrandig, Bindung gelockert. - Mogge S. 145.

**117. Malyschkin, Al., N. Nikitin u. S. Sserfimowitsch:** Russische Erzählungen. Carl Hoym, Hamburg. 1923. 129 S., 1 Bl. 8°, illustr. Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE39576) **20 €**  
Broschur an den Rändern gebräunt, 2 Bll. mit Randfleckstelle.

**118. Mann, Erika u. Klaus:** Rundherum. S. Fischer, Berlin. 1929. 165 S., 1 Bl. Mit 35 fotogr. Abb. auf 8 Tafeln. 8°, illustr. Orig.-Leinenbd. (Entwurf: Rudolf Großmann). (Bestell-Nr. KNE39692) **75 €**  
Erste Ausgabe des Berichts über die gemeinsame Weltreise der Mann-Geschwister in den Jahren

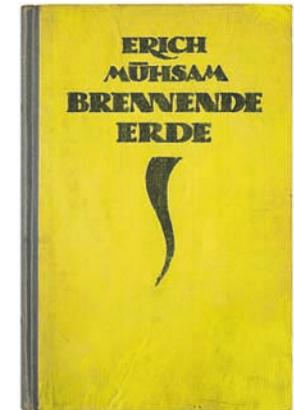
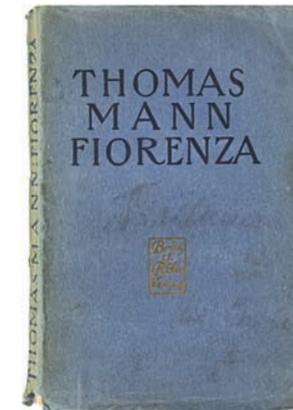
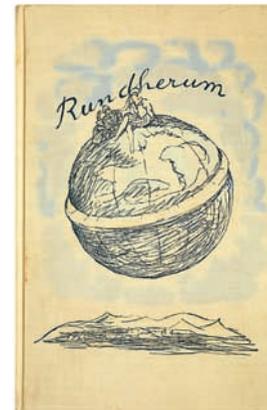
1927/28. - Hellblauer Kopfschnitt. - Vorsatzbl. mit Besitzstempel, gut erhalten. - Beck S. 263.

**119. Mann, Thomas:** Fiorenza. S. Fischer, Berlin. 1906. 170 S., 1 Bl. 8°, Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE39565) **100 €**  
Erste Buchausgabe des einzigen Theaterstücks Manns, das erstmals in zwei Heften der Neuen Rundschau (Juli u. August 1905) abgedruckt wurde. - Exemplar eines nicht zu identifizierenden Schauspielers (Besitzvermerk auf Vortitelbl.), der in einer frühen Inszenierung des Stücks die Rolle des „Priors“ gespielt haben muss. Das Stück wurde am 1. Mai 1907 im Frankfurter Schauspielhaus uraufgeführt, am 17. Dezember desselben Jahres folgte eine Inszenierung im Münchner Residenztheater. - Unbeschnittenes Expl. - Gebrauchsspuren von der Arbeit mit dem Expl. am Theater: zahlr. An-, Durchstreichungen u. Notizen in Blei; Broschur gelockert u. mit langem Einriss am Rücken, Buchblock bestoßen. - Potempa E 20.2.

**120. Mann, Thomas, Stefan Zweig u.a.** Bücherlotterie der vom Verein „Deutsche Buchkünstler“ veranstalteten internationalen Buchkunst-Ausstellung Leipzig 1927. [5 von 5 bibliophilen Bänden.] Leipzig. 1927. Zw. 16 u. 29 S. 12°, mit Gold illustr. Orig.-Umschläge mit Deckelschildern. (Bestell-Nr. KNE38292) **50 €**

Alle 5 Bände, je erschienen in einer Auflage von 20.000 Expl., die bei der Bücherlotterie der internationalen Buchkunst-Ausstellung in Leipzig 1927 verlost wurden. - Bd. 1: Stefan Zweig: Der Flüchtling. Episode vom Genfer See. 23 S., 2 Bll. - Bd. 2: Walter v. Molo: Vom Kampf und Sieg des Geistes. 24 S., 3 Bll. - Bd. 3: Hermann Hesse: Der schwere Weg. 16 S., 2 Bll. - Bd. 4: Gerhart Hauptmann: Till Eulenspiegel. Ein dramatischer Versuch. 20 S., 2 Bll. - Bd. 5: Thomas Mann: Das Wunderkind. 29 S., 1 Bl. - Umschlag Bd. 5 etwas angeschmutzt, sonst gut erhalten.

**121. Marx, Magdeleine:** Weib. Roman. Rhein, Basel u. Leipzig. 1921. VIII, 258 S., 1 Bl. 8°, illustr. Orig.-Karton. (Bestell-Nr. KNE39564) **15 €**  
10. Aufl. - Deutsch von Stefan Zweig u. Friderike Marie Winternitz-Zweig. - Mit einem Vorwort von Henri Barbusse. - Unbeschnittenes Expl. - Leicht bestoßen u. angestaubt, gut erhalten. - Klawiter 1432.



**122. Mihaly, Jo [d.i. Elfriede Steckel]:** Die Steine. Roman. Hannsman, Stuttgart. [1946.] 254 S., 1 Bl. 8°, Orig.-Pappbd. mit Rückenschild. (Bestell-Nr. KNE39566) **20 €**  
Erste Ausgabe des im Schweizer Exil geschriebenen Romans. - An den Kanten etwas berieben, Vortitelbl. mit Besitzstempel, sonst gut. - Kosch X, 1071.

**123. Mühsam, Erich:** Brennende Erde. Verse eines Kämpfers. Kurt Wolff, München. 1920. 92 S., 2 Bll. 8°, typogr. gest. Orig.-Halbleinenbd. (Bestell-Nr. KNE39567) **100 €**  
Erste Ausgabe der Sammlung. - Einige Gedichte wurden aus „Wüste-Krater-Wolken“ nochmals in diesem Band abgedruckt. - Einbd. angestaubt, Buchblock angeplatzt. - Raabe/Hannich-B. 212.15. - Melzwig 523.1. - Göbel 479.

**124. Neue Dichtung, Die.** Vierteljahrshefte des Künstlerdanks mit den Mitteilungen des Verbandes der literarischen Gesellschaften Deutschlands. Hrsg. v. Hanns Martin Elster. Fünfter Jahrg. der Flöte [von 6], H. 1 [von 4]. Franz Ludwig Habel, Regensburg. 1922 - 1923. 96 S., 3 Bll. Gr.-8°, Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE39568) **20 €**  
Die Literaturzeitschrift erschien von 1922 bis 1924 als Fortsetzung der Monatschrift „Die Flöte“. - Beiträge von, neben dem Herausgeber, u.a. Rudolf G. Binding, Hanns Meinke, Walter von Molo, Albrecht Schaeffer, Friedrich Schnack. - Unaufgeschnittenes Expl. - Broschur mit teils hinterlegten Randeinrissen u. kleinen -fehlstellen, Bll. gut. - Dietzel/Hügel 975.

**125. Ostrowski, N[ikolai]:** Wie der Stahl gehärtet wurde. (Literaturvertrieb der Partei der Arbeit, Zürich. 1945.) 531 S. 8°, silbergepr. Orig.-Leinenbd. (Bestell-Nr. KNE39573) **50 €**  
Mit einmont. Informationsbl.: „Dieses Exemplar wurde am 21. Februar 1941 von der Schweizerischen Bundesanwaltschaft beschlagnahmt und lag 4 Jahre in den Gewölben des Bundeshauses in Bern. Es wurde einige Tage vor dem Abschluß des zweiten Weltkrieges, nach dem Zusammenbruch des Faschismus in Europa, am 3. Mai 1945 von der Bundesanwaltschaft frei gegeben und seine Eigentümerin, der Genossenschaft „Buchhandlung Stauffacher“ in Zürich, zurückerstattet. Wegen der Herausgabe, dem Druck und der Verbreitung dieses Buches, wurden eine Reihe Schweizerbürger verhaftet, monatelang gefangen gehalten und vom Bundesstrafgericht verurteilt. Nach der Freigabe des Buches übertrug die Genossenschaft





„Buchhandlung Stauffacher“ die Eigentumsrechte an dem Buch dem Literaturvertrieb der Partei der Arbeit der Schweiz.“ - Rücken, Schnitt u. Titelei stockfleckig, insgesamt ordentlich.

**126. Pannwitz, Rudolf:** Der Elf. Hans Carl, Nürnberg. 1919. 2 Bll., 43 S., 2 Bll. 8°, typogr. gest. Orig.-Broschur (Entwurf: Friedrich Mauracher). (Bestell-Nr. KNE39574) **15 €**  
Mythen, 3. - Erste Ausgabe. - Unbeschnittenes Expl. - Broschur leicht bestoßen u. an den Rändern gebräunt; Stempel „Ueberreicht vom Verlag“; gut erhalten. - W/G 18.

**127. Paulsen, Rudolf:** Stern des Nordens über Meer. (Selbstverlag, Berlin. 1932.) 30 S., 1 Bl. 8°, Orig.-Pappbd. mit Deckelschild. (Bestell-Nr. KNE39575) **15 €**  
Erste Ausgabe des Gedichtbands. - „Subskriptions-Auflage vom Verfasser veranstaltet“. - Am Rücken leicht gebräunt, gut erhalten. - Kosch XI, 977.

**128. Salomon, Ernst von:** Die Geächteten. Rowohlt, Berlin. 1933. 483 S., 2 Bll. 8°, typogr. gest. Orig.-Leinenbd. (Entwurf: Kurt Tillesen). (Bestell-Nr. KNE39577) **20 €**  
11.-20. Tsd. - Die Erstausgabe des autobiografischen Erstlings war 1930 erschienen. - Rücken angeplatzt, 2 blindgepr. Exlibris, Notizen in Blei v.a. auf hinterem Vorsatz.

**129. Schapowalow, A.:** Illegal. Erinnerungen eines Arbeiterrevolutionärs. Band 2. Mopr-Verlag, Berlin. (1932.) 376 S. 8°, typogr.

gest. Orig.-Leinenbd. (Bestell-Nr. KNE39578) **25 €**  
Internationale Memoiren, 4. - Erste deutsche Ausgabe; erschien zeitgleich in der Universum-Bücherei. - Autorisierte Übersetzung aus dem Russischen von Olga Halpern. - Rücken gebräunt, sonst gut erhalten. - Vgl. Lorenz 139.

**130. Scheerbart, Paul:** Glasarchitektur. Verlag der Sturm, Berlin. 1914. 125 S., 1 Bl. 8°, Orig.-Karton. (Bestell-Nr. KNE39584) **500 €**  
Erste Ausgabe der phantastischen Abhandlungen über die Verwendungsmöglichkeit von Glas in der Architektur. - Gedruckte Widmung an den Architekten Bruno Taut, der sein auf der Kölner Werkbundausstellung 1914 gezeigtes Glashaus wiederum Scheerbart widmete. - Von Scheerbarts Buch gingen wichtige Anstöße für die weitere Entwicklung der Glasarchitektur aus, namentlich am Bauhaus. Adolf Behne bezeichnete Scheerbarts Text in der Einleitung zu seiner Schrift „Ruf zum Bauen“, 1920 herausgegeben vom Arbeitsrat für Kunst, als „unser Grundbuch“. - Vgl. Paul Scheerbart u. Bruno Taut. Zur Geschichte einer Bekanntschaft [...], hrsg. v. Leo Ikelaar, Paderborn 1996, S. 50ff. - Neben der vorliegenden Normalausgabe erschienen 20 numm. u. sign. Expl. als Vorzugsausgabe auf Van-Gelder-Bütten. - Karton mit kleinen Randläsuren u. etwas wasserfleckig, insgesamt gut erhalten. - Bolliger, Dok.-Bib. I, 235. - Raabe/Hannich-B. 260.27.

**131. -.** Lesabéndio. Ein Asteroiden-Roman. Georg Müller, München und Leipzig. 1913.

282 S., 1 Bl. Mit Illustr. Alfred Kubins auf 14 Tafeln. Gr.-8°, Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE 39579) **250 €**  
Erste Ausgabe. - Illustrationen nach Strichätzungen Kubins. - Neben der vorliegenden Normalausgabe erschienen 50 numm. Expl. als Vorzugsausgabe in Ganzpergament. - Unbeschnittenes Expl. - Broschur mit kleinen Randläsuren u. am Rücken stark gebräunt, Vortitelbl. mit Besitzstempel, Bll. gut. - Raabe/Hannich-B. 260.25. - Raabe, Kubin 57 B (2. Aufl.).

**132. Schlaf, Johannes:** Deutschland. Franz Peter Scholze, Leipzig. Ohne Jahr. 69 S., 1 Bl. 8°, Orig.-Pappbd. mit Deckelschild. (Bestell-Nr. KNE39580) **15 €**  
Rücken gebräunt, sonst gut erhalten.

**133. Scholtis, August:** Die Fahnenflucht. Novelle. Gustav Spielberg Chronos, Berlin. (1948.) 128 S. Mit 16 ganzs. Illustr. nach Holzschnitten Frans Haakens. Gr.-8°, silbergepr. Orig.-Pappbd. mit farb. illustr. - Schutzumschlag (Entwurf: Frans Haaken). - **Widmungsexemplar.** (Bestell-Nr. KNE39582) **80 €**  
Erste Ausgabe. - Vorsatzbl. mit späterer eigenh. Widmung an den schlesischen Kunstsammler Albrecht Haselbach, Ortsangabe, Datierung u. Signatur des Verfassers („Berlin 16. April 1969“). - Umschlag mit Randfehlstellen u. etwas berieben, Pappbd. mit kleiner Randläsur, sonst ordentlich. - Kosch XVI, 137.

**134. -.** Die Zauberkrücke. Eine phantastische Geschichte. Chronos, Berlin. (1948.) 109 S., 1 Bl. Mit 8 ganzs. Illustr. Egon Stolterfohts auf Tafeln. Gr.-8°, goldgepr. Orig.-Halbleinenbd. (Entwurf: Heinrich Kilger) mit farb. illustr. - Schutzumschlag (Entwurf: Egon Stolterfoht). - **Widmungsexemplar.** (Bestell-Nr. KNE 39581) **80 €**  
Erste Ausgabe. - Vorsatzbl. mit zeitgenöss. eigenh. Widmung, Datierung u. Signatur des Verfassers („25.1.48“). - Mit einem Vorwort von Herbert Roch. - „Es ist die Tragödie des geknechteten und schutzlosen Menschentums und die schaurige Tragikomödie des unreifen, viertelgebildeten ‚Herrenmenschen‘, in der Groteske ihrer Gebarung an die Symbolik des ‚Zauberlehrlings‘ erinnernd.“ (Verlagswerbung.) - Umschlag an Rücken u. Rändern stark beschädigt, Leinenbd. angestaubt u. an den Rändern gebräunt. - Bloch S. 119.

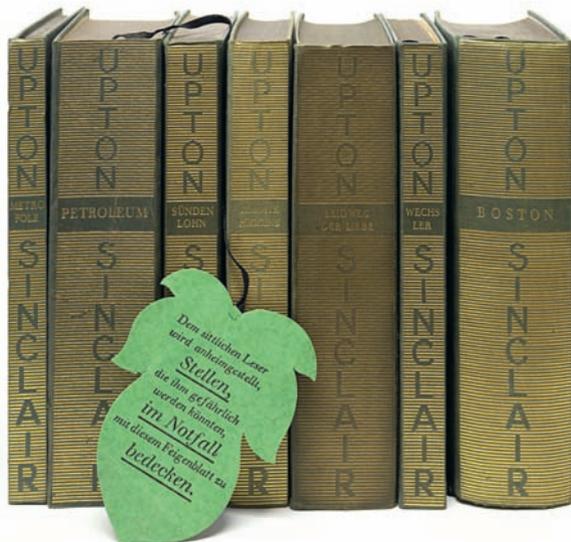
**135. Sinclair, Upton:** Boston. Roman. Malik, Berlin. (1929.) 797 S., 1 Bl. 8°, grüner Orig.-Leinenbd. mit Goldprägung (Entwurf: John Heartfield). (Bestell-Nr. KNE39585) **15 €**  
Gesammelte Werke in Einzelausgaben, 11. - Erste deutsche Ausgabe des Romans über den Justizmord an Sacco und Vanzetti. - Einbd. etwas berieben, sonst gut. - Hermann 324a.

**136. -.** Der Sündenlohn. Eine Studie über den amerikanischen Journalismus. Malik, Berlin. (1929.) 363 S., 2 Bll. (Verlagswerbung). 8°, grüner Orig.-Leinenbd. mit Goldprägung (Entwurf: John Heartfield). (Bestell-Nr. KNE 39593) **20 €**  
Gesammelte Werke in Einzelausgaben, 10. - 6.-12. Tsd. - Die deutsche Erstausgabe erschien 1921 im Neue Geist-Verlag, die Ausgabe des Malik-Verlags erschien zuerst 1928. - Übersetzt u. mit Anmerkungen versehen von Julian Gumperz auf Grundlage der 6. englischen Ausgabe und der Übersetzung von I. Singer. - Mit Lesebändchen. - Einbd. leicht berieben, gut erhalten. - Hermann 381a.

**137. -.** Die Metropole. Malik, Berlin. (1925.) 171 S. 8°, grüner Orig.-Leinenbd. mit Goldprägung (Entwurf: John Heartfield). (Bestell-Nr. KNE39589) **15 €**  
Erste deutsche Ausgabe. - Autorisierte Übersetzung aus dem Manuskript von Hermynia zur Mühlen. - Mit Lesebändchen. - Buchblock angeplatzt, ordentlich. - Hermann 362.

**138. -.** Die Wechsler. Malik, Berlin. (1925.) 201 S. 8°, grüner Orig.-Leinenbd. mit Goldprägung (Entwurf: John Heartfield). (Bestell-Nr. KNE39594) **15 €**  
Erste Ausgabe der autorisierten Übersetzung durch Hermynia zur Mühlen; die erste deutsche Ausgabe erschien 1909 unter dem Titel „Die Börsenspieler“. - Mit Lesebändchen. - Buchblock angeplatzt, 1 Bl. mit mit säurehalt. Klebebd. überklebtem Randeinriss. - Hermann 389.

**139. -.** Jimmie Higgins. Roman. Malik, Berlin. [1928.] 342 S., 1 Bl. 8°, grüner Orig.-Leinenbd. mit Goldprägung (Entwurf: John Heartfield). (Bestell-Nr. KNE39586) **15 €**  
Gesammelte Werke in Einzelausgaben, 3. - 43.-50. Tsd.; die deutsche Erstausgabe erschien 1919 bei Kiepenheuer, die zweite Auflage wurde vom Malik-Verlag übernommen. - Übers. von Hermynia



zur Mühlen. - Einbd. etwas berieben, Schnitt leicht stockfleckig; gut. - Hermann 345a.

**140. -.** Leidweg der Liebe. Roman. Malik, Berlin. (1930.) 660 S., 2 Bll. 8°, grüner Orig.-Leinenbd. mit Goldprägung (Entwurf: John Heartfield). (Bestell-Nr. KNE39587) **15 €**  
Gesammelte Werke in Einzelausgaben, 4. - 17.-30. Tsd. der ersten vollständigen deutschen Ausgabe. Eine stark gekürzte Ausgabe hatte der Malik-Verlag 1922 unter dem Titel „Der Liebe Pilgerfahrt“ herausgebracht. - Autorisierte Übersetzung durch Elias Canetti. - Einbd. leicht berieben, Vorsatz mit Exlibris; gut. - Hermann 353a.

**141. -.** Petroleum. Roman. Malik, Berlin. (1927.) 637 S., 1 Bl. 8°, grüner Orig.-Leinenbd. mit Goldprägung (Entwurf: John Heartfield). (Bestell-Nr. KNE39591) **20 €**  
Gesammelte Werke in Einzelausgaben, 8. - 34.-53. Tsd. - Mit Feigenblatt-Lesezeichen „Jedermann sein eigener Zensor!“. - Autorisierte Übersetzung aus dem Manuskript von Hermynia zur Mühlen. - Gut erhalten. - Hermann 366.

**142. Sonnenschein, Hugo:** Erde auf Erden. Ed. Strache, Wien, Prag u. Leipzig. 1920. 31 S., 1 Bl. Mit Frontispizporträt Hugo Sonnenscheins nach einer Zeichnung Egon Schieles. Gr.-8°, illustr. Orig.-Karton (Entwurf: Julius Zimpel). (Bestell-Nr. KNE36620) **450 €**

Erste offizielle Ausgabe der 1914 entstandenen Gedichte. Die Gedichte erschienen 1915 infolge Zensurverbots nur als Privatdruck in einer Auflage von 100 Exemplaren. Die vorliegende Ausgabe enthält gegenüber dem früheren Druck das Gedicht „Klagegesang 1915“ statt „Ekel vor Europa“. - In den vorliegenden Gedichten, entstanden in der zweiten Jahreshälfte 1914, brachte Sonnenschein, unter dem Eindruck seines Kriegseinsatzes als Infanterist an der Balkanfront, seinen Protest gegen Krieg und Militär zum Ausdruck. Mit dem vorliegenden Band vollzog Sonnenschein, der die Jahre vor Kriegsausbruch durch Europa wandernd verbracht hatte, seine Verwandlung vom Vagabunden- zum revolutionären Dichter. (Vgl. Metzler Lex. d. dt.-jüd. Lit.) - 1. Bl. mit Besitzstempel, sonst gut erhalten. - Kosch XVIII, 310. - Metzler Lex. d. dt.-jüd. Lit. S. 540. - Raabe/Hannich-B. 292.6. - Serke, Böhmisches Dörfer S. 362.

**143. Sonka [d.i. Hugo Sonnenschein]:** Schritte des Todes. Traumgedichte. Limmat, Zürich. (1964.) XII, 33 S., 2 Bll. Mit einem Porträt Sonkas nach einer Zeichnung T. Spensers von 1945. Gr.-8°, Orig.-Karton mit -Schutzumschlag. (Bestell-Nr. KNE39595) **100 €**

Erste Ausgabe der im KZ Auschwitz „geträumten“ und nach der Befreiung durch die Rote Armee niedergeschriebenen Gedichte, posthum erschienen. - Eins von 10 numm. Expl. der Vorzugsaus-

gabe auf „papier chiffon“ (GA: 750). - Mit einem Vorwort des Verfassers u. einer Einleitung der Herausgeber. - „Diese Verse sind nicht gedichtet, nicht erdacht und nicht geschrieben; sie sind geträumt. Traumstimmen. Als ich sie in einer Art Dämmerzustand vernahm, befand ich mich in den blutigen Klauen der SS, SD und Gestapo, in ihren Gefängnissen und Konzentrationslagern. [...] Ich träumte Gedichte. Sie blieben ungeschrieben. Eine Notiz hätte das Leben kosten können.“ (Aus dem Vorwort des Verfassers vom März 1945 in Moskau.) - Hugo Sonnenschein - Jude, Vagabund, Kommunist - wurde 1934 aus Österreich in die Tschechoslowakei abgeschoben, wo er nach dem Einmarsch der Wehrmacht von der Gestapo beobachtet und 1940 verhaftet wurde. Nach seiner Freilassung lebte er im Untergrund, bis er verraten und am 9. Juli 1943 nach Auschwitz deportiert wurde, wo seine Frau ermordet wurde. Als einer von wenigen Gefangenen erlebte er die Befreiung des Lagers am 27. Januar 1945. Die Russen schickten ihn nach Moskau, wo Sonnenschein die vorliegenden Gedichte niederschrieb, von dort kehrte er mit der tschechischen Regierungsdelegation nach Prag zurück. Nach einigen Wochen wurde der Dichter dort wieder verhaftet und wegen des falschen Verdachts der Kollaboration mit der Gestapo zu 20 Jahren Zuchthaus verurteilt, wo er 1953 starb. (Vgl. Metzler Lex. d. dt.-jüd. Lit. S. 539ff.; Kosch XVIII, 309.) - Typografie: C. Sfeir. - Karton an den Ecken etwas bestoßen u. innenseitig mit Besitzvermerk, Bll. sehr gut. - Kosch XVIII, 310. - Metzler Lex. d. dt.-jüd. Lit. S. 541. - Serke, Böhmisches Dörfer S. 351.

**144. studio frankfurt. - (Andersch, Alfred [Hrsg.]:)** studio frankfurt. (Eine Buchreihe. Bde. 1 - 12 [von 12].) Frankfurter Verlagsanstalt, (Frankfurt a. M.). (1952 - 1953.) Zw. 52 u. 106 S. 8°, versch. farb. illustr. Orig.-Kartons (Entwürfe: Gisela Andersch) in 2 - Pappschubern mit Deckelschildern. (Bestell-Nr. KNE 39624) **500 €**  
Vollständige Reihe. - Typografie von Gisela Andersch. - Enthält die seltene erste Ausgabe von Ingeborg Bachmanns Erstlingswerk „die gestundete zeit. gedichte“ (Killy I, 276; KLG, 28. Nlg. A., Kosch, 20. Jh., I, 455, fälschlich 1952) sowie die erste Ausgabe von Arno Schmidts „die umsiedler. 2 prosastudien“ (Kosch, allg., XV, 320); daneben u. a. Erstausgaben Heinrich Bölls („nicht nur zur weihnachtszeit“, Kosch, 20. Jh., III, 291), Wolfgang Hil-

desheimers („das ende einer welt“, Kosch, 20. Jh., XVIII, 312f.) u. Wolfgang Weyrauchs („bericht an die regierung“, Kosch, allg., XXXI, 457.). - Als Rundfunkredakteur bekam Alfred Andersch immer wieder Manuskripte in die Hände, die nach Veröffentlichung verlangten, aber für ein Buch eigentlich zu kurz waren. Darum einigte er sich mit dem „Frankfurter Hefte“-Herausgeber Eugen Kogon und dessen Cheflektor Walter M. Guggenheimer auf die Herausgabe der vorliegenden Reihe in Kogons neu gegründeter „Frankfurter Verlagsanstalt“. Das „studio frankfurt“ sollte die aktuell-experimentelle Literatursäule des expandierenden Verlags bilden und Vorbote einer kommenden, jungen bundesdeutschen Schriftstellergeneration sein. Auf die Rückseite des Böll-Bandes schrieb der gelernte Werbetexter Andersch, dass hier „der falschmünzerische charakter einer restaurativen epoche auf eine formel gebracht“ werde, „die trifft“. Abgesehen von Heinrich Böll und Ernst Schnabel, seinen „Gruppe 47“-Weggefährten, war Andersch mit der Qualität seiner Einstiegstexte allerdings unzufrieden. Deshalb kam es ihm gelegen, als Arno Schmidt ihm eröffnete, dass er Verlagsprobleme habe. Andersch lernte Schmidt, den er schon 1950 im „Hessischen Rundfunk“ als „Genie“ betitelt hatte, zufällig im August bei Martin Walser im „Süddeutschen Rundfunk“ in Stuttgart persönlich kennen, wo Schmidt ihm gleich die zwei in Bd. 6 der vorliegenden Reihe veröffentlichten Texte „Die Umsiedler“ und „Alexander oder Was ist Wahrheit“ anbot und mitgab. Trotz Schmidts schwierigem Charakter, den Andersch sofort erkannte, wurde dieser zum großen Förderer des schwer zugänglichen Außenseiters. Andersch druckte Schmidt nicht nur in „studio frankfurt“, sondern später auch in seiner Zeitschrift „Texte und Zeichen“ ab und verschaffte dem gleichaltrigen Autor Aufträge beim Radio zum Broterwerb. Die „Gruppe 47“ war in der zweiten Serie der Reihe mit dem Libretto von Wolfgang Hildesheimer und Hans Werner Henze vertreten sowie vor allem





mit Bd. 12, dem Debüt Ingeborg Bachmanns, die im selben Jahr den „Gruppen“-Preis erhalten hatte. Zehn Tage nach Erscheinen des Gedichtbands, noch vor Weihnachten 53, wurde die „Frankfurter Verlagsanstalt“ aufgelöst, sodass nur wenige Exemplare des Erstlings ausgeliefert werden konnten, der 1957 bei Piper neu aufgelegt wurde. (Vgl. Faber/Wurm u. Helmut Böttiger: Die Gruppe 47. Als die deutsche Literatur Geschichte schrieb, München 2012, S. 111f.) - Den Charakter des Experimentellen verstärkte die Gestaltung der Bände, die der „Börsenverein des Deutschen Buchhandels“ 1952 mit einem Preis auszeichnete und die in die Auswahl der „50 schönsten Bücher des Jahres 1952“ gewählt wurde. Eberhard Hölscher, Herausgeber und Chefredakteur der Zeitschrift „Gebrauchsgraphik“, urteilte 1954 in Heft 3 seines Blatts: „Gisela Andersch [hat es] verstanden, eine moderne und heute in Deutschland einzigartige Buchreihe zu entwickeln, die sich durch die Konsequenz ihrer künstlerischen Haltung auszeichnet. Wobei noch besonders zu bemerken wäre, daß wir es hier mit einem Schulbeispiel zu tun haben, das überzeugend veranschaulicht, wie anregend und fruchtbar sich die Stiltendenzen der abstrakten Kunst auf die heutige Gebrauchsgraphik auswirken können.“ - Bd. 1: Ruth Landshoff-Yorck: das ungeheuer zärtlichkeit. (1952.) 90 S., 1 Bl. - Bd. 2: Richard Ott: das amerikanische tagebuch. (1952.) 90 S., 1 Bl. Mit 1 Foto-Tafel. - Bd. 3: [Ilse] Schneider-Lengyel: septemberphase. (1952.) 81 S., 3 Bll. Mit 9 Tafeln nach Fotos der Verfasserin. - Bd. 4: Ernst Schnabel: ein tag wie morgen. (1952.) 55 S. - Bd. 5: Heinrich Böll: nicht nur zur weihnachtszeit. (1952.) 57 S. Mit zahlr., teils ganzs. Illustr. Henry Meyer-Brockmanns. - Bd. 6: Arno

Schmidt: die umsiedler. 2 prosastudien. (1953.) 71 S., 2 Bll. - Bd. 7: Carl H. Eickert: der kluge portugiese oder übergänge. (1953.) 60 S., 2 Bll. - Bd. 8: Wolfgang Weyrauch: bericht an die regierung. (1953.) 106 S., 3 Bll. - Bd. 9: Milo Dor u. Reinhard Federmann: der unterirdische strom. träume in der mitte des jahrhunderts. ein versuch. (1953.) 53 S., 1 Bl. - Bd. 10: Werner Helwig: der brigant giuliano. (1953.) 52 S., 2 Bll. Mit 7 Foto-Tafeln. - Bd. 11: Wolfgang Hildesheimer (Text) u. Hans Werner Henze (Musik): das ende einer welt. funk-oper. (1953.) 68 S., 2 Bll. Mit zahlr. Illustr. G. Andersch sowie Abb. v. Noten-Manuskripten H.W. Henzes. - Bd. 12: Ingeborg Bachmann: die gestundete zeit. gedichte. (1953.) 60 S., 2 Bll. - Schubert an den Ecken etwas angeplatzt, Hefte sehr gut erhalten. - Unterwieser III.3. - Jendricke S. 144. - Charbon/Cavigelli S. 310.

**145. Tolstoi, Leo:** Krieg und Frieden. Roman. [4 Bde.] Malik, Berlin. (1928.) 503; 535; 561; 488 S. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbde. (Bestell-Nr. KNE39625) **50 €**  
Gesamtausgabe des dichterischen Werkes in Einzelausgaben, hrsg. v. Erich Boehme, 4-7. - Übers. v. Erich Boehme. - Mit Lesebändchen. - Besitzvermerk u. Buchhändlermarke auf Vorsätzen, gut erhalten. - Hermann 416.

**146. Wegner, Armin T.:** Jagd durch das tausendjährige Land. (Büchergilde Gutenberg, Berlin. 1932.) 261 S., 1 Bl. Mit zahlr. Abb. fotogr. Aufnahmen des Verfassers. Gr.-8°, typogr. gest. Orig.-Leinenbde. (Entwurf: Herbert Bayer). (Bestell-Nr. KNE39626) **30 €**  
Erste Ausgabe. - Typografie: Herbert Bayer, Studio

Dorland. - Einziges Buch, das Herbert Bayer für eine Buchgemeinschaft gestaltet hat (Holstein, Blickfang S. 52). - Bericht einer Reise zu den jüdischen Siedlungen in Palästina und durch die Wüste Sinai im Frühjahr u. Sommer 1929. - Illustriert mit 65 Aufnahmen des Verfassers mit der Leica. - Buchblock angeplatzt, Vorsatzbl. lose, Einbd. etwas angestaubt. - Raabe/Hannich-B. 326.21. - Albrecht 312.

**147. Weiss, Ernst:** Der Gefängnisarzt oder Die Vaterlosen. Roman. Julius Kittls Nachfolger, Leipzig u. M[ährisch]-Ostrau. (1934.) 469 S., 1 Bl. 8°, typogr. gest. engl. Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE39627) **50 €**  
Erste Ausgabe. - Broschur leicht fleckig, mit Randeinrissen u. von Kartonrücken halb gelöst, Schnitt etwas stockfleckig. - Exilarchiv 6326. - Raabe/Hannich-B. 328.20.

**148. Zube, Kurt (Hrsg.):** Radikaler Geist (Querschnitte durch radikale Literatur) (das sind solche Werke, deren leitende Ideen bis zu Ende durchdacht sind) aller Richtungen und aus allen Gebieten, sowie durch „ausgefallene“ und „Zeitliteratur“; zugleich eine Zeitschrift gegen diese Zeit. Heft 1 [von 6]. Radikaler Geist, Berlin-Wendenschloß. 1930. VIII, 207 S. 8°, Orig.-Karton mit illustr. - Schutzumschlag. (Bestell-Nr. KNE39631) **20 €**  
2., verm. Aufl.; 4.-13. Tsd. - Zusammenstellung zahlreicher Buchveröffentlichungen in Auszügen, versehen mit bibliografischen Angaben u. Kommentaren von Kurt Zube, anderen Schriftstellern u. Zeitungen. - Enthält Rezensionen zu Bechers „Hungrige Stadt“, Brechts „Hauspostille“, Döblins „Berlin Alexanderplatz“, Freuds „Totem und Tabu“, Hillers „Verwirklichung“, Hülsenbecks „Afrika in Sicht“ u.v.m. - Mit Vorwort u. Programmatischem des Herausgebers. - Auf dem Umschlag eine Montage aus fotogr. Porträts „radikaler Geistesköpfe“. - Umschlag unter selbstkleb. Klarsichtfolie, gebräunt u. hinten angestaubt, sonst ordentlich. - Dietzel/Hügel 2463.

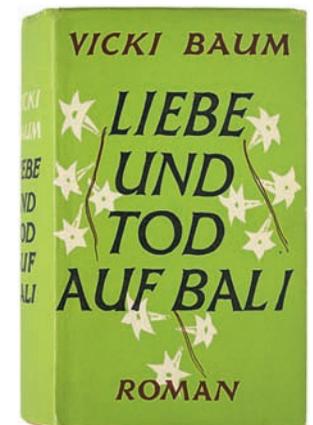
**149. Zwiebfisch, Der.** Zeitschrift über Bücher, Kunst und Kultur. Hrsg.: Wolfgang von Weber. XX. Jahrg., Heft 3/4. Hans von Weber, München. 1927. S. 103-162; IV S. (Verlagswerbung). 8°, illustr. Orig.-Karton. (Bestell-Nr. KNE39629) **20 €**  
Mit Beiträgen von u.a. E.W. Bredt („Unserm Alfred

Kubin zum fünfzigsten Geburtstage!“), Alfred Kubin („Die Federzeichnung. Eine Betrachtung“), Max Roden („Kunstkritik vom Tage“), Karl Wolfskehl („Erhaltungsfetischismus“). Daneben Glossen wie u.a. „Busenkühlung“, „Krächzende Greise“, „Nachtlied eines irren Kunsthistorikers“, „Journalisten-Anekdoten“. Des Weiteren Buch-, Theater- u. Konzertkritiken. - Karton etwas bestoßen u. gebräunt, wenige Bll. lose; ordentlich. - Dietzel/Hügel 3336.

## EXIL

**150. Baschwitz, Kurt:** Du und die Masse. Studien zu einer exakten Massenpsychologie. Feikema, Caarelsen & Co., Amsterdam. 1938. XII, 341 S., 1 Bl. 8°, Orig.-Halbleinenbde. mit -Schutz- u. -Pergaminumschlag. (Bestell-Nr. KNE39472) **30 €**  
Erste Ausgabe. - „Aus dem Inhalt: Kriegspsychose - Massen neurose - Verfolgungswahn in der Politik - Barbarei zusammen mit technischer Vollkommenheit Judenprogromme - Das Wesen der ‚Schreckensherrschaft‘ - Die Macht der lahmen Idee - Von der Wiederentdeckung der grossen Liga der anständigen Menschen“ (Umschlag). - Umschlag mit kleinen Randfehlstellen u. an den Rändern gebräunt, Vorsatz mit Exlibris; ordentlich. - Exilarchiv 203.

**151. Baum, Vicki:** Liebe und Tod auf Bali. Roman. Querido, Amsterdam. 1937. 532 S. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbde. mit illustr. - Schutzumschlag. (Bestell-Nr. KNE39471) **70 €**  
Erste Ausgabe. - Baum hatte sich bereits 1932 in



Hollywood niedergelassen, wohin sie 1931 anlässlich der Verfilmung ihres Romans „Menschen im Hotel“ erstmals gereist war und wo sie einige Jahre als Drehbuchautorin arbeitete. 1935 erteilten ihr die Nazis Schreib- und Publikationsverbot in Deutschland. Seit 1937 sollte Baum fast ausschließlich in englischer Sprache schreiben. (Vgl. Kosch, Das 20. Jh., II, 9.) - Beiliegend: Bestell-Postkarte des Verlags für Ankündigungen u. Verzeichnisse. - Schnitt u. Titelei stockfleckig, Vorsatz mit Besitzvermerk u. Klebeetikett, sonst gut erhalten. - Exilarchiv 292 (gekürzte Ausg.). - Pfäfflin/Sörgel 77.

**152. –. Schicksalsflug. Roman. Querido, Amsterdam. 1947. 296 S. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. mit -Schutzumschlag. [Entwurf: Susanne Heyneman]. (Bestell-Nr. KNE39470)**

**40 €**

Erste Ausgabe. - [Aus dem Engl.] übers. von Grete Dupont. - „In verschiedenen Bibliographien ist als Originaltitel angegeben: Baum: Beyond this journey. Eine englische Ausgabe unter diesem Titel ist nicht nachweisbar.“ (Exilarchiv.) - Umschlag an den Kanten berieben u. mit kleinen Randfehlstellen, Buchblock angeplatzt, sonst gut erhalten. - Exilarchiv 309. - Pfäfflin/Sörgel 147.

**153. –. hier stand ein hotel. Querido, Amsterdam. 1947. 282 S., 1 Bl. 8°, Orig.-Leinenbd. mit typogr. gest.-Schutzumschlag (Entwurf: Susanne Heyneman). (Bestell-Nr. KNE39469)**

**40 €**

Erste deutsche Ausgabe des im englischen Original 1944 bei Garden City, New York (Titel: „Hotel Berlin '43“) u. Joseph, London (Titel: „Berlin Hotel“) erschienenen Romans. - Aus dem Engl. übersetzt von Grete Dupont. - „Berlin zur Zeit der grossen Luftangriffe, das Dritte Reich kurz vor dem Zusammenbruch - das ist der Schauplatz dieses packenden Romans, den die Verfasserin als einen zweiten Teil von ‚Menschen im Hotel‘ bezeichnet.“ (Klappentext.) - Umschlag mit kleinen Randfehlstellen (fachm. restauriert) u. am Rücken gebräunt, Vorsatz mit Buchhändlermarke u. Besitzvermerk; insgesamt gut erhalten. - Exilarchiv 276. - Pfäfflin/Sörgel 148.

**154. Berend, Alice: „Spießbürger“. Humanitas, Zürich. (1938.) 124 S. 8°, illustr. engl. Orig.-Broschur (Entwurf: K[.]mpel). (Bestell-Nr. KNE39473)**

**250 €**

Neuaufgabe der „Betrachtungen eines Spießbürgers“, die erstmals 1924 bei Albert Langen, München erschienen waren, aus dem Todesjahr Alice Berends. - Alice Berend, geboren 1875 in Berlin, schrieb seit 1898 für das Berliner Tageblatt, seit 1909 veröffentlichte sie, vor allem in S. Fischers „Bibliothek zeitgenössischer Romane“, mehr als 25, von der Kritik gelobte und meist in sehr hohen Auflagen erschienene Romane, zeitgeschichtliche und realistische Milieuschilderungen, die ihr den Ruf eines „kleinen Fontane“ und einer Humoristin einbrachten. 1933 wurden Berends Schriften von den Nationalsozialisten verboten und ihr zweiter Ehemann, der Maler Hans Breinlinger, reichte die Scheidung von der jüdischen Schriftstellerin ein. 1935 emigrierte Berend nach Italien, wo sie bereits vor dem Ersten Weltkrieg acht Jahre lang gelebt hatte, und starb 1938, mittellos und nach schwerer Krankheit, in Florenz. (Vgl. Jana Mikota: Jüdische Schriftstellerinnen – wieder entdeckt. „Eine Humoristin ist uns gekommen“: Die Schriftstellerin Alice Berend, in: Medaion – Magazin für jüdisches Leben in Forschung u. Bildung, 5. Jg. [2011] Nr. 8, S. 1-6.) - Umschlag etwas berieben u. angestaubt, Rücken verblasst; gut erhalten. - Kosch, 20. Jh., II, 335. - Exilarchiv 425.

**155. Bermann-Fischer Verlag. Die Rappen. Jahrbuch 1937. Bermann-Fischer, Wien. 1937. 133 S., 1 Bl. Mit Illustr. v. Fritz Neugebauer. 8°, illustr. engl. Orig.-Broschur (Entwurf: Fritz Neugebauer). (Bestell-Nr. KNE39474)**

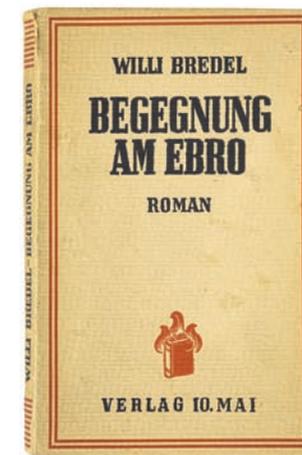
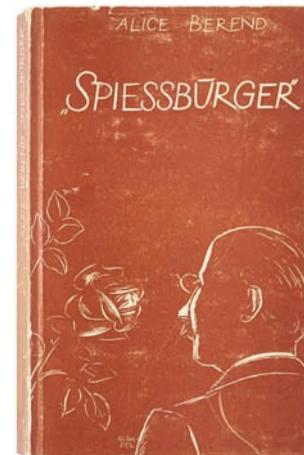
**20 €**

Erste Ausgabe. - „Ein Jahr nach seiner Gründung legt der Bermann-Fischer Verlag seinen ersten Almanach vor“ (Einleitung). - Mit Beiträgen von u.a. Richard Beer-Hofmann, Hugo von Hofmannsthal, Thomas Mann, Robert Musil, Arthur Schnitzler, Jakob Wassermann, Carl Zuckmayer. - Broschur leicht gebräunt, sehr gut erhalten. - Exilarchiv 4698.

**156. Breidel, Willi: Begegnung am Ebro. Editions du 10 Mai, (Paris). 1939. 268 S., 2 Bl. Kl.-8°, typogr. gest. Orig.-Karton. (Bestell-Nr. KNE39475)**

**300 €**

Erste Ausgabe des Reportageromans und zweiten [von 2] im Verlag 10. Mai erschienenen Bands. Daneben war nur Heinrich Manns Essayband „Mut“ (ebenfalls 1939; Listen-Nr. 193) in dem von emigrierten deutschen Schriftstellern gegründeten und nach dem Datum der nazistischen Bücherverbrennung 1933 benannten Verlag erschienen.



(Vgl. Deutschland, Russland, Komintern II. Dokumente [1918-1943], hrsg. v. Hermann Weber u.a., Berlin, München, Boston 2015, S. 1493.) - Der Reportageroman erschien parallel in Kiew im Staatsverlag der nationalen Minderheiten der UdSSR, diese Ausgabe ist im Exilarchiv allerdings nur als Mikrofilm verfügbar (679). - Das Buch sollte einst im Prager Exil des Malik-Verlages erscheinen, jedoch fiel den deutschen Besatzern der Bleisatz in die Hände. Damit teilt das Vorhaben ein ähnliches Schicksal wie die seinerzeit ebenso bereits fertig gesetzten Publikationen Brechts. Der Drucker vermochte es, die Bürstenabzüge des Satzes in Sicherheit zu bringen. Schließlich gelang es, die Abzüge im Koffer einer amerikanischen Journalistin nach Paris zu schmuggeln. (Vgl. Ulrich Faure, Im Knotenpunkt des Weltverkehrs, Berlin 1992, S. 361.) - Breidel veröffentlichte hierin seine Erfahrungen als Kriegskommissar im Thälmann-Bataillon der XI. Internationalen Brigade im Spanischen Bürgerkrieg. - Melzig und das Exilarchiv führen die in Kiew erschienene Ausgabe an erster Stelle auf. - Karton u. Schnitt mit wenigen Fleckchen u. am Rücken gebräunt, Vortitelbl. mit Stempel, insgesamt ordentlich. - Melzig 168.2. - Exilarchiv 680.

**157. Brentano, Bernard von: Franziska Scheler. Roman. Atlantis, Zürich. (1945.) 464 S. 8°, Orig.-Leinenbd. mit typogr. gest.-Schutzumschlag. (Bestell-Nr. KNE39476)**

**50 €**

Roman einer deutschen Familie, 2. - Erste Ausgabe des Fortsetzungsromans von „Theodor Chind-

ler“. - Umschlag, Schnitt u. Vorsätze etwas stockfleckig, Umschlagrücken gebräunt. - Exilarchiv 712.

**158. –. Phädra. Schauspiel in fünf Aufzügen. Oprecht, Zürich u. New York. (1939.) 99 S. 8°, Orig.-Karton mit -Schutzumschlag. (Bestell-Nr. KNE39477)**

**20 €**

Erste Ausgabe. - Umschlag am Rücken fleckig u. mit winzigen Randleasuren, sonst gut erhalten. - Exilarchiv 714.

**159. –. Tagebuch mit Büchern. Atlantis, Zürich. 1943. 217 S., 1 Bl. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. mit Schutzumschlag des Limes-Verlags, Wiesbaden. (Bestell-Nr. KNE39478)**

**20 €**

Erste Ausgabe. - Beiliegend: Zeitungsausschnitt des Beitrags „Über Lesen und Bücher“ von Bernard von Brentano. - Umschlag am Rücken gebräunt; Leinenbd. sehr gut erhalten. - Exilarchiv 717.

**160. Csokor, Franz Theodor: Als Zivilist im polnischen Krieg. C.V. Allert de Lange, Amsterdam. 1940. 124 S. 8°, illustr. engl. Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE39479)**

**30 €**

Erste Ausgabe des Berichts. - Csokor, der seit 1938 in Polen lebte, schildert seine Flucht vor den einfallenden deutschen Truppen von Warschau über die rumänische Grenze. - Broschur mit winzigen Randleasuren u. etwas angestaubt, Bll. teils stockfleckig; ordentlich. - Exilarchiv 976. - Raabe/Hanrich-B. 54.18.

**161. Döblin, Alfred:** Bürger und Soldaten 1918. Roman. Bermann-Fischer, Stockholm u. Querido, Amsterdam. 1939. 435 S. 8°, typogr. gest. engl. Orig.-Broschur (Entwurf: Hugo Steiner-Prag). (Bestell-Nr. KNE11403)

**120 €**

Eine deutsche Revolution. Erzählwerk in drei Bänden, 1 [mehr nicht erschienen]. - Erste Ausgabe. - Ausstattung: Hugo Steiner-Prag. - Unbeschnittenes Expl. - Broschur mit kleiner Randläsur u. am Rücken fleckig, Titelbl. mit Besitzvermerk, sonst gut erhalten. - Raabe/Hannich-B. 58.37. - Exilarchiv 1106. - Pfäfflin/Sörgel 114. - Huguet 73.

**162. -.** Die deutsche Literatur (im Ausland seit 1933). Ein Dialog zwischen Politik und Kunst. Science et Littérature, Paris. (1938.) 62 S., 1 Bl. 8°, Orig.-Karton mit -Schutzumschlag (Entwurf: Corot-Lotal). (Bestell-Nr. KNE37882)

**200 €**

Schriften zu dieser Zeit, 1. - Erste Ausgabe. - Schutzumschlag mit kleinen Randfehlstellen u. berieben, Karton sehr gut erhalten. - Raabe/Hannich-B. 58.36. - Exilarchiv 1108. - Huguet 72.

**163. -.** Nocturno. Pazifische Presse, Los Angeles. (1944.) 3 Bll., 55 S., 1 Bl. 4°, Orig.-Halblederbd. mit goldgepr. Rückentitel. - **Signiertes Exemplar.** (Bestell-Nr. KNE39480) **200 €** Erste Ausgabe des Teilvorabdrucks aus der Trilogie „November 1918“. - Eins von 150 numm. u. vom Verfasser eigenh. im Druckvermerk signierten Exemplaren der Vorzugsausgabe in Halbleder (GA: 250). - Handpressendruck der Pazifischen Presse von Ernst Gottlieb und Felix Guggenheim. - Druck auf der Plantin Presse, Los Angeles, in der Fournier Antiqua. - Kapitale abgeplatzt, Rücken stark berieben, Einbd. wasserfleckig. - Raabe/Hannich-B. 58.38. - Exilarchiv 1114. - Nicht bei Huguet.

**164. Feuchtwanger, Lion:** Der falsche Nero. Roman. Querido, Amsterdam. 1936. 422 S., 1 Bl. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. mit illustr. -Schutzumschlag (Entwurf: Eva Herrmann). (Bestell-Nr. KNE39481) **40 €**

Gesammelte Werke, 9. - Erste Ausgabe. - Umschlag mit Randeinrissen u. -fehlstellen, Leinenbd. etwas fleckig, Bll. gut. - Exilarchiv 1372. - Pfäfflin/Sörgel 51.

**165. Frank, Bruno:** Der Reisepass. Roman. Querido, Amsterdam. 1937. 363 S. 8°, typogr.

gest. Orig.-Leinenbd. mit -Schutzumschlag (Entwurf: [Bob] Denneboom). (Bestell-Nr. KNE39483) **50 €**

Erste Ausgabe des Romans, der den Kampf eines deutschen Prinzen gegen den Faschismus schildert. Die Wahl des Helden irritierte die zeitgenössische Kritik teilweise, die das Buch dennoch als „politischen Roman großen Stils“ lobte, als ein „die Wahrheit mit Mut und tapferer Deutlichkeit präzise aussprechendes Werk“ (Klaus Mann, zit. nach: Helmut Peitsch, „Das Politische zur Natur werden lassen“: Vom Umgang mit dem Vorwurf der „Tendenz“ in der Exilliteratur, in: Ästhetiken des Exils, hrsg. v. Helga Schreckenberger, Amsterdam u. New York 2003, S. 15-36; hier S. 31). - Umschlag mit winzigen Randläsuren (mit säurefr. Klebebd. hinterlegt), Schnitt stockfleckig, sonst ordentlich. - Exilarchiv 1550. - Pfäfflin/Sörgel 82.

**166. -.** Sechzehntausend Francs. Querido, Amsterdam. 1940. 93 S., 1 Bl. 8°, blauer Orig.-Pappbd. mit silbergepr. Rücken- u. Deckelschild. (Bestell-Nr. KNE39484) **20 €**

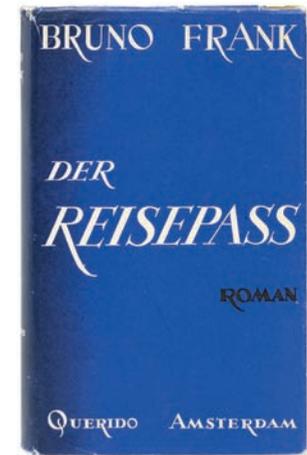
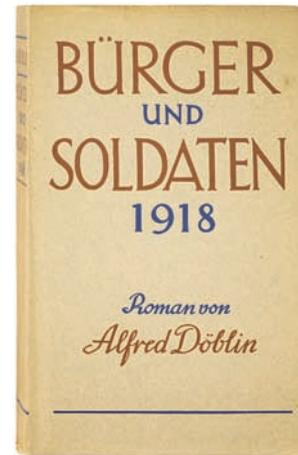
Erste Ausgabe. - Einbd. etwas berieben, Vorderschnitt etwas stockfleckig; ordentliches Expl. - Exilarchiv 1552a.

**167. Frank, Leonhard:** Das Ochsenfurter Männerquartett. Roman. Von drei Millionen drei. Roman. Querido, Amsterdam. 1936. 444 S. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. mit -Schutzumschlag [Entwurf: Henri Friedlaender]. (Bestell-Nr. KNE39485) **30 €**

Gesammelte Werke in Einzelbänden, 2. - Erste Exilausgabe des Romans „Das Ochsenfurter Männerquartett“, der erstmals 1927 bei Insel, Leipzig erschienen war; erste deutsche Exilausgabe des Romans „Von drei Millionen drei“, der erstmals 1932 bei S. Fischer, Berlin erschienen war. - Ausstattung: Henri Friedlaender (Pfäfflin/Sörgel). - Mit hellgrauem Kopfschnitt. - Umschlag mit kleinen Randläsuren u. angestaubt, Leinenbd. sehr gut erhalten. - Exilarchiv 1579. - Pfäfflin/Sörgel 56.

**168. -.** Der Bürger. Roman. Die Ursache. Erzählung. Querido, Amsterdam. 1936. 525 S., 1 Bl. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. mit -Schutzumschlag [Entwurf: Henri Friedlaender]. (Bestell-Nr. KNE39486) **30 €**

Gesammelte Werke in Einzelbänden, 3. - Erste Exilausgabe des Romans, der erstmals 1924 bei Malik, Berlin erschien, u. der Erzählung, die erstmals



1915 bei Georg Müller, München erschien. - Ausstattung: Henri Friedlaender (Pfäfflin/Sörgel). - Mit hellgrauem Kopfschnitt. - Umschlag mit kleinen Randeinrissen u. -fehlstellen (teils mit säurehaltigem Klebebd. hinterlegt) u. am Rücken gebräunt, Leinenbd. gut erhalten. - Exilarchiv 1569. - Pfäfflin/Sörgel 53.

**169. -.** Der Mensch ist gut. Die Novellen. Querido, Amsterdam. 1936. 396 S. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. mit -Schutzumschlag [Entwurf: Henri Friedlaender]. (Bestell-Nr. KNE39488) **30 €**

Gesammelte Werke in Einzelbänden, 5. - Erste Ausgabe der Novelle „Atmen“; „Der Mensch ist gut“ erschien erstmals 1918 bei Max Rascher, Zürich; die übrigen Novellen erschienen erstmals 1925 bei Ernst Rowohlt, Berlin. - Enthalten sind, neben „Der Mensch ist gut“, die Novellen: Im letzten Wagen; An der Landstraße; Der Beamte; Die Schicksalsbrücke; Atmen. - Ausstattung: Henri Friedlaender (Pfäfflin/Sörgel). - Mit hellgrauem Kopfschnitt. - Umschlag mit kleinen Randfehlstellen u. -einrissen u. am Rücken fleckig, Leinenbd. sehr gut erhalten. - Exilarchiv 1578. - Pfäfflin/Sörgel 55.

**170. -.** Karl und Anna. Erzählung. Bruder und Schwester. Roman. Querido, Amsterdam. 1936. 324 S. 8°, Orig.-Halbleinenbd. mit -Schutzumschlag [Entwurf: Henri Friedlaender]. (Bestell-Nr. KNE39489) **30 €**

Gesammelte Werke in Einzelbänden, 4. - Erste

Exilausgabe der Erzählung „Karl und Anna“, die erstmals 1927 bei Ullstein, Berlin erschien; erste deutsche Exilausgabe des Romans „Bruder und Schwester“, der erstmals 1929 bei Insel, Leipzig erschien. - Ausstattung: Henri Friedlaender (Pfäfflin/Sörgel). - Blaugrauer Kopfschnitt. - Umschlag mit kleinen Randläsuren u. am Rücken gebräunt, Halbleinenbd. gut erhalten. - Exilarchiv 1572. - Pfäfflin/Sörgel 54.

**171. -.** Traumgefährten. Roman. Querido, Amsterdam. 1936. 291 S. 8°, blauer goldgepr. Orig.-Leinenbd. mit illustr. -Schutzumschlag [Entwurf: Henri Friedlaender]. (Bestell-Nr. KNE39490) **20 €**

Erste Ausgabe. - „In diesem Liebesroman gestaltet Leonhard Frank mit bezwingender, dichterisch-visionärer Kraft, was jede Frau erleidet und ersehnt. Ein Werk, das Traum und Realität zu beglückender Einheit führt.“ (Umschlag.) - Mit einem Nachwort von Alfred Polgar. - Ausstattung: Henri Friedlaender (Pfäfflin/Sörgel). - Umschlag mit kleinen Randläsuren u. angestaubt, Umschlagklappen stockfleckig; Leinenbd. gut erhalten. - Exilarchiv 1583. - Pfäfflin/Sörgel 58.

**172. Frey, A[lexander] M[oritz]:** Der Mensch. Querido, Amsterdam. 1940. 63 S. 8°, Orig.-Pappbd. mit goldgepr. Rücken- u. Deckelschild. (Bestell-Nr. KNE39491) **50 €**

Erste Ausgabe der Novelle. - Frey, der im Ersten Weltkrieg im gleichen Regiment wie Adolf Hitler unter dem späteren „Völkischer Beobachter“-Lei-

ter, Feldwebel Max Amann, seinen Kriegsdienst als Sanitäter geleistet hatte, lebte seit 1918 als freier Schriftsteller in München, wo er Hitlers und Amanns Angebot, Feuilletonchef des NSDAP-Organs zu werden, ablehnte. Nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten und Verbrennung seiner Bücher emigrierte Frey 1933 nach Salzburg, nach dem „Anschluss“ Österreichs an Nazi-Deutschland floh er weiter in die Schweiz, wo er bis zu seinem Tod 1957 lebte. (Vgl. Kosch, Das 20. Jh., XI, 484.) - Rücken verblasst, sonst gut erhalten. - Exilarchiv 1664. - Pfäfflin/Sörgel 135.

**173. Földes, Jolán:** Kopf oder Schrift. Roman. Allert de Lange, Amsterdam. 1938. 365 S., 1 Bl. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. mit typogr. gest. -Schutzumschlag. (Bestell-Nr. KNE 39482) **30 €**

Erste deutsche Ausgabe. - Aus dem Ungarischen übertragen von Stefan J. Klein. - Umschlag mit kleinen Randfehlstellen, -einrissen u. am Rücken gebräunt, Fußschnitt stockfleckig. - Exilarchiv 1503.

**174. García Lorca, Federico:** Zigeunerromanzen. Stauffacher, Zürich. (1938.) 81 S., 1 Bl. 8°, Orig.-Leinenbd. (Bestell-Nr. KNE39563) **70 €**

Erste deutsche Ausgabe der im spanischen Original 1928 in Madrid erschienenen Gedichte, die den 1936 von Franquisten ermordeten Lyriker und Dramatiker García Lorca in Spanien berühmt gemacht hatten. - Übertragen von Enrique Beck. - Mit einer Einführung von Vicente Aleixandre. - Vortitelbl. mit Vermerk von unbekannter Hand „No pasaran! 29. Januar 1939. Boy.“ - Der Übersetzer Lorcas und Schriftsteller Beck, geboren mit dem Vornamen „Heinrich“, später umbenannt in hispanisiert „Enrique“, war 1933 aus Nazi-Deutschland in die Schweiz und nach seiner Ausweisung 1934 weiter nach Spanien emigriert, wo er Anfang des Bürgerkriegs von den Kommunisten inhaftiert wurde. 1938 kehrte Beck illegal in die Schweiz zurück, Interventionen von André Gide und Hermann Hesse bewahrten ihn vor Wiederausweisung. Becks Übersetzungen Lorcas, deren erste hier vorliegt, wurden u.a. von Thomas Mann gelobt, die Art, wie Beck über die von ihm erkämpften, alleinigen Übersetzungsrechte wachte, handelten ihm dagegen viel Kritik ein. (Vgl. Kosch, 20. Jh., 89f.; Ulrike Spieler: Übersetzer zwischen Identität, Professionalität und Kulturalität: Heinrich Enrique Beck, Berlin 2014.) - Der Vermerk „No pasaran!“

deutsch „Kein Durchkommen!“, Schlachtruf der Republikaner im Spanischen Bürgerkrieg, hier unterzeichnet mit „Boy“, ist im gleichnamigen Zürcher „Café Boy“ anzusiedeln, das, 1934 von der proletarischen Jugend Zürichs gegründet, Versammlungsort der linken Szene während des Spanischen Bürgerkriegs und Zweiten Weltkriegs war (vgl. Daniel Fritsche: Wo sich die proletarische Jugend von Zürich traf [...], in: NZZ vom 15.06.2019). - Einbd. an Rändern u. Rücken gebräunt. - Exilarchiv 1800.

**175. Glaeser, Ernst:** Das Jahr. Weltwoche-Verlag, Zürich. 1938. 139 S., 2 Bl. Mit 50, teils ganzs. Illustr. von Eugen Früh. 8°, silbergepr. Orig.-Leinenbd. mit illustr. -Schutzumschlag (Entwurf: Eugen Früh). (Bestell-Nr. KNE39492) **40 €**

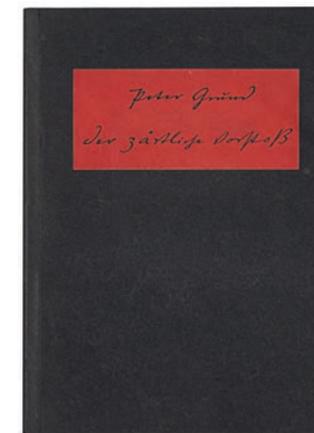
Erste Ausgabe. - Umschlag u. Illustrationen nach Zeichnungen Eugen Frühs. - In Fraktur. - Blaugrauer Kopfschnitt. - Umschlag am Rücken verblasst u. mit winzigen Randläsuren (mit Klebebd. hinterlegt), Bll. etwas stockfleckig. - Exilarchiv 1887.

**176. -.** Das Unvergängliche. Erzählungen. Querido, Amsterdam. 1936. 121 S., 1 Bl. 8°, typogr. gest. Orig.-Leinenbd. mit farb. illustr. -Schutzumschlag (Entwurf: Léon Holman [d.i. Kratzenstein]). (Bestell-Nr. KNE39493) **40 €**

Erste Ausgabe. - Umschlag mit kleinen Randfehlstellen u. am Rücken gebräunt, Vorderschnitt stockfleckig, ordentlich. - Exilarchiv 1895. - Pfäfflin/Sörgel 59.

**177. Grötzsch, Robert:** Wir suchen ein Land. Roman einer Emigration. Eugen Prager, Bratislava. (1936.) 230 S., 1 Bl. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. mit illustr. -Schutzumschlag (Entwurf: G. H. Trapp). (Bestell-Nr. KNE39494) **70 €**

Erste Ausgabe des ersten von zwei Romanen Grötzschs. - Der gelernte Klempner Grötzsch hatte 1904 erste literarische Versuche in der „Sächsischen Arbeiterzeitung“ veröffentlicht, bei der er zwei Jahre darauf Redakteur wurde, seit 1908 hatte er Kinderbücher, später Erzählungen und Dramen publiziert. Ab 1919 war Grötzsch Chefredakteur der „Dresdner Volkszeitung“ bis zu seiner Flucht 1933 nach Prag, wo er am „Neuen Vorwärts“ mitarbeitete. 1938 folgte die Emigration nach Paris, 1941 über Spanien und Portugal nach



New York, wo Grötzsch als Vorstandsmitglied der „Newcomer“-Gemeinschaft und Redakteur der „New Yorker Volkszeitung“ wirkte und wo er am 6. März 1946 starb. (Kosch, 20. Jh., XII, 457.) - Mit grauem Kopfschnitt u. marmorierten Vorsätzen. - Umschlag mit kleinen Randfehlstellen, an 3 Ecken mit intransparentem Klebebd. überklebt, an den Kanten mit säurehaltigem Klebebd. hinterlegt; Leinenbd. stockfleckig; Titelbl. mit Stempel, sonst Bll. gut. - Exilarchiv 2014.

**178. Grund, Peter [d.i. Otto Mainzer]:** Der zärtliche Vorstoß in sechsundsechzig Gedichten. Les Presses Modernes, Paris. (1939.) 32 Bll. 8°, Orig.-Karton mit Deckelschild mit faksim. Handschrift. (Bestell-Nr. KNE28537) **100 €**

Erste Ausgabe der ersten literarischen Buchveröffentlichung. - Eins von 300 Exemplaren. Daneben erschienen 30 numm. u. vom Verfasser sign. Exemplare. - „In der Notzeit deutscher Dichtung gedruckt mit Hilfe einer von André Gide, Heinrich Mann, Arnold Zweig eröffneten Subskription.“ - Der promovierte Jurist Mainzer floh, als ihm nach Machtübernahme der Nationalsozialisten die Zulassung als Anwalt entzogen und Aussichten einer akademischen Karriere wegen seines Judentums vernichtet wurden, nach Paris. Dort verfasste er sexualwissenschaftliche Studien und arbeitete an einem Roman, dessen Manuskript 1939 vom „Amerikanischen Bund für Freie Deutsche Kultur“, zu dessen Juroren Lion Feuchtwanger und Thomas Mann zählten, zur Veröffentlichung in acht Sprachen empfohlen wurde. Im selben Jahr kam

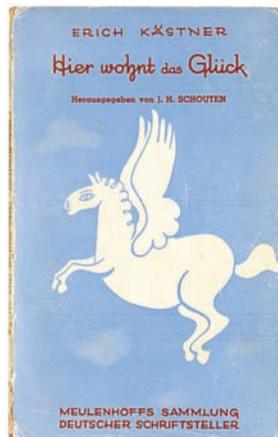
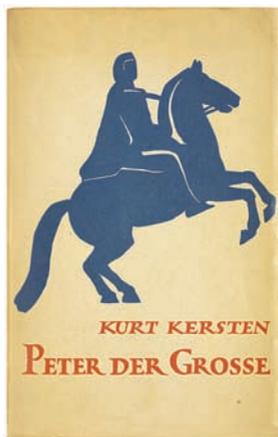
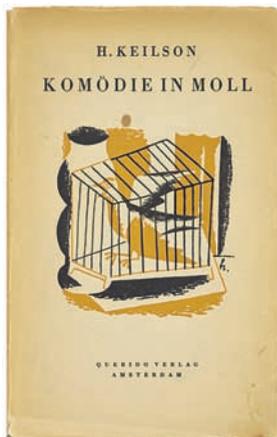
es zur Publikation des vorliegenden Gedichtbands. Nach dem Einmarsch deutscher Truppen in Frankreich wurde Mainzer in verschiedenen Lagern interniert, bis ihm 1941 die Ausreise nach New York gelang. Der zentrale Gedanke von Mainzers Werken, auch des vorliegenden Gedichtbands, ist die Idee einer Sexualrevolution durch „freie Liebe“, durch das freie Spiel erotischer Kräfte. (Vgl. Jürgen Egyptien, in: Metzler-Lexikon der deutsch-jüdischen Literatur, S. 411f.) - Teils unaufgeschnittenes Expl. - Sehr gut erhalten. - Exilarchiv 2044.

**179. Gumpert, Martin:** Der Geburtstag. Querido, Amsterdam. 1948. 178 S. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. mit illustr. -Schutzumschlag (Bestell-Nr. KNE39495) **30 €**

Erste Ausgabe des Romans. - Umschlag mit kleinen Randfehlstellen (fachm. restauriert) u. am Rücken gebräunt, sonst gut erhalten. - Raabe/Hannich-B. 97.13. - Exilarchiv 2067.

**180. Gunther, John:** So sehe ich Asien! Ins Deutsche übertragen von Hermann Kesten. Allert de Lange, Amsterdam. 1940. 659 S. Mit 1 Falt-Karte. 8°, Orig.-Leinenbd. mit illustr. -Schutzumschlag. (Bestell-Nr. KNE39496) **50 €**

Erste deutsche Ausgabe. - Vorsatz mit Stempel „Archief Allert de Lange“. - Falt-Karte gedruckt in Rot u. Schwarz. - Mit einem Nachwort des Verfassers. - Beiliegend: Verlagswerbung für „Frühjahrsnovitäten 1939“, unter denen auch der vorliegende Asien-Bericht angekündigt ist; für Sigmund



Freuds „Der Mann Moses und die monotheistische Religion“; für Stefan Zweigs „Ungeduld des Herzens“; Postkarte zur Bestellung von Verlags-Prospekten. - Umschlag mit kleinen Randläsungen (teils mit Klebebd. hinterlegt) u. hinten angestaubt, Leinenbd. gut erhalten. - Exilarchiv 2077.

**181. Hofmannsthal, Hugo von:** Jedermann. Das Spiel vom Sterben des reichen Mannes. Erneuert. Bermann-Fischer, Wien. (1937.) 106 S., 1 Bl. 8°, Orig.-Pappbd. (Bestell-Nr. KNE39497) **20 €** 100. bis 102. Aufl. - Mit rosa Kopfschnitt. - Beiliegend: Verlagswerbung für die Werke Annette Kolbs. - Rücken gebräunt, sonst gut erhalten.

**182. Jellinek, Fritz:** Die Krise des Bürgers. Europa-Verlag, Zürich. [1936.] 320 S., 1 Bl. Gr.-8°, Orig.-Leinenbd. mit -Schutzumschlag. (Bestell-Nr. KNE39498) **30 €** Erste Ausgabe. - Mit einem Vorwort des Verfassers. - Umschlag an den Rändern gebräunt, Leinenbd. etwas stockfleckig, Bll. gut. - Exilarchiv 2648.

**183. Kästner, Erich:** Hier wohnt das Glück. Hrsg. von J. H. Schouten. Meulenhoff, Amsterdam. Ohne Jahr [1938 oder 1940]. 120 S., 2 Bll. Kl.-8°, illustr. engl. Orig.-Broschur [Entwurf: Walter Trier]. (Bestell-Nr. KNE39499) **50 €** Meulenhoffs Sammlung deutscher Schriftsteller, 83. - Andere Ausgabe von „Georg und die Zwischenfälle“, erschienen 1938 bei Atrium, Basel u.

Mährisch-Ostrau. Bode gibt als Erscheinungsjahr für die vorliegende Ausgabe ebenfalls 1938 an, also das Jahr der Erstausgabe im Atrium-Verlag, das Exilarchiv nennt 1940 als Erscheinungsjahr. - Mit Vorreden des Verfassers. - Broschur etwas bestoßen, Kapitale angeplatzt, Schnitt etwas stockfleckig, Titelbl. mit Stempel. - Exilarchiv 2736. - Bode 21.

**184. Kaiser, Georg:** Rosamunde Floris. Schauspiel in drei Akten. Oprecht, Zürich u. New York. (1940.) 94 S. 8°, engl. Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE39500) **20 €** Erste Ausgabe. - Rücken leicht gebräunt, sehr gut erhalten. - Exilarchiv 2779.

**185. Keilson, H[ans]:** Komödie in Moll. Querido, Amsterdam. 1947. 119 S. 8°, goldgepr. Orig.-Pappbd. mit illustr. -Schutzumschlag (Entwurf: Susanne Heyneman). (Bestell-Nr. KNE39501) **150 €** Erste Ausgabe der teils autobiografischen, bitter-ironischen Erzählung über einen jüdischen Mann in den besetzten Niederlanden, der bei einem Ehepaar untertaucht, um der Deportation zu entgehen, und dessen unvorhergesehener, natürlicher Tod im Versteck das nichtjüdische Paar plötzlich selbst zu Verfolgten macht. - Hans Keilson, Arzt und später Psychoanalytiker, hatte 1934 als letzter jüdischer Autor im S. Fischer-Verlag mit dem Roman „Das Leben geht weiter“ debütiert, der kurz darauf verboten wurde. 1936 floh er in die Niederlande, tauchte nach der Besetzung unter und arbeitete für den Widerstand. Wie die vor-

liegende Erzählung befassen sich die meisten seiner Werke mit den psychischen und physischen Auswirkungen nationalsozialistischer Verfolgung. (Vgl. Susanne Klockmann, in: Metzler Lexikon der deutsch-jüdischer Literatur, S. 303-306.) - Umschlag an den Rändern gebräunt u. etwas bestoßen, Pappbd. an den Rändern gebräunt u. mit Etikett im Vorsatz. - Exilarchiv 2905. - Pfäfflin/Sörgel 152.

**186. Kersten, Kurt:** Peter der Große. Vom Wesen und von den Ursachen historischer Größe. Querido, Amsterdam. 1935. 400 S. Mit Abb. auf Frontispiz u. 5 Tafeln. 8°, illustr. engl. Orig.-Broschur [Entwurf: Henri Friedlaender]. (Bestell-Nr. KNE39504) **20 €** Erste Ausgabe der Biografie Peter des Großen. - Unbeschnittenes Expl. - Broschur leicht bestoßen u. am Rücken gebräunt, gut erhalten. - Exilarchiv 2927. - Pfäfflin/Sörgel 35.

**187. Kesten, Hermann (Hrsg.):** Novellen deutscher Dichter der Gegenwart. Allert de Lange, Amsterdam. 1933. 505 S. 8°, typogr. gest. engl. Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE39502) **50 €** Erste Ausgabe. - Enthält Erstdrucke von Alfred Döblin („Sommerliebe“, S. 47-61; Peitz 336) und Joseph Roth („Stationschef Fallmerayer“, S. 279-309; Siegel E 1186.1). - Novellen u.a. von Max Brod, Alfred Döblin, Lion Feuchtwanger, Bruno Frank, Heinrich Eduard Jacob, Alfred Kerr, Hermann Kesten, Robert Neumann, Joseph Roth, Ernst Toller, Jakob Wassermann, Ernst Weiß, Franz Werfel, Arnold Zweig, Stefan Zweig. - Broschur an den Kanten berieben u. hinten mit Randfehlstellen, Titelei stockfleckig; ordentlich. - Unbeschnittenes Expl. - Exilarchiv 4393.

**188. Kesten, Hermann:** König Philipp der Zweite. Roman. Allert de Lange, Amsterdam. 1938. 559 S. 8°, Orig.-Halbleinenbd. mit illustr. -Schutzumschlag. (Bestell-Nr. KNE39503) **40 €** Erste Ausgabe. - Umschlag am Rücken beschädigt u. hinten fleckig, Schnitt u. Titelei stockfleckig. - Exilarchiv 2954.

**189. Liepmann, Heinz:** Das Vaterland. Ein Tatsachen Roman aus dem heutigen Deutschland. Van Kampen & Zoon, Amsterdam. 1933. 295 S. 8°, Orig.-Leinenbd. mit il-

lustr. -Schutzumschlag (Entwurf: Paul Urban). (Bestell-Nr. KNE39506) **100 €** Erste Ausgabe. - Gewidmet „Den in Hitler-Deutschland ermordeten Juden“. - Mit einem Vorwort des Verfassers. - Der jüdische Kommunist Liepmann entkam 1933 aus einem deutschen Konzentrationslager und floh nach Paris, wo er noch im selben Jahr den vorliegenden, unverblümt nazifeindlichen Tatsachen-Roman schrieb, was Folgen haben sollte: Als Liepmann Anfang des Jahres 1934 nach Amsterdam reiste, um über die niederländische Übersetzung des Textes zu verhandeln, wurde er sofort nach seiner Ankunft verhaftet und im darauffolgenden Prozess wegen „Beleidigung des Hauptes einer befreundeten Nation“ zu einem Monat Gefängnisstrafe verurteilt, da er in „Das Vaterland“ Paul von Hindenburg der Korruption bezichtigt hatte. Bei seiner Freilassung forderte Nazideutschland die Auslieferung Liepmanns, der nicht entsprochen wurde, stattdessen schoben die niederländischen Behörden den Autor nach Belgien ab. (Vgl. Löb.) - Der von Paul Urban gestaltete, düstere Schutzumschlag zeigt ein aus Stacheldraht geformtes Hakenkreuz, das mit einem an eine KZ-Umzäunung erinnernden Stacheldrahtzaun verflochten ist. - Der Buchgestalter Paul Urban hatte seine Ausbildung an der Münchner Kunstgewerbeschule und später am Dessauer Bauhaus erhalten, wo er Typografie bei Herbert Bayer und Joost Schmidt hörte. Seit 1927 lebte Urban in Berlin und war Teil des künstlerischen Umkreises um John Heartfield. Als Mitglied der KPD floh der Buchgestalter 1933 zuerst nach Paris, dann nach Amsterdam, wo er zahlreiche Bücher u.a. für die Exil-Verlage Allert de Lange und Querido gestaltete. (Vgl. Löb u. Fischer/Eckert/Hahner.) - Umschlag mit kleinen Randfehlstellen u. hinten angestaubt, Leinenbd. gut erhalten. - Exilarchiv 3447. - Löb 128 (mit Abb.).

**190. Liga Pro-Cultura Alemana en Mexico.** La verdadera cultura alemana. (Tomo I.) Liga Pro-Cultura Alemana en Mexico, (México, D. F.). 1938. 107 S., 2 Bll. 8°, typogr. gest. Orig.-Karton. (Bestell-Nr. KNE39505) **50 €** Actos culturales, 6. - Der Band versammelt eine Reihe von Vorträgen, die vom 23. April bis 3. Juni 1938 im Palacio de las Bellas Artes, México, D. F. (d.i. Mexico-Stadt) gehalten wurden, organisiert von der im selben Jahr gegründeten Liga Pro-Cultura Alemana en Mexico, der ersten Exilorganisation in Mexico (vgl. Caroline Kodym: Mexiko als

Geliebte – Europas literarische Conquista [...], Bielefeld 2020, S. 182). - Mit einem Vorwort. - Inhalt: Vicente Lombardo Toledano: Goethe; Rafael Sánchez de Ocana: Heine; Luis Sandi: Musica prohibida; Adalberto García de Mendoza: Kant y Schopenhauer; Ermilo Abreu Gómez: Thomas y Heinrich Mann; José Mancisidor: Libros sobre la Guerra Mundial; Enrique González Aparicio: Hegel, Marx, Engels. - Karton etwas bestoßen u. angestaubt, insgesamt gut erhalten.

**191. Ludwig, Emil:** Cleopatra. Geschichte einer Königin. Querido, Amsterdam. 1937. 304 S., 2 Bll. Mit 3 Bild-Tafeln. 8°, engl. Orig.-Broschur [Entwurf: Henri Friedlaender]. (Bestell-Nr. KNE39507) **30 €**  
Erste Ausgabe. - Broschur mit kleinen Randleisuren, Schnitt etwas stockfleckig, Titelbl. mit Besitzvermerk; ordentlich. - Exilarchiv 3562. - Pfäfflin/Sörgel 87.

**192. Mann, Heinrich:** Ein Zeitalter wird besichtigt. Neuer Verlag, Stockholm. (1946.) 560 S. 8°, typogr. gest. Orig.-Leinenbd. (Entwurf: Margaretha Bergh) mit -Schutzumschlag (Entwurf: Per Beckmann). (Bestell-Nr. KNE39508) **70 €**  
Erste Ausgabe des „moralisch-politischen Testaments“ Heinrich Manns, seines politischen und Lebens-Rückblicks, den er wenige Wochen nach dem D-Day, dem Tag der Landung alliierter Truppen in der Normandie, zuende schrieb und kurz vor seinem 75. Geburtstag veröffentlichte. - Typografie von Bror Zachrisson. - Umschlag etwas bestoßen u. fleckig, Leinenbd. gut erhalten. - Exilarchiv 3786.

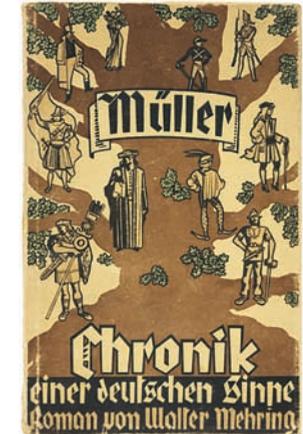
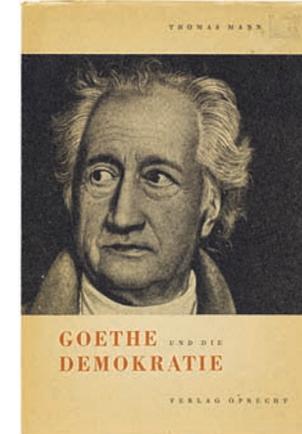
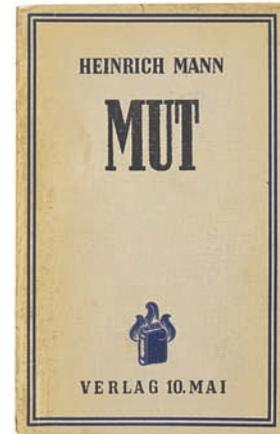
**193. -. Mut.** Editions du 10 Mai, (Paris). 1939. 295 S. Kl.-8°, typogr. gest. Orig.-Karton. (Bestell-Nr. KNE39512) **300 €**  
Erste Ausgabe des Essaybandes und ersten [von 2] im Verlag 10. Mai erschienenen Bands. - Herausgeber der im Verlag 10. Mai geplanten Schriftenreihe mit Texten deutscher Emigranten war die „Internationale Schriftstellervereinigung zur Verteidigung der Kultur (ISVK)“, die während des antifaschistischen Schriftstellerkongresses 1935 in Paris gegründet worden war und in deren Präsidium u.a. Henri Barbusse und Thomas Mann saßen. Mit Einverständnis des damaligen Vorsitzenden der Auslandskommission des Sowjetischen Schriftstellerverbandes, Michael Kolcov, wurde

Maria Osten mit der organisatorischen Arbeit und auf Veranlassung der KPD Hermann Budziszlawski und Willi Bredel mit dem Lektorat beauftragt. Der Verlag 10. Mai sollte den nichtkommunistischen Exilverlagen, besonders dem von Willi Münzenberg geleiteten „partei- und sowjetfeindlich[en]“ Sebastian Brant-Verlag „das Wasser abgraben“. Von den angekündigten Büchern des Verlages, u.a. von Lion Feuchtwanger, Hermann Kesten, Anna Seghers, erschien nach dem vorliegenden aber nur noch Bredels Reportageroman „Begegnungen am Ebro“ (Listen-Nr. 156). Das Politbüro der KPD beschloss 1939 den Verlag wegen fehlender Subventionen von russischer Seite, tatsächlich wohl aber als Folge der Verhaftung von Kolcov, aufzulösen. (Vgl. Deutschland, Russland, Komintern II. Dokumente [1918-1943], hrsg. v. Hermann Weber u.a., Berlin, München, Boston 2015, S. 1493.) - Karton leicht fleckig, Titelbl. vorder- u. rücks. gestempelt; ordentliches Expl. - Exilarchiv 3773.

**194. Mann, Thomas:** Achtung, Europa! Aufsätze zur Zeit. (Bermann-Fischer, Stockholm.) 1945. 191 S., 1 Bl. Kl.-8°, Orig.-Karton. (Bestell-Nr. KNE39517) **20 €**  
Bücherreihe Neue Welt, 10. - „Verbilligter Sonderdruck für deutsche Kriegsgefangene“. - Die Aufsatzsammlung erschien erstmals 1938 bei Longmans, Green and Co., New York u. Toronto, sowie Bermann-Fischer, Stockholm. - Inhalt: Die Höhe des Augenblicks; Appell an die Vernunft; Achtung, Europa!; Ein Briefwechsel; Spanien; Maß und Wert; Vom kommenden Sieg der Demokratie. - Karton etwas knickspurig u. am Rücken beschädigt, Vortitelbl. mit Exlibris. - Exilarchiv 3812. - Potempa B 69.3.

**195. -. Die Entstehung des Doktor Faustus.** Roman eines Romans. Bermann-Fischer, (Amsterdam). 1949. 204 S., 1 Bl. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. (Bestell-Nr. KNE39518) **25 €**  
Erste Ausgabe. - Beiliegend: Postkarte des Verlages zum Abonnement von Prospekten. - Unteres Kapital mit Fleckchen, Vorsätze etwas stockfleckig, gut erhalten. - Exilarchiv 3847. - Potempa G 1027.1.

**196. -. Ein Briefwechsel.** Oprecht, Zürich. 1937. 16 S., 1 Bl. Gr.-8°, Orig.-Karton mit -Bauchbinde. (Bestell-Nr. KNE39515) **25 €**  
16.-20. Tsd. im Jahr der Erstausgabe. - Enthält die Mitteilung über die Streichung Thomas Manns aus der Liste der Ehrendoktoren der Uni Bonn und



Thomas Manns Antwortbrief an den Dekan der Philosophischen Fakultät der Uni. - Bauchbinde an den Rändern gebräunt, Karton sehr gut erhalten. - Vgl. Exilarchiv 3822 u. Potempa G 632.1.

**197. -. Goethe und die Demokratie.** Oprecht, Zürich. (1949.) 47 S. 8°, Orig.-Karton mit illustr. -Schutzumschlag (Entwurf: G. Honegger-Lavater). (Bestell-Nr. KNE39516) **20 €**  
Erste vollständige Ausgabe des Vortrags, den Mann in englischer Sprache erstmals am 2. Mai 1949 in der Library of Congress in Washington hielt. Der Vortrag war früher im Jahr in einer gekürzten Fassung schon in der Clarendon Press, Oxford erschienen. - Umschlag gebräunt, gut erhalten. - Exilarchiv 3864. - Potempa G 1038.2.

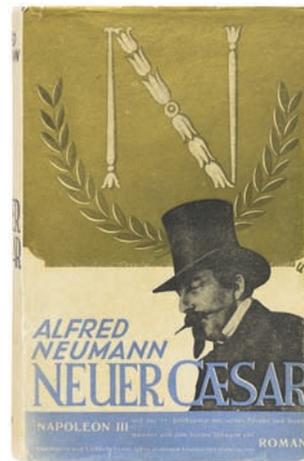
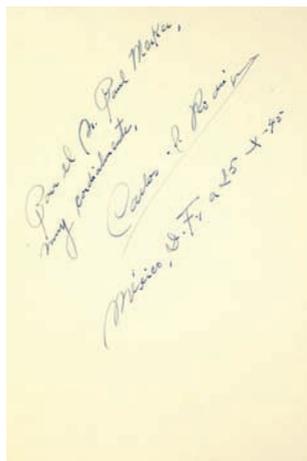
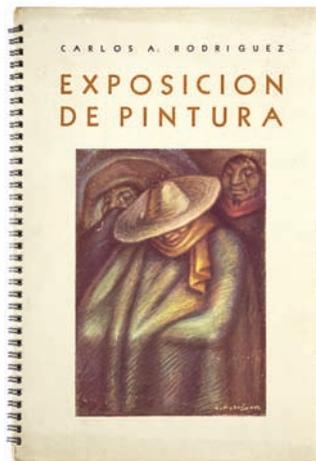
**198. Marcuse, Ludwig:** Ignatius von Loyola. Querido, Amsterdam. 1935. 379 S. Mit Abb. auf 4 Tafeln. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. mit typogr. gest. -Schutzumschlag (Entwurf: Henri Friedlaender). (Bestell-Nr. KNE39519) **30 €**  
Erste Ausgabe der Biografie des Gründers des Jesuiten-Ordens. - Umschlag mit Randleisuren u. am Rücken gebräunt, Leinenbd. gut erhalten. - Exilarchiv 3970. - Pfäfflin/Sörgel 41.

**199. Mayer, Gustav:** Erinnerungen. Vom Journalisten zum Historiker der deutschen Arbeiterbewegung. Europa-Verlag, Zürich u. Wien. (1949.) 376 S., 2 Bll. Mit Frontispizporträt. 8°, Orig.-Leinenbd. mit -Schutzum-

schlag. (Bestell-Nr. KNE39521) **30 €**  
Erste Ausgabe der posthum erschienenen Autobiografie des Engels-Biografen, der 1933 ins Exil nach England ging, wo er 1948 starb. - Mit einem Nachwort des Verlags. - Umschlag mit kleinen Randleisuren, Umschlag u. Leinenbd. am Rücken gebräunt, sonst gut erhalten. - Exilarchiv 4015.

**200. Mayer, Hans:** Von der dritten zur vierten Republik. Geistige Strömungen in Frankreich (1939-1945). Aehren, Affoltern. 1945. 72 S. 8°, Orig.-Karton (Klammerheftung). (Bestell-Nr. KNE39520) **50 €**  
Über die Grenzen. Schriftenreihe, 5. - Erste Ausgabe. - Mit einem Vorwort des Verfassers. - Der Jurist und Literaturwissenschaftler Hans Mayer, Jude und Sozialist, floh 1933 aus Nazi Deutschland nach Frankreich, 1934 weiter in die Schweiz. Gleich 1945 kehrte Mayer nach Deutschland zurück, wo ihn die US-amerikanische Besatzungsmacht zum Chefredakteur der dpa-Vorgängerin DANA (Deutsch-Amerikanische Nachrichten-Agentur), später von Radio Frankfurt machte. - Karton u. erste Bll. gestempelt („Schweiz. Gewerkschaftsbund“), mit kleinem Klebeetikett u. Exlibris, sonst gut erhalten. - Exilarchiv 4019.

**201. Mehring, Walter:** „Müller“. Die Chronik einer deutschen Sippe. Roman. Gsur, Wien. [1935.] 222 S., 1 Bl. 8°, illustr. engl. Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE39522) **200 €**  
Erste Ausgabe der „Chronik einer deutschen Sippe“, die von Tacitus bis Hitler reicht und bei der es sich um einen der ersten satirischen Romane über



den Nationalsozialismus handelt. - Broschur an den Kapitalen u. Kanten etwas berieben, sonst gut erhaltenes Expl. - Raabe/Hannich-B. 202.16. - Exilarchiv 4032 (nt. im Orig.-Einbd.).

**202. Merker, Paul. – Carlos A. Rodriguez. – (Casa de la Cultura Ecuatoriana [Hrsg.])** Carlos A. Rodriguez. Exposicion de Pintura. Talleres Graficos de la Nacion, Mexico D.F. 1945. 12 Bll. Mit zahlr. ganzs. Abb. Gr.-8°, farb. illustr. Orig.-Umschlag (Spiralheftung). - **Widmungsexemplar.** (Bestell-Nr. KNE39689)

**100 €**

Erste Ausgabe des Ausstellungskatalogs. - 1 Bl. mit eigenh. Widmung an Paul Merker, Signatur, Ortsangabe u. Datierung des Künstlers („México, D.F., a 25-X-45“). - Paul Merker, seit 1927 Mitglied des Zentralkomitees der KPD, war 1942 die Flucht aus dem besetzten Frankreich, wo er in mehreren Internierungslagern festgehalten worden war, nach Mexiko gelangen, wo er als Sekretär des Lateinamerikanischen Komitees der Freien Deutschen und Herausgeber der gleichnamigen Zeitung wirkte. - Mit Vorworten von Felipe Cossio del Pomar, Diego Rivera, Juan de la Encina. - Umschlag angestaubt, sonst gut erhalten.

**203. Neumann, Alfred:** Neuer Caesar. Roman. (Kaiserreich. Roman.) [2 Bde.] Allert de Lange, Amsterdam. 1934 (u. 1936). 640; 610 S., 1 Bl. 8°, Orig.-Leinenbde. mit illustr.-Schutzumschlägen (Entwürfe: Paul Ludwig Urban). (Bestell-Nr. KNE39523)

**100 €**

Erste Ausgaben der ersten beiden Bände der Trilogie „Tragödie des neunzehnten Jahrhunderts“. Der dritte Band „Die Volksfreunde“, gedruckt 1940 bei Allert de Lange, wurde im Krieg vernichtet und erschien erst 1952 unter dem neuen Titel „Das Kind von Paris“ bei Kiepenheuer & Witsch, Köln u. Berlin (vgl. Raabe/Hannich-B. 220.35). - „Neuer Caesar“ erschien im gleichen Jahr bei E. P. Tal, Leipzig u. Wien. - Die beiden Romane erzählen die Geschichte Napoleon des Dritten. - Zum Buchgestalter Paul L. Urban s. Listen-Nr. 189. - Umschläge mit kleinen Randläsuren, Leinenbde. gut erhalten. - Raabe/Hannich-B. 220.21 u. 25. - Exilarchiv 4286 u. 4276. - Löb 152 u. 204.

**204. Neumann, Robert:** Die blinden Passagiere. Novelle. Bibliothek zeitgenössischer Werke, Zürich. (1935.) 181 S., 1 Bl. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. mit illustr.-Schutzumschlag. (Bestell-Nr. KNE39569)

**40 €**

Blinde Passagiere, 3. - Erste Ausgabe. - Broschur angestaubt u. mit winzigen Randläsuren, Leinenbd. gut erhalten. - Exilarchiv 4318.

**205. –.** Kinder von Wien. Querido, Amsterdam. 1948. 201 S., 1 Bl. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. mit illustr.-Schutzumschlag [Entwurf: Susanne Heyneman]. (Bestell-Nr. KNE 39524)

**30 €**

Erste deutsche Ausgabe des Romans; die englische Originalausgabe erschien 1947 bei Dutton in New York. - Übertragen von Franziska Becker. - Umschlag mit winzigen Randläsuren u. am Rücken

cken gebräunt, Vorsatz mit Exlibris, sonst gut erhalten. - Exilarchiv 4322. - Pfäfflin/Sörgel 162.

**206. –.** Struensee. Doktor, Diktator, Favorit und armer Sünder. Roman. Querido, Amsterdam. 1935. 401 S., 1 Bl. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. mit illustr. Schutzumschlag (Entwurf: Léon Holman [d.i. Kratzenstein]). (Bestell-Nr. KNE39525)

**45 €**

Erste Ausgabe. - Umschlag angestaubt u. leicht bestoßen, sonst gut erhalten. - Exilarchiv 4335. - Pfäfflin/Sörgel 42.

**207. Olden, Rudolf:** Warum versagten die Marxisten? Europäischer Merkur, Paris. (1934.) 59 S., 2 Bll. 8°, Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE 39526)

**80 €**

Die Streitschriften des Europäischen Merkur. - Olden sieht das politische und organisatorische Versagen sowohl bei den Sozialdemokraten, die sich auf illoyale Teile der Reichswehr fahrlässigerweise verlassen hätten, als auch bei den Kommunisten, die u.a. mit der sog. Sozialfaschismus-These eine notwendige proletarische Einheitsfront verhindert hätten. Olden trennt streng zwischen (selbsterklärten) Marxisten der SPD und KPD und der Lehre von Karl Marx: „Wenn noch die Frage aufgeworfen werden sollte, ob der Marxismus versagt hat, so muss man antworten: Wahrhaftig, nein! [...] Wären Sozialdemokraten und Kommunisten Marxisten in dem Sinn gewesen, dass sie dem strengen Drang nach Erkenntnis und Wahrheit folgten, den er [d.i. Karl Marx] ihnen verkün-

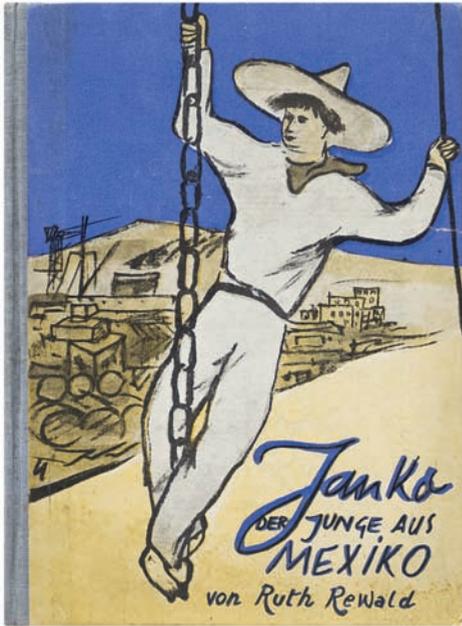
det und vorgelebt hat, der jüngste Abschnitt der deutschen Geschichte hätte nicht so verlaufen können, wie er verlaufen ist.“ - Bll. mit 2 Besitzstempeln u. Anstreichungen in Buntstift. - Exilarchiv 4426.

**208. Plivier, Theodor:** Der Igel. Die Geschichte vom Untergang einer Nazibastion an der Ostfront. (Erzählungen.) Freier Deutscher Kulturbund, London. [1944.] 31 S. 8°, typogr. gest. Orig.-Umschlag (Klammerheftung). (Bestell-Nr. KNE39527)

**150 €**

Freie Deutsche Kultur. - Zweite Ausgabe der Sammlung von Erzählungen, die erstmals 1942 im Verlag für Fremdsprachige Literatur in Moskau erschienen war. - Max Zimmering schreibt im Vorwort: „Die im ‚Igel‘ zusammengefassten kleinen Erzählungen zeigen nicht nur literarisches Können und die erzählerische Eigenart des Dichters Theodor Plivier, sondern auch dessen tiefes menschliches Verständnis für die Tragödie des deutschen Volkes, seines Volkes, das durch Hitlers verhängnisvolle Politik mit Schmach und Schande bedeckt und an den Rand des Abgrundes gebracht wurde. Im ‚Igel‘ schuf Plivier unter Verwendung von Originalbriefen, die bei deutschen Gefallenen gefunden wurden, ein erschütterndes und zugleich instruktives Zeitdokument.“ - Gut erhaltenes Exemplar. - Kosch XII, 66. - Exilarchiv 4599. - Melzigw 583.1 (nennt 1942 als Erscheinungsjahr).

**209. Rewald, Ruth:** Janko. Der Junge aus Mexiko. Sebastian Brant, Strasbourg. (1934.)



172 S., 2 Bll. Mit 11 meist ganzs. Illustr. von Paul Ludwig Urban. 8°, farb. illustr. Orig.-Halbleinenbd. (Entwurf: Paul Ludwig Urban). (Bestell-Nr. KNE39528) **450 €**

Erste Ausgabe des sozialkritischen Jugendbuches und einzigen Exilwerks Rewalds. - Die deutsch-jüdische Kinder- und Jugendbuchautorin Rewald, die eigentlich Rechtswissenschaften studiert hatte, war 1933 nach Paris geflüchtet, wo sie u.a. Sprachunterricht gab und im Buchhandel arbeitete. 1937/38 ging sie als Korrespondentin nach Spanien. 1939 wurde Rewald aus Paris evakuiert, jedoch drei Jahre später von der Gestapo in Les Rosiers-sur-Loire verhaftet, nach Auschwitz deportiert und ermordet. (Vgl. Kosch XII, 1086.) - Der Buchgestalter Paul Ludwig Urban hatte seine Ausbildung zunächst an der Münchner Kunstgewerbeschule erhalten, u.a. bei F. H. Ehmcke, Emil Preetorius und Anna Simons, dann am Dessauer Bauhaus, wo er Typografie bei Herbert Bayer und Joost Schmidt hörte. Seit 1927 lebte Urban in Berlin und war Teil des künstlerischen Umkreises um John Heartfield. Urban arbeitete als Buchgestalter u.a. für Willi Münzenbergs Neuen Deutschen Verlag, die Büchergilde Gutenberg, für die sozialistische Buchgemeinschaft „Universum-Bücherei für alle“, den sozialdemokratischen „Bücherkreis“, die

„Arbeiter-Illustrierte-Zeitung“ und das Satireblatt „Der Knüppel“. 1933 floh Urban nach Amsterdam, wo er zahlreiche Bücher für die Exil-Verlage Allert de Lange und Querido gestaltete. 1937 siedelte er in die Schweiz um, wo er für den Zürcher Oprecht-Verlag sowie weitere Verlage in Basel, Paris und Straßburg tätig war. In der UdSSR verliert sich Urbans Spur. (Vgl. Fischer/Eckert/Hahner S. 206. u. Löb S. 143ff.) - Hintereinbd. angestaubt, Buchblock angeplatzt, sonst gut erhalten. - Exilarchiv 4879. - Löb 130.

**210. Roth, Joseph:** Der Leviathan. Querido, Amsterdam. 1947. 61 S., 1 Bl. 8°, goldgepr. Orig.-Pappbd. (Bestell-Nr. KNE39530) **20 €**  
Neuausgabe der erstmals 1940 bei Querido erschienenen Novelle. - An den Ecken etwas berieben, gut erhalten. - Vgl. Exilarchiv 5034. - Pfäfflin/Sörgel 155. - Siegel C 20.2.

**211. -. Hiob.** Roman eines einfachen Mannes. Bermann-Fischer, (Amsterdam). 1948. 199 S. Kl.-8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. mit -Schutzumschlag (Entwurf: Susanne Heynemann). (Bestell-Nr. KNE39529) **20 €**  
Bermann-Fischer Roman-Bibliothek. - Zweite Exilauflage des erstmals 1930 bei Kiepenheuer, Berlin erschienenen Romans. Die erste Exilauflage erschien 1933 bei Allert de Lange. - Rücken gebräunt, Vorsatz mit Exlibris, sonst gut erhalten. - Exilarchiv 5022. - Beck S. 390. - Siegel C 9.3.

**212. Schaber, Will (Hrsg.):** Weinberg der Freiheit. Der Kampf um ein demokratisches Deutschland von Thomas Münzer bis Thomas Mann. Frederick Ungar, New York. (1945.) 499 S., 1 Bl. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. mit -Schutzumschlag. (Bestell-Nr. KNE 39532) **20 €**  
Erste Ausgabe der Anthologie. - Umschlag mit winzigen Randläsuren u. an den Kanten gebräunt, sonst gut erhalten. - Exilarchiv 6280.

**213. Schmitt, Sammy [d.i. Samuel Abraham Wilhelm Schmitt]:** X, mein Partner. Wanderer-Verlag, Zürich. 1945. 77 S., 1 Bl. 8°, Orig.-Karton mit Porträtfoto Schmitts. (Bestell-Nr. KNE39531) **30 €**  
Erste Ausgabe der Autobiografie und des Erstlings des Publizisten und späteren Verlagsgründers Schmitt (1920-2002), der bereits als 15-Jähriger ins Exil in die Schweiz ging und später nach Bel-

gien, wo er nach dem Einmarsch deutscher Truppen verhaftet und in verschiedene französische Internierungslager deportiert wurde, u.a. nach Gurs. 1942 gelang ihm die Flucht in die Schweiz. (Vgl. Kosch XV, 480.) - Vorsätze leicht stockfleckig, gut erhalten. - Exilarchiv 5228.

**214. Schwarzschild, Leopold:** Das Ende der Illusionen. Querido, Amsterdam. 1934. 273 S., 1 Bl. 8°, Orig.-Broschur. (Bestell-Nr. KNE 39533) **30 €**  
Erste Ausgabe der Analyse der zeitgenössischen Politik und Wirtschaft durch den Publizisten Schwarzschild, der in der Weimarer Republik die Zeitschrift „Das Tage-Buch“ herausgegeben und nach seiner Flucht im Frühjahr 1933 in Paris die Exilzeitschrift „Das Neue Tage-Buch“ gegründet hatte. - Unbeschnittenes Expl. - Rücken gebräunt, Bll. stockfleckig. - Exilarchiv 5337.

**215. Shakespeare, William:** Romeo und Julia. Deutscher Staatsverlag, Engels. 1941. 138 S., 1 Bl. Mit zahlr. ganzs. Illustr. 8°, illustr. Orig.-Halbleinenbd. (Bestell-Nr. KNE39583) **50 €**  
Übersetzt von A. Schlegel. - Einbd. bestoßen u. etwas fleckig, Titelbl. mit Besitzvermerk u. verso gestempelt „Kreisjugendschule der Freien deutschen Jugend“.

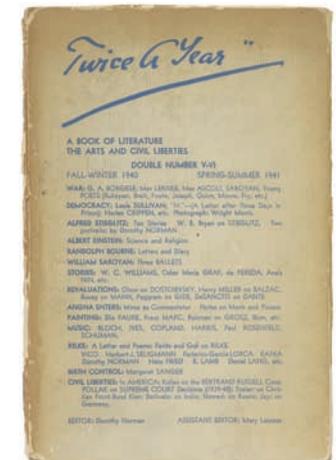
**216. Siemsen, August:** Die Tragödie Deutschlands und die Zukunft der Welt. Aufsätze und Reden. Cosmopolita, Buenos Aires. (1945.) 196 S., 2 Bll. 8°, Orig.-Karton mit -Schutzumschlag (Entwurf: Arthur Reiss). (Bestell-Nr. KNE39534) **40 €**  
Erste Ausgabe. - Mit einem Vorwort des Verlags. - Umschlag wasserfleckig u. mit Randläsuren. - Exilarchiv 5465.

**217. Twice A Year.** A Book of Literature, the Arts, and Civil Liberties. Ed.: Dorothy Norman, Asst. Ed.: Mary Lescaze. Dbl. No. V-VI: Fall-Winter 1940, Spring-Summer 1941. Twice A Year, New York. 1940. 566 S., 5 Bll. Mit 3 Foto-Tafeln. Gr.-8°, Orig.-Pappbd. mit -Schutzumschlag (Bestell-Nr. KNE39570) **40 €**  
Die Halbjahresschrift mit Beiträgen zu Literatur, Bildender Kunst, Musik sowie Politik erschien von 1938 bis 1948 und war dem Fotografen Alfred Stieglitz gewidmet, der den Glauben an Freiheit in Kunst und Gesellschaft repräsentieren sollte

und in dessen New Yorker Galerie die Zeitschrift veröffentlicht wurde (vgl. Civil Liberties and the Arts. Selections from Twice A Year 1938-48, hrsg. v. William Wasserstrom, Syracuse 1964). - Literarische Beiträge u.a. von Federico García Lorca, Oskar Maria Graf, Franz Kafka, Rainer Maria Rilke, Alfred Stieglitz; literatur- u. kunstkritische Essays von u.a. Claire Goll, Franz Marc, Henry Miller zu, neben García Lorca, Rilke, Stieglitz, u.a. André Gide, George Grosz, Thomas Mann, Pablo Picasso; gesellschaftskritische Beiträge u.a. zu „Communazismus“, „Civil and Cultural Liberties in Russia“, „The History of Birth Control“ u.v.m. - Thomas Mann über die Zeitschrift: „It gives me a genuine pleasure to have this beautiful publication, ranking in literary excellence among the finest in the world today.“ - Umschlag an den Rändern stark berieben u. gebräunt, Vorsatzbl. mit Besitzvermerk, wenige Seiten mit Notizen.

**218. Wassermann, Jakob:** Olivia. Ein Roman. Neue Bücher, Zürich. (1937.) 223 S., 4 Bll. (Verlagswerbung). 8°, typogr. gest. Orig.-Leinenbd. mit -Schutzumschlag (Entwurf: Willi Schnabel). (Bestell-Nr. KNE39535) **30 €**  
Erste Ausgabe. - „Dieser Roman wurde 1916 unter dem tiefen Eindruck des Krieges geschrieben.“ - Umschlag an den Rändern gebräunt (teils mit säurehaltigem Klebebd. hinterlegt), Leinenbd. gut erhalten. - Exilarchiv 6234.

**219. Willkie, Wendell L[ewis]:** Unteilbare Welt. Bermann-Fischer, Stockholm. 1943. 317



S., 1 Bl. 8°, typogr. gest. Orig.-Leinenbd. mit -Schutzumschlag u. -Bauchbinde. (Bestell-Nr. KNE39537) **30 €**

Erste deutsche, gegenüber der US-amerikan. Originalausgabe mit dem Titel „One World“ um ein Kapitel ergänzte Ausgabe des Berichts einer Weltreise, die der liberale Politiker und ehemalige Herausforderer Franklin D. Roosevelt bei der Präsidentschaftswahl 1940 im Herbst 1942 unternahm. - Übersetzt von Justinian Frisch (Exilarchiv). - Bauchbinde am Rücken gebräunt, sonst gut erhalten. - Exilarchiv 6470. - Beck S. 352.

**220. Wolfenstein, Alfred (Hrsg.):** Stimmen der Völker. Die schönsten Gedichte aller Zeiten und Länder. Querido, Amsterdam. 1938. 472 S. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. mit -Schutzumschlag. (Bestell-Nr. KNE39536) **40 €**

Erste Ausgabe. - Mit einer Einleitung des Herausgebers. - Umschlag mit kleinen Randfehlstellen u. hinten angeschmutzt, Leinenbd. gut erhalten. - Raabe/Hannich-B. 335.21. - Exilarchiv 5684. - Pfäfflin/Sörgel 106.

**221. Zerfass, Julius:** Du Mensch in dieser Zeit... Oprecht, Zürich. (1946.) 112 S. 8°, goldgepr. Orig.-Leinenbd. mit -Schutzumschlag. - **Signiertes Exemplar.** (Bestell-Nr. KNE 28660) **100 €**

Erste Ausgabe des Gedichtbands. - Vorsatzbl. mit eigenh. Signatur des Verfassers. - „Die hier vereinigte Auswahl spiegelt zunächst die Krisenzeit in Deutschland [...], dann das Erlebnis des Konzentrationslagers; schließlich das Flüchtlingsdasein und, von der Emigration aus gesehen, das Abgleiten Deutschlands in den zweiten Weltkrieg, der zur Katastrophe führte.“ - Der Schriftsteller und Kulturjournalist Zerfass, bis 1933 Feuilletonredakteur der „Münchner Post“, wurde nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten einige Monate im Konzentrationslager Dachau interniert, was er u.a. in dem unter dem Pseudonym „Walter Hornung“ erschienenen Band „Dachau. Eine Chronik“ (1936) verarbeitete. 1934 emigrierte Zerfass in die Schweiz, wo er u.a. 1944 bis 1946 als Vorstandsmitglied der Union deutscher Sozialisten wirkte. (Vgl. Kosch XXXVII, 413.) - Umschlag gebräunt, Leinenbd. etwas aufgebogen, insgesamt sehr gut erhalten. - Exilarchiv 6614.



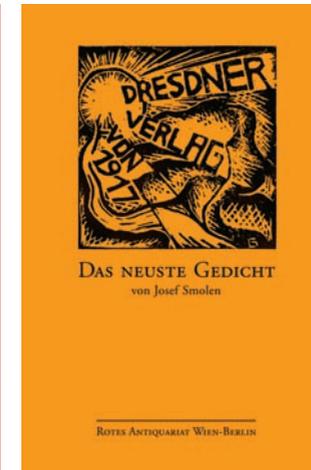
## DIE ULTIMATIVEN BIBLIOGRAPHIEN EXPRESSIONISTISCHER REIHEN



### DER ROTE HAHN

**Von Josef Smolen**

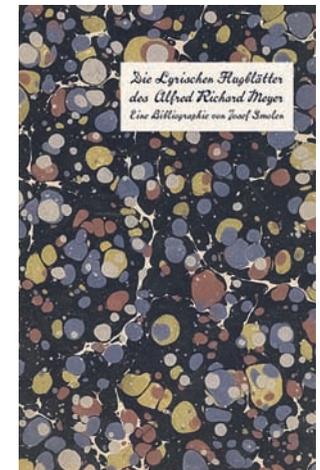
56 S. Mit zahlr. farb. Abb.  
Mit einer Einleitung zu Franz Pfemfert und dem Aktionsverlag.  
Erste Ausgabe.  
Preis 10,- Euro



### DAS NEUSTE GEDICHT

**Von Josef Smolen**

47 S. Mit zahlr. farb. Abb.  
Mit einer Einleitung zur Geschichte des Dresdner Verlages.  
Erste Ausgabe.  
Preis 10,- Euro



### DIE LYRISCHEN FLUGBLÄTTER

**des Alfred Richard Meyer  
Von Josef Smolen**

Erste Ausgabe  
erscheint im September

Rotes Antiquariat Wien  
Florianigasse 36, 1080 Wien  
Tel.: +43 1 4023762  
info@rotes-antiquariat.at

